Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Anzeigenpreise auf dem Umschlag für Mitglieder: die erste Seite 100 Mark (nur im ganzen), die zweite Seite 60 Mark (eine ganze Seite), 32 Mark (eine halbe Seite), 18 Mark (eine viertel Seite). Anzeigen auf dem Umschlag für Nichtmitglieder: die erste Seite 150 Mark (nur im ganzen), die zweite Seite 90 Mark (eine ganze Seite), 50 Mark (eine halbe Seite), 26 Mark (eine viertel Seite). Anzeigen auf der dritten und vierten Umschlagseite werden wie Inserate im Innern des Börsenblattes berechnet.

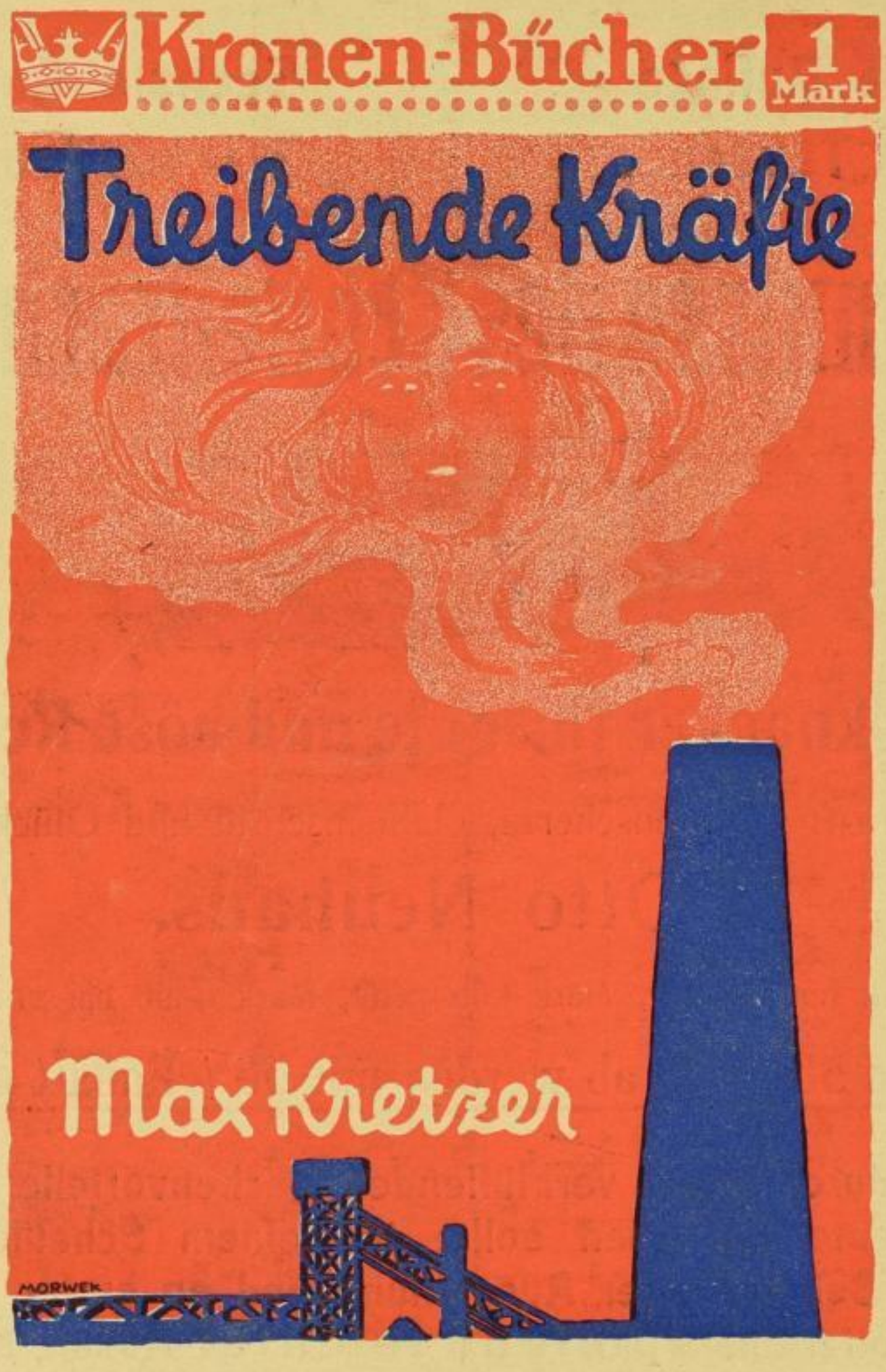
Beilagen: Weißer und roter Bestellzettelbogen, wöchentliches Verzeichnis der erschienenen und der vorbereiteten Neuigkeiten des deutschen Buchhandels mit Monatsregister, monatliches Verzeichnis der Neuigkeiten des deutschen Kunsthandels m. Jahresregister, monatliches Verzeichnis der neuen u. geänderten Firmen, monatliches Verzeichnis der Vorzugspreise, Subskriptionspreise, Serien- und Partiepreise usw., halbmonatliches Verzeichnis der zurückverlangten Neuigkeiten, drei Vierteljahrs- und ein Jahres-Inhaltsverzeichnis.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 135. Leipzig, Sonnabend den 14. Juni 1913. **80. Jahrgang.**

Z

Soeben erschien:



Bar mit 40 %
Fest mit 33 %
(bei dreimonatlicher Abrechnung)
A c. mit 25 %

Als erster Band erschien und ist zu :: verlangen: ::
Fedor von Zobeltitz
Der starke Fritz

KRONEN-VERLAG G. M. B. H. BERLIN

Gebr. Vogt / Verlagsbuchhandlung / **Papiermühle** (Sachs.-Alt.)

In wenigen Wochen 3000 Exempl. verkauft!

Z

Zur erneuten Verwendung empfehlen wir:

Sechste Auflage
31.–40. Tausend

Sechste Auflage
31.–40. Tausend

Geheimnisse des Schnellrechnens

Ein Nussknacker für gute und böse Rechner.

Mit Anhang: Zahlenscherze, Geheimschrift und Glücksspiel.

Von **Otto Neuhaus.**

Preis: Mark 1.50 ordinär, Mark 1.05 netto, Mark —.90 bar und 11/10.

Partien von 50 Stück ab werden mit 50% Rabatt geliefert.

Dieses durch seine verblüffenden Rechenvorteile hochinteressante Werkchen sollte in keinem Schaufenster fehlen. Bei ständiger Ausstellung und an erster Stelle ist ein flotter und spielend leichter Absatz sicher. Es beweisen das die fortgesetzten Partiebestellungen.

Wir bitten zu verlangen.

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Erscheint werktäglich. Für Mitglieder des Börsenvereins ist der Bezugspreis im Mitgliedsbeitrag eingeschlossen, weitere Exemplare zum eigenen Gebrauch kosten je 30 Mark jährlich frei Geschäftsstelle oder 36 Mark bei Postüberweisung innerhalb des Deutschen Reiches. Nichtmitglieder im Deutschen Reiche zahlen für jedes Exemplar 30 Mark bez. 36 Mark jährlich. Nach dem Ausland erfolgt Lieferung über Leipzig oder durch Kreuzband, an Nichtmitglieder in diesem Falle gegen 5 Mark Zuschlag für jedes Exemplar.

Die ganze Seite umfaßt 360 viergespalt. Petitzeilen, die Zeile oder deren Raum kostet 30 Pf. Bei eigenen Anzeigen zahlen Mitglieder für die Zeile 10 Pf., für 1/1 S. 32 M. statt 36 M., für 1/2 S. 17 M. statt 18 M. Stellengesuche werden mit 10 Pf. pro Zeile berechnet. — In dem illustrierten Teil: für Mitglieder des Börsenvereins die viergespaltene Petitzeile oder deren Raum 15 Pf., 1/4 S. 13.50 M., 1/2 S. 26 M., 1/1 S. 50 M.; für Nichtmitglieder 40 Pf., 32 M., 60 M., 100 M. — Beilagen werden nicht angenommen. — Beiderseitiger Erfüllungsort ist Leipzig

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Nr. 135. Leipzig, Sonnabend den 14. Juni 1913. 80. Jahrgang.

Redaktioneller Teil.

Lehrmittel und Lehrmittelhandel.

III.

(II siehe Bbl. Nr. 70.)

Da rede einer von Ausstellungsmüdigkeit! Gent: »Weltausstellung«, Berlin: »Das Kind«, Leipzig: »Internationale Baufach-Ausstellung«, Breslau: »Jahrhundertfeier«, das sind für 1913 die Ereignisse, die hier eine Erwähnung beanspruchen können. Nach Brüssel, wo Deutschland in Lehrmitteln glänzend vertreten war, kann Gent kaum mehr zeigen; ich möchte das behaupten, auch wenn ich in diesem Falle nicht aus eigener Erfahrung urteile. Breslau imponiert im allgemeinen durch eine gelungene, großartige Anlage, und man wird in dieser Konzentration eine derartige Ausstellung nicht wieder zu sehen bekommen. Sie bringt aber natürlich als historische Spezialausstellung, außer einigen Bildern, von Lehrmitteln nichts. In der mit ihr verbundenen Gartenbauausstellung hat ein Breslauer Lehrmittel-Institut eine recht hübsche Ausstellung botanischer Lehrmittel veranstaltet. Dagegen präsentierte sich das Berliner »Kind« vom 12. April bis 14. Mai in der Ausstellungshalle am Zoo auf unserem Gebiete ganz leidlich. Wir leben ja bekanntlich im »Jahrhundert des Kindes«, und der Gedanke einer Ausstellung, die »das Kind« in seiner körperlichen und geistigen Entwicklung behandelt, lag nahe. Mit der Schule und ihren Lehr- und Lernmitteln ist dieses Thema aufs engste verbunden. Deshalb konnte man dort verschiedene Städte und einzelne Schulen mit Ausstellungen auf schulorganisatorischem Gebiete finden; das naturhistorische Schulmuseum der Stadt Neukölln, das unter den deutschen Schwesteranstalten seinesgleichen nicht hat, war mit seinen Schätzen gut vertreten, und auch verschiedene Verleger von Jugendschriften, Lehrmitteln und Wandschmuck hatten ausgestellt. Eine reichhaltige Kollektivausstellung von Lehrmitteln aus verschiedenen Gebieten brachte in gelungener Weise eine Berliner Lehrmittelhandlung zur Schau.

Was die »Iba« (Internationale Baufach-Ausstellung) in Leipzig anlangt, so sind leider die Erwartungen, die man auf Grund der Vorberichte hinsichtlich einer geschlossenen Darstellung des Schulwesens auf sie setzen durfte, nicht in Erfüllung gegangen. Es ist bedauerlich, daß dieses großzügige Unternehmen, diese Symphonie der Arbeit, mit ihrer überwältigenden Wirkung auf den Besucher, nicht die geplante Idealschule erstehen ließ, wie sie von mir in meinem Berichte vom 28. März (Bbl. Nr. 70) geschildert wurde. Ich bin nicht recht hinter die Gründe des Mißlingens gekommen, bin aber versucht, anzunehmen, daß sie zum Teil finanzieller Natur waren. So ist mir zu Ohren gekommen, daß eine Lehrmittel-Großfirma seitens des Lehrervereins, in dessen Händen die Bearbeitung lag, zur Ausstattung der Schulräume aufgefordert war und für diese, für einen Grossisten übrigens zweifelhafte Reklame, wenn ich nicht irre, 60 000 ℳ zahlen sollte. Geben soll zwar immer seliger als nehmen sein, aber man wird es in diesem Falle verstehen, wenn die betreffende Firma diesen Vorschuß auf die Seligkeit nicht akzeptierte.

Dagegen ist die »Dorfschule« innerhalb der reizenden Dorfanlage zustande gekommen, die allerdings mit Lehrmitteln ziemlich dürftig ausgestattet ist. Das war auch hier nicht beabsichtigt, vielmehr soll sie, ihrer Ausführung nach, einen praktischen Versuch der Ideen von Reformern wie Schulrat Kerschensteiner u. a. m. darstellen. Sie soll den Wünschen der Landwirte entsprechen, insofern als die Dorfschule mehr wie bisher den Unterricht der Arbeit und dem Leben auf dem Lande anpasse, Liebe zum Landleben erwecke und zur Erhaltung des Arbeiternachwuchses auf dem Lande beitrage. Dem dient besonders ein dem Schulzimmer hinzugefügter Raum, und zwar als Haushaltschule, als Sammelpunkt der nicht mehr Schulpflichtigen zur Vermeidung des vielen Gasthausbesuches und zur Belebung von Heimarbeit und ländlicher Volkskunst.

Die sonst in den verschiedenen Hallen, besonders in der Industriehalle, zerstreut ausgestellten Lehrmittel und das Schulmobiliar zu nennen, würde zu weit führen, es sind meistens immer wieder dieselben Firmen, deren Erzeugnissen man begegnet. Auch bei der »Iba« heißt es: »Wer vieles bringt, wird jedem etwas bringen«, und deshalb wird auch der Lehrmittelhändler bei einem Besuche auf seine Kosten kommen.

Weitere Veranstaltungen, die dem Jahre 1913 eine besondere Signatur geben, sind neben den oben erwähnten Ausstellungen die allerorts im Vaterlande veranstalteten Jahrhundertfeiern der Befreiungskriege. Schlagen wir eine Brücke von diesen zu unserem Thema, so muß festgestellt werden, daß als Lehrmittel, die dem Kinde einzelne Episoden aus den Freiheitskriegen verständlich machen sollen, verschiedene recht gute Bilder erschienen sind, von denen z. B. in Breslau nur die bei Lichtenberg erschienenen drei Blätter in dessen Bücherverkaufsstande zu sehen waren. Die prächtigen Künstlersteinzeichnungen von Teubner, Voigtländer und Wachsmuth fehlten, wenn auch einige Originalgemälde, von denen wir gute Reproduktionen für die Schule besitzen, vertreten waren. Auch die Literatur, die in zwei am Eingange zur Halle hergerichteten Nischen zum Verkaufe ausgelegt war, hätte reichhaltiger sein können, wenn man berücksichtigt, was nicht alles herausgekommen ist. Der Schlager scheint ja für Breslau das Textbuch zum Hauptmannschen Festspiel zu sein, von dem am ersten Aufführungstage 5000 Stück verkauft worden sein sollen. Ich habe die zweite Aufführung Sonntag den 1. Juni gesehen, bei der die Riesenhalle mit ihren geradezu beängstigenden Größenverhältnissen kaum halb gefüllt war. Diese Hauptmannsche Gelegenheitsdichtung an anderer Stelle ohne Unterstützung von Reinhardts wunderbarer Regiekunst aufgeführt, der die mitwirkenden 2000 Personen wie die Puppen dirigiert, würde wahrscheinlich eine glatte Ablehnung erfahren.

An ältern Bildern zu den Befreiungskriegen existieren ferner noch die Bilder von Hemmleb, die früher in Ermangelung von etwas Besserem gekauft wurden, aber heute weder in pädagogischer, noch ästhetischer und technischer Beziehung genügen können. Modelle und Sammlungen besitzen wir von Rausch, Karten und Schlachtenpläne von verschiedenen Autoren.

Betrachten wir im Anschluß hieran die allgemeinen Lehrmittel zur Geschichte, so unterscheiden wir ebenfalls Modelle, Sammlungen, Bilder, Pläne und Karten. Wir können diese ferner trennen in solche zur alten und neuen Geschichte. Ein Modell zur alten Geschichte würde z. B. Caesars Rheinbrücke oder ein römischer Streitwagen sein, ein solches zur neueren Geschichte ein Spinnrad, ein Tschako der Lützower Jäger u. a. m. Ich verweise

zur Orientierung immer wieder auf die bekannten Lehrmittelkataloge, die mir ein weiteres Aufzählen ersparen. In den Modellen zur klassischen Lektüre ist in letzter Zeit eine besonders gute Nachfrage gewesen, speziell auch vom Auslande, die eigentlich nicht verständlich ist, wenn man das immer weitere Zurückdrängen der humanistischen Schulen auf Kosten der Realanstalten berücksichtigt. Der erfreuliche Umstand, daß der Geschichtsunterricht mehr und mehr nach Seite der Kulturgeschichte hin vertieft werden soll, macht sich auch in seinen Lehrmitteln, besonders den Bildern bemerkbar. Man legt heute weniger Wert darauf, dem Kinde grausige Schlachtenbilder vorzuführen, sondern man zeigt ihm im Bilde, wie seine Vorfahren gewohnt, wie sie sich gekleidet und was sie getan haben. Dadurch wird es die Gegenwart besser verstehen und schätzen lernen. Gustav A. Rietzschel.

Kino und Buchhandel.

(Fortsetzung zu Nr. 127, 128, 129, 130 u. 132.)

Die Verfilmung von Romanen ist in ihrer unmittelbaren Wirkung, auch soweit sich diese auf das Lesen erstreckt, meiner Ansicht nach für die literarische Volkserziehung im großen ganzen wertlos. Selbst wenn der Kinobesucher den Roman nachher liest, ist er bereits so einseitig stofflich interessiert, ist seine Aufmerksamkeit so sehr auf alle Sensationsmöglichkeiten und auf banale Rührseligkeit eingestellt, daß der Roman auf den also »vorbereiteten« Leser in der Regel die Wirkung eines — meist wohl allerdings ungefährlichen — Schundromans ausüben wird. Und zwar scheint mir diese Regel nicht nur für Romane zu gelten, welche selbst schon Phantasiewerte enthalten, die nicht völlig dichterisch geläutert sind, wie etwa »Quo vadis« von Sienkiewicz oder die Romane von Ebers. Auch Scotts »Quentin Durward«, Hauffs »Lichtenstein«, Kellers »Romeo und Julie auf dem Lande«, Dauthendeys »Raubmenschen«, J. V. Jensens »Exotische Novellen«, Bondes »Schimannsgarn« — um nur ein paar beliebig herausgegriffene Beispiele zu geben — würden den allermeisten Lesern, die ihre Handlung im Kino kennen gelernt haben, von ihren dichterischen Werten so gut wie nichts offenbaren. Der durchschnittliche Kinobesucher wird also durch verfilmte Romane vielleicht den »Weg zum Buch« finden, nicht aber den »Weg zur Literatur«. (Der umgekehrte Fall, daß der Kinobesucher verfilmte Romane sieht, die er bereits aus dem Buch kennt, scheint mir für die literarische Volkserziehung belanglos, da auf solche Leser, die von den dichterischen Werten des Buches berührt worden sind, der Film abstoßend wirken wird, während er an den »Sensationslesern« geschmacklich nichts verderben kann.)

Eine andere Frage ist die, wie sich der Buchhandel verhalten soll zu der Verfilmung von Romanen, die ja nicht aufzuhalten sein wird. Für ihn liegt hier zweifellos eine große geschäftliche Aussicht. Es ist mir gar nicht fraglich, daß bei geschickter Anknüpfung an die Programme der Kinotheater — insbesondere in Gestalt von Buchanpreisungen auf der Kinoschaufläche selbst — der Buchhandel von vielen Romanen große Mengen an Kinobesucher absetzen kann. Und es ist auch im Interesse der Volksbildung nur zu wünschen, daß der gesamte Buchhandel in raschem, gemeinsamem Vorgehen diese schöne Verkaufsgelegenheit planmäßig ausbeute, nicht nur um der wenigen Ausnahmen von der obigen Regel willen, sondern vor allem auch, weil die Bücher, die so in Familienbesitz wandern, ja nicht bloß von den für ihren Kunstwert verblendeten Kinobesuchern gelesen werden, sondern auch von unvoreingenommenen Lesern. Möchten es wenigstens überwiegend wertvolle Erzählungen sein, die so in deutsche Bürgerhäuser ausgestreut werden, damit doch wenigstens etliches auf guten Boden falle und hundertfältige Frucht trage!

Dr. Erwin Ackerknecht.

Was den Wert eines Romans ausmacht, nämlich seine Lebensdarstellung und seine Gedankenwelt, entzieht sich völlig der Verfilmung. Zu ihr kann lediglich sein Gerippe, die äußere Handlung benutzt werden. Der Roman wird also um so geeigneter zur Verfilmung, je weniger in ihm das bedeutet, was tieferen Wert hat; am allergeeignetsten ist der Schundroman. Gute Romane werden, wenn überhaupt im Kino vorgeführt, wirkungslos bleiben müssen; die Vorführung kann also ihrem Absatz nur schaden, nie nützen. Wohl aber kann der Absatz schlechter Romane durch das Kino gefördert werden; um so mehr, je schlechter sie sind. Und die Aussicht auf Verfilmung mag auch noch zur Vermehrung und zur Verschlechterung dieser Sorte von Romanen beitragen. Wem also der deutsche Roman als ein Bildungsmittel ersten Ranges hochsteht, der muß wünschen, daß Kino und Roman unverworren bleiben.

Dr. Martin Schian, Universitätsprofessor.

Für Romane, deren Schwerpunkt einzig in einer robusten Handlung liegt, mag die kinematographische Vorführung von Vorteil sein und ihnen möglicherweise Leser, die sich an einem sensationellen Stoff genügen lassen, zuführen. Für jene andere Spezies aber, die tiefer schürft, deren Reiz im feingeschliffenen Wort besteht, in der künstlerischen Notwendigkeit aller Geschehnisse, in ihrer psychologischen Vertiefung und Wahrhaftigkeit — halte ich die Verfilmung für einen Gewaltakt von beispielloser Roheit. Hände weg vom Kunstwerk!

Marthe Renate Fischer.

Ehre dem Film, wo ihm Ehre gebührt! Für den wissenschaftlichen Anschauungsunterricht ist der Film bereits unentbehrlich geworden. Alle Dichtung aber steht und fällt mit dem Wort. Das lebendige Wort kann nicht durch Bewegung und Farbe ersetzt werden. Wenn nun trotzdem einige Dichter ihre Werke der Verfilmung preisgeben, so tun sie es sicher nur gezwungenermaßen und schweren Herzens. Gott Apollo mag mit ihnen rechten. Wir Menschen indes sollen ihnen unsere Teilnahme nicht versagen. Man behebe die Notlage dieser Ärmsten durch einen ausgiebigen Ehrensold.

Im übrigen glaube ich, daß der Film weder die Kunst noch das Theater und den Buchhandel (soweit diese beiden der Kunst dienen) dauernd und ernstlich zu schädigen vermag. Als die Photographie aufkam, befürchtete man den Untergang der Malerei. Wird heute nicht mehr gemalt? Hat der »Lichtbildner« den Maler etwa verdrängt?

Es gibt kein Ersatzmittel, kein fabrikmäßig herstellbares Surrogat für die Kunst. Und das Kunstbedürfnis ist den Menschen eingeboren.

Königsbrun-Schaup.

Der Kinematograph dient der bloßen Schaulust und weckt sie. Er wird voraussichtlich den Absatz einzelner Werke der Literatur, solcher mit viel und bewegter Handlung, begünstigen. Die feineren und tieferen Schriftwerke werden darunter leiden. Eine Veredelung des Geschmacks bewirkt das Kino jedenfalls nicht, wohl aber die geistige Verflachung, um nicht zu sagen Versimpelung.

Seinem Wesen nach ist das Kino m. E. kaum mehr, als der in erneuerter, modernisierter Gestalt wieder in Erscheinung getretene Geist des Hanswursts.

Konrad Ettel.

Ich glaube, daß Oberflächlichkeit und Sensationsgier durch die Verfilmung von Romanen zum Zwecke kinematographischer Aufnahmen geradezu gezüchtet werden. So wertvoll die Vervollkommung solcher Aufnahmen für wissenschaftliche Zwecke, für Naturdarstellungen ist, so schädigend halte ich die Roman-Verfilmung für den guten Geschmack, für künstlerische Heranbildung der Volksseele. Ich vermute, dem Buchhandel erwächst eher Schaden, als Nutzen.

Franziska Mann.

Irgendeine Kultur- oder künstlerische Bedeutung kann ich der Verfilmung von Romanen nicht zusprechen. Es ist ein Unternehmen Halbgebildeter für Ungebildete. Mit Vorliebe werden Romane sensationellen oder, wie man sagt, dramatischen Inhalts gewählt. Was solchen Romanen doch bisweilen ein gewisses Niveau gibt, der Vortrag, der Dialog, der Stil, die Ideen usw.,

(Fortsetzung auf Seite 6371.)

Bibliographischer und Anzeigen-Teil.

A. Bibliographischer Teil.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichsschen Buchhandlung.)

° = die Firma des Einsenders ist dem Titel nicht aufgedruckt.
† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.
b = das Werk wird nur bar abgegeben.
u vor dem Einbandpreis = der Einband wird nicht oder nur verkürzt rabattiert, oder der Rabattsatz vom Verleger nicht mitgeteilt.
Bei den mit n.n. und n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Besorgung berechtigt.
Preise in Mark und Pfennigen.

Akademische Verlagsgesellschaft m. b. H. in **Leipzig.**

Rubner, Geheimr. Prof. Dr. **Max:** Wandlungen in der Volksernährung. (III, 135 S.) gr. 8°. '13. 7. —; geb. 7. 60

Ostwald, Wilh.: Monistische Sonntagspredigten. 3. Reihe. (IV, 192 S.) gr. 8°. ('13.) 1. —; Bibliotheksausg. 3. —; geb. in Leinw. b 4. —

»Alldeutscher Verein f. die Ostmark« in **Wien** (8, Piaristengasse 38).

Herwig: Georg Schönerer u. die Entwicklung des Alldeutschtumes in der Ostmark. Ein Lebensbild. 2. Bd. 1873—1889. (XII, 636 S.) gr. 8°. '13. n.n. 6. 40

Albert Auer's Musik- u. Buchverlag in **Stuttgart.**

Auer's Theaterbibliothek. kl. 8°.

5. Heft. Ebner, Thdr.: Auf, zu den Waffen! Theodor Körners Abschied vom Elternhaus. Ein vaterländ. Festspiel in 1 Aufzug. (21 S.) ('13.) —. 60 (Partiepreise.)

Biblioagrphisches Institut, Abteilung Meyer's Reisebücher in **Leipzig.**

Meyer's Reisebücher. Oberbayern u. München, Allgäu, Innsbruck u. Salzburg. (XII, 319 S. m. 15 Karten, 17 Plänen u. Grundrissen u. 6 Panoramen.) kl. 8°. '13. geb. in Leinw. 4. —

Louis Bleichrode in **Berlin.**

Wohlgemuth, Rabb.-Sem.-Doz. Dr. **Jos.:** Zur Würdigung der »Richtlinien«. (16 S.) gr. 8°. '13. —. 50

Wilhelm Borngräber Verlag Neues Leben in **Berlin.**

Heptameron, Das. Die Erzählgn. der Königin v. Navarra. Verdeutscht von Carl Thdr. Alb. Ritter v. Riba. Illustriert (5 Vollbilder) von F. v. Bayros. (579 S.) 8°. ('13.) 4. —; geb. in Halbldr. 6. —

G. Braunsche Hofbuchdruckerei und Verlag, Verlags-Abteilung in **Karlsruhe.**

Hof- u. Staats-Handbuch des Großherzogt. Baden. (Gekürzte Zwischenausg.) 1913. (Nach dem Stande v. Ende Dezbr. 1912.) (XXIV, 530 S.) 8°. geb. in Halbleinw. 5. 80

Zschler, O., u. Ed. Hartmann: Methodische Behandlung des Rechnens im I., II. u. III. Schulj. nach den Bestimmungen des Unterrichtsplans f. Volksschulen im Großherzogt. Baden hrsg. Lehrerheft. I.—III. Schulj. Neue umgearb. Aufl. (62 S. m. Fig.) gr. 8°. ('13.) n.n. —. 80

— — **Rechenbuch** f. Volksschulen nach den Bestimmungen des Unterrichtsplanes f. Volksschulen im Großherzogt. Baden hrsg. gr. 8°.

I. Heft. 4. Schulj. Neue umgearb. Aufl. (25.—39. Tauf.) (45 S. m. Fig.) ('13.) n.n. —. 35
II. Heft. 5. Schulj. Neue umgearb. Aufl. (18.—32. Tauf.) (54 S. m. Fig.) ('13.) n.n. —. 35

— — dasselbe. Lehrerheft. gr. 8°.

I. Heft. 4. Schulj. Neue umgearb. Aufl. (110 S.) ('13.) n.n. 1. —
II. Heft. 5. Schulj. Neue umgearb. Aufl. (114 S.) ('13.) n.n. 1. —

Buchh. der Diakonissenanstalt in **Kaiserswerth.**

1813, das Jahr der Befreiung. Generalfeldmarschall Graf York v. Wartenburg, der Mann v. Stahl u. Eisen. (57 S. m. Abbildgn. u. 1 Taf.) 8°. ('13.) b —. 15 (Partiepreise.)

C. C. Buchners Verlag in **Bamberg.**

Mecke, Johanna: Leitfaden der Berufskunde f. Frauenschulen, Kindergärtnerinnen- u. Jugendleiterinnen-Seminare u. Kleinkinderlehrerinnen-Seminare. Im Anschluß an die allgemeinen Bestimmgn. des k. preuß. Kultusministeriums unter Mitwirkg. bewährter Mitarbeiter hrsg. (VIII, 224 S.) gr. 8°. '13. geb. in Leinw. 3. —

J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachfolger in **Stuttgart.**

Bibliothek, Cotta'sche, der Weltliteratur. kl. 8°.

Goethe's Briefe. Ausgewählt u. in chronolog. Folge m. Anmerkgn. hrsg. von Eduard v. der Hellen. 6. (Schluß-)Bd. (1819—1832.) (344 S.) ('31.) geb. in Leinw. 1. —

Koser, Reinhold: Geschichte Friedrichs des Großen. 4. u. 5., verm. Aufl. III. Bd. (VI, 559 S. m. 3 Schlachtskizzen.) gr. 8°. '13. 10. —; geb. in Halbfrz. 12. 50

J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachfolger, Zweigniederlassung in **Berlin.**

Leitfaden f. das Mädchenturnen in den preußischen Schulen. (312 S. m. 109 Abildgn.) 8°. '13. geb. in Leinw. 1. 80

Deutsche Verlagsanstalt vormals Eduard Hallberger in **Stuttgart.**

Finckh, Ludw.: Die Reise nach Tripstrill. 8. Aufl. (21 Holzschn. u. Initialen v. Max Bucherer.) (171 S.) 8°. ('13.) 2. 50; geb. 3. 50; Luxusausg. auf Van-Gelder-Büttenpapier, geb. in Schweinsldr. b 20. —

Freytag's, Gust., Briefe an Albrecht v. Stosch. Hrsg. u. erläutert v. Hans F. Helmolt. (XI, 338 S.) Lex.-8°. '13. 7. 50; geb. 9. —

Kunst, Die Stuttgarter, der Gegenwart. In Gemeinschaft m. Max Diez, Eug. Gradmann, Gust. Keyssner, Gust. E. Pazaurek, Heinr. Weizsäcker bearb. v. Jul. Baum. Hrsg. m. Unterstützg. Sr. Maj. des Königs Wilhelm II. v. Württemberg, der kgl. württ. Ministerien des Kirchen- u. Schulwesens u. der Finanzen, der kunstfördernden Vereine Stuttgarts u. zahlreicher Kunstfreunde. Mit 39 Farbtaf., 12 Gravüren, 36 Kunstdr.-Taf. u. 229 Textillustr. (XIV, 310 S.) 31×22 cm. '13. geb. in Leinw. b 15. —; Subskr.-Pr. bis 11. 6. 1913 b 12. —;

Moritz Diesterweg in **Frankfurt a. M.**

Bangert, Wilh.: Meine Muttersprache. Fibel f. den ersten Unterricht im Sprechen, Schreiben u. Lesen. Mit (farb.) Abbildgn. v. E. Reupke. Ausg. D m. Hamburger Schrift. (IV, 124 S.) 8°. '13. geb. b n.n. 1. 20

Diesterweg's Rechen-Übungstafel, v. E. N. Schreiber. Je 107×79 cm. Farbdr. ('13.) je 2 Taf. auf 1 Bl. m. Stäben 8. —

Taf. 1. Zahlenraum 1—10.
Taf. 2. Die Übergänge in den anderen Zehnern.
Taf. 3. Verbesserte pythagoräische Einmaleinstafel.
Taf. 4. Einmaleins u. Einsineins.
Taf. 5. Der Bruch.
Taf. 6. Die Grundrechnungsarten in der Bruch- u. Prozentrechnung.

— neusprachliche Reformausgaben, hrsg. v. Prof. Dr. Max Frdr. Mann. 8°.

38. Tales, Popular, from English literature. Arranged for young readers. Ed. with notes and glossary by Dr. Thdr. Mühe. (IV, 58 S.) '13. geb. b 1. 20

39. Mérimée, Prosper: Les mécontents. Annotés par Dr. Geo. Govert. (VIII, 48 S.) '13. geb. b 1. 10

40. Mellin, Prof. Jos.: A tour through England in two months. For the use of schools ed. with explanatory notes and a glossary. (VIII, 125 S. m. Abbildgn., eingedr. Kartenskizzen u. 1 farb. Plan.) '13. geb. b 1. 60

Erbt, Lyz.- u Ob.-Lyz.-Dir. Lic. Dr. **Wilh.:** Kirchengeschichte. Ein Lehrbuch f. Lyzeen, die mittleren Klassen der Studienanstalten u. höhere Mädchenschulen. Bearb. auf Grund der Bestimmgn. üb. die Neuordng. des höheren Mädchenschulwesens vom 18. 8. u. 12. 12. 1908. 4. u. 5. Aufl. (185 S.) 8°. '13. geb. in Leinw. 2. 10

Koschemann, O., K. Otten, Dr. **M. Petzold,** Mittelsch.-Lehrer: Lehr- u. Übungsbuch f. den mathematischen Unterricht an Mittelschulen. Ausg. f. Knabenschulen. Ergebnisse zu den Aufgaben. 8°.

4. Heft. 2. Aufl. (12 S.) '13. b n.n. —. 60
5. Heft. 2. Aufl. (14 S.) '13. b n.n. —. 75
6. Heft. 2. Aufl. (18 S.) '13. b n.n. —. 90
Nur f. Lehrer.

Lehr- u. Übungsbuch f. den mathematischen Unterricht an höheren Lehranstalten, hrsg. v. Lyz.-Dir. Prof. Dr. J. Schröder. Rechenbuch f. Lyzeen u. höhere Mädchenschulen in 6 Heften. Bearb. v. Lyz.-Lehr. Otto Bretzke. 4. Heft. Klasse VII. Ausg. f. Hamburger Schulen. (80 S.) 8°. '13. b n.n. —. 75

Paldamus: Deutsches Lesebuch f. höhere Lehranstalten. Ausg. C. Nach Maßgabe der Lehrpläne f. die preuß. höheren Schulen vom J. 1901 neu hrsg. v. Dir. Dr. O. Winneberger. Ausg. f. die Provv. West- u. Ostpreußen. Hrsg. v. Gymn.-Dir. Frz. Ganske u. Gymn.-Ob.-Lehr. Bruno Wilm. 8°.

2. Tl. Sexta. 26. Aufl. (1. Aufl. der Ausg. f. die Provv. West- u. Ostpreußen.) (XXVI, 317 S. m. 16 Taf.) '12. geb. in Leinw. b n.n. 2. 60
3. Tl. Quinta. 22. Aufl. (1. Aufl. der Ausg. f. die Provv. Ost- u. Westpreußen.) Mit Bilderanh. (16 Taf.) v. Gymn.-Dir. Prof. Dr. H. Luckenbach. (XXIII, 371 S.) '13. geb. in Leinw. b n.n. 2. 80
4. Tl. Quarta. 21. Aufl. (1. Aufl. der Ausg. f. die Provv. Ost- u. Westpreußen.) (XXIII, 359 S. m. 16 Taf.) '13. geb. in Leinw. b 2. 80

Moritz Diesterweg in **Frankfurt a. M.** ferner:

Schäfer's evangelisches Religionsbuch. Für Mittelschulen bearb. v. Nieland, Paulmann u. Nohlen. 1. Tl. Ausg. f. Pommern, besorgt v. Mittelsch.-Rekt. H. Waterstraat. (IX, 202 S. m. 4 Taf., eingedr. Kartenskizzen u. 2 farb. Karten.) 8°. '13. geb. in Leinw. b n.n. 2. —

— u. **Krebs:** Biblisches Lesebuch, neubearb. u. hrsg. v. Ob.-Lhr. Lic. Herm. Schuster u. Pfr. Lic. Wilh. Lueken in Verbindg. m. Rekt. Aug. Jaspert. Ausg. D. 17. Aufl., der verkürzten Neubearbeitg. 1. Aufl. Mit erläut. Beilagen, Zeittaf., Abbildgn. u. (farb.) Karten u. dem Text des Lutherischen Katechismus. (2 Tle.) (VIII, 328 u. 366 S.) gr. 8°. '13. geb. in Halbleinw. b n.n. 2. —

Dieterich'sche Verlagsbuchhandlung, Theodor Weicher in **Leipzig.**

Dosithei ars grammatica. Recensuit Joannes Tolkiehn. (XVIII, 109 S.) gr. 8°. '13. 3. —

Immisch, Otto: Der erste platonische Brief m. e. Einleitung üb. den Zweck u. e. Vermutung üb. die Entstehung der platonischen Briefsammlung. [Aus: »Philologus«.] (41 S.) gr. 8°. '13. 1. 20

Lukian's v. Samosata sämtliche Werke. Aus dem Griech. übers. v. Dr. M. Weber. 2. Bd. Märchenbd. (VI, 208 S.) gr. 8°. '13. 3. —; geb. 4. —

Manefeld, Dr.: Mentor. Erfahrungen e. alten Landschafters, wie man nach der Natur malen lernt. Mit 12 Zeichngn. (Taf.) des Verf. (Radierung, Bleistift, Kohle.) (77 S.) 8°. '13. geb. in Leinw. 3. —

Steinleitner, Dr. **Frz.:** Die Beicht im Zusammenhange m. der sakralen Rechtspflege in der Antike. Ein Beitrag zur näheren Kenntnis kleinasiatisch-oriental. Kulte der Kaiserzeit. (135 S.) 8°. '13. 3. —

Wilke, Prof. D. **Fritz:** Die politische Wirksamkeit der Propheten Israels (109 S.) gr. 8°. '13. 2. 40

J. H. W. Dietz Nachf. G. m. b. H., Verlags-Konto in **Stuttgart.**

Bibliothek, Kleine. 8°. je —. 75; geb. b je 1. —

Nr. 27. Bommeli, R.: Die Geschichte der Erde. III. Riesen u. Drachen der Vorzeit. Mit 2 Farbentaf. u. 32 Illustr. (100 S.) '13.

A. Dressel, Akadem. Buchh., Inh. Hayno Focken in **Dresden.**

Ludwig, Prof. Dr. **W.:** Sätze u. Definitionen zu den Vorlesungen üb. darstellende Geometrie an der technischen Hochschule Dresden. (38 S.) 8°. '13. —. 60

Druckerei- u. Verlags-Aktiengesellschaft vorm. R. v. Waldheim, Jos. Eberle & Co. (Verlagsabteilung) in **Wien.**

Post-Zeitungsliste, Österr., II (Internationaler Dienst) f. d. J. 1913. 5. u. 6. Nachtrag. (7 u. 6 S.) 32,5×21,5 cm. ('13.) b je —. 20

Dultz & Co. in **München.**

°**Neischl,** Maj. Dr. **Adalb.:** Die vor- u. frühgeschichtlichen Befestigungen am Rauhen Kulm bei Neustadt a. Kulm (Oberpfalz). Aus dem wissenschaftl. Nachlass des Verf. hrsg. v. Prof. Dr. Hugo Obermaier. Mit 29 Fig. im Texte, 8 Taf. u. 4 grossen Planbeilagen. (34 S. m. Bildnis.) Lex.-8°. ('13.) geb. in Leinw. b n.n. 4. 50

J. Engelhorns Nachf. in **Stuttgart.**

Bibliothek länderkundlicher Handbücher. Hrsg. v. Prof. Dr. Albr. Penck. gr. 8°.

Krebs, Realsch.-Prof. Priv.-Doz. Dr. Norb.: Länderkunde der österreichischen Alpen. (XV, 557 S. m. 77 Abbildgn., 12 Taf. u. 14 [9 farb.] Karten.) '13. 20. —; geb. 21. 50

Evangelischer Preßverband f. Brandenburg in **Berlin-Steglitz** (Schloßstr. 93, 2. Gartenh.).

Lehmann, Pfr. **Ludwig:** Die kirchlichen Verhältnisse in der Prignitz vor u. während der Reformationszeit. (23 S.) gr. 8°. ('13.) —. 40 (Partiepreise.)

Gustav Fischer in **Jena.**

Beiträge, Jenaer medizin-historische, hrsg. v. Prof. Dr. Thdr. Meyer-Steineg. gr. 8°.

4. Heft. Söllner, Dr. Alb.: Die hygienischen Anschauungen des römischen Architekten Vitruvius. Ein Beitrag zur antiken Hygiene. (IV, 64 S.) '13. 2. —

Egon Fleischel & Co. in **Berlin.**

Krause, Aug. Frdr.: Flammensturm. Roman aus den Tagen des Sturzes u. der Erhebg. Preußens. (Umschlagzeichnung v. Else Märcker.) (353 S.) 8°. '13. 4. —; geb. b 5. —

Fuldaer Actiendruckerei in **Fulda.**

Blüten u. Früchte vom heimatlichen u. auswärtigen Missionsfelde. Dargeboten v. den Oblaten der unbefleckten Jungfrau Maria. 8°. je —. 30

7. Bdchn. Rosenbach, Johs., Obl. M. J.: Stille Helden. I. (61 S.) '13.

Karl P. Geuters Reiseführerverlag in **Leipzig.**

Geuter's Reiseführer. Neue Aufl. kl. 8°.

Nr. 207. 208. Salzkammergut u. Salzburg m. Umgebung. Mit zahlreichen Ansichten, Plänen v. Ischl u. Salzburg sowie 3 (farb.) Karten. 6. Aufl. (143 S.) '13. geb. 1. 20

Grau'sche Buchhandlung (Karl Habeland) in **Bayreuth.**

°**[Döhla, Joh. Conr.]** Tagebuch e. Bayreuther Soldaten, des Joh. Conr. Döhla, aus dem nordamerikanischen Freiheitskrieg von 1777—1783. Mit e. Vorwort von Gen.-Maj. z. D. W. Frhr. v. Waldenfels. [Aus: »Archiv f. Gesch. u. Altertumskunde v. Oberfranken«.] (241 S. m. 1 Taf. u. 1 Kartenskizze.) gr. 8°. '13. 3. —

A. Hartlebens Verl. in **Wien.**

Bibliothek, Chemisch-technische. 8°.

344. Bd. Pardeller, Jos.: Die Beerenfrüchte Deutschlands u. Österreichs. Ihre Verarbeitg. u. Verwertg. in der Hauswirtschaft, Technik u. Heilkunde. (16, 262 S. m. 42 Abbildgn.) '13. 4. —; geb. 4. 80

— — dasselbe. Neue Aufl. 8°.

5. Bd. Wiltner, Seifen-Fabr. Frdr.: Die Seifen-Fabrikation. Handbuch f. Praktiker. 7., verm. u. verb. Aufl. (VIII, 256 S. m. 52 Abbildgn.) '13. 3. —; geb. 3. 80

128. Bd. Wahlburg, Vict.: Die Schleif-, Polier- u. Putzmittel f. Metalle aller Art, Glas, Holz, Edelsteine, Horn, Schildpatt, Perlmutter, Steine usw., ihr Vorkommen, ihre Eigenschaften, Herstellg. u. Verwendg., nebst Darstellg. der gebräuchl. Schleifvorrichtgn. 3., vollständig umgearb. Aufl. (VIII, 381 S. m. 96 Abbildgn.) '13. 4. 50; geb. 5. 30

211. Bd. Piaz, Oenotechn. Antonio dal: Die Obstweinbereitung nebst Obst- u. Beerenbranntwein-Brennerei. 2. Aufl. (VIII, 331 S. m. 70 Abbildgn.) '13. 4. 50; geb. 5. 30

Kainzbauer, Maler **Ludw.:** Die Art, Behandlung u. Wiederherstellung der Öl-, Tempera- u. Freskogemälde sowie der Aquarelle, Pastelle, Miniaturen, Handzeichnungen u. Bilddrucke. Nach langjähr. Erfahrgn. u. Versuchen zusammengestellt. (VII, 152 S. m. 32 Abbildgn.) 8°. ('13.) 2. —; geb. 3. —

Kunst, Die, der Polyglottie. (Bibliothek der Sprachenkunde.) Eine auf Erfahrg. begründete Anleitg., jede Sprache in kürzester Zeit u. in bezug auf Verständnis, Konversation u. Schriftsprache durch Selbstunterricht sich anzueignen. kl. 8°. geb. in Leinw. je 2. —

107. Tl. Lambertz, u. Geo. Pekmezi, Drs.: Lehr- u. Lesebuch des Albanischen. (VIII, 180 S.) ('13.)

G. Hedeler in **Leipzig.**

°**Adressenbuch** der Papier-, Halbstoff- u. Pappenfabriken Österreich-Ungarns. Hrsg. unter Mitwirkg. v. Kommerzialr. Frz. Krawany v. Adf. Hladufka. 12. Aufl. (220 S.) gr. 8°. '13. geb. in Leinw. b n.n. 6. —

L. Heege in **Schweidnitz.**

Laßt brausen, was nur brausen kann! Lieder u. Gedichte aus der Zeit der Freiheitskriege. Als Einlage zum Lesebuch. (32 S.) 8°. '13. n.n. —. 10

Ulrich, Hans Herb.: Unter zerschossener Fahne. Schauspiel in 2 Akten. (V, 31 S. m. 1 Abbildg. u. 1 Taf.) 8°. ('13.) 1. —; 5 Rollenexemplare je —. 80

J. H. Ed. Heitz (Heitz & Mündel) in **Straßburg i. E.**

°**Rosenberg,** Dr. **James:** Ist Elsass-Lothringen Staat? (Diss.) (67 S.) 8°. '13. 1. 20

Schwiefert, E.: Rainer Maria Rilke. (III, 124 S.) 8°. '13. 2. 50

J. C. Hinrichs'sche Buchh., Verl.-Kto. in **Leipzig.**

Untersuchungen zur Geschichte u. Altertumskunde Aegyptens. Hrsg. v. Kurt Sethe. Lex.-8°.

VI. Bd. Vogelsang, Frdr.: Kommentar zu den Klagen des Bauern. (VI, 247 S.) '13. 60. —; Subskr.-Pr. bis 31. 12. 1913: 45. —

k. k. Hof- u. Staatsdruckerei in **Wien.**

°**Anträge** der Kommission zur Förderung der Verwaltungsreform, betr. die Vorbereitung u. die Prüfung f. den juristischen Konzeptsdienst der politischen u. der Finanzverwaltung. (III, 57 S.) 34,5×21,5 cm. '13. 1. —

°**Beilage** 8a zum Reglement f. den Sanitätsdienst des k. u. k. Heeres, IV. Tl. N—13. (Zu Abt. 14, Nr. 963 vom J. 1913 — Beiblatt Nr. 15 zum Verordnungsblatt f. das k. u. k. Heer.) (8 S.) kl. 8°. ('13.) n.n. —. 10

°**Enquete** der Kommission zur Förderung der Verwaltungsreform, veranstaltet in der Zeit vom 21. 10. — 9. 11. 1912 zur Feststellung der Wünsche der beteiligten Kreise der Bevölkerung in bezug auf die Reform der inneren u. der Finanzverwaltung. (XXXVIII, 511 S.) 33×20,5 cm. '13. 5. —

Instruktion f. die Vollstreckungsorgane. (Verordnung des Justizministeriums vom 12. 7. 1897, JMVBl. Nr. 26, u. vom 10. 5. 1910, JMVBl. Nr. 9. 6., unveränd. Aufl. (XIX, 108 S.) 8°. '13. 1. —

°**Kataster** der Gewerbegenossenschaften u. deren Verbände in Tirol u. Vorarlberg. Verf. u. hrsg. vom gewerbestatist. Departement des k. k. Handelsministeriums. I. Abtlg. 5. Bd. (Die Gewerbegenossenschaften u. deren Verbände in den im Reichsrate vertretenen Königreichen u. Ländern.) (454 S. m. 2 farb. Karten.) Lex.-8°. '13. 6. —

SLUB
Wir führen Wissen.

k. k. Hof- u. Staatsdruckerei in **Wien** ferner:

Taschenausgabe der Militärvorschriften. (Zusammengestellt f. den Feldgebrauch.) (Mit Bewilligg. des k. u. k. Reichskriegsministeriums.) Neue Aufl. 8°.

72. Heft. Vorschrift zur Führung der Truppenkassen vom J. 1888. Mit Berichtggn. bis Ende Feber 1913. (IV, 57 S.) '13. —. 90

Hermann Kayser's Verlag in **Kaiserslautern.**

°**Baum,** Schulinsp. Pfr. L. H.: Geschichte der Kuseler Volksschule. Festschrift zur Feier der Einweihg. des Luitpold-Schulhauses. Verf. u. hrsg. (71 S.) 8°. ('13.) 1. 20

Beiträge zur Heimatkunde der Pfalz. gr. 8°.

4. Becker, Dr. Alb.: Frauenrechtliches in Brauch u. Sitte. Ein Beitrag zur vergleich. Volkskunde. (79 S. m. 1 Taf. u. 1 Bildnis.) ('13.) 1. 50

Kirchheim & Co. G. m. b. H. in **Mainz.**

Hubert, Dr. W. E.: Jubiläumsfragen 1913. Beantwortet f. den Seelsorgklerus. (36 S.) kl. 8°. '13. —. 40

Knoch, Domkapitul. Prof. Dr. **Aug.:** Geburtenrückgang u. praktische Seelsorge. Eine ernste Zeit- u. Gewissensfrage m. spezieller Bezugnahme auf die Verwaltg. des Bußsakramentes. Beantwortet. Aus der 4. französ. Aufl. ins Deutsche übertr. v. Pfr. Ad. Knoch. (XVI, 91 S.) gr. 8°. '13. 1. 60

W. Kohlhammer in **Stuttgart.**

Soergel, Hofr. Dr. **Hs. Th.:** Jahrbuch des Reichsversicherungsrechts. In Verbindg. m. Drs. Reg.-R. Dr. **Mentzel** u. Verwaltgsdir. Stöcker hrsg. Jahrg. 1912. Rechtsprechung u. Rechtslehre des J. 1912. (VIII, 175 S.) 8°. '12. geb. in Leinw. 3. —

Konkordia A.-G. in **Bühl i. B.**

Weighardt, E.: Mathematische Geographie. Leitfaden f. den Unterricht in der Obertertia der Mittelschulen. 4., verb. u. verm. Aufl. (48 S. m. 36 Fig.) 8. '13. —. 70

G. Löhe's Buchh., Aug. Horn in **Nürnberg.**

Flugschriften des Bundes der Bekenntnisfreunde in Bayern. 8°.

Nr. 1. Boeckh, Kirchenr., Prof. D. Bachmann, Handelsbank-Dir. Frhr v. Pechmann: Der Bund der Bekenntnisfreunde, seine Notwendigkeit u. seine Ziele. Reden. (32 S.) '13. —. 20

Pöhlmann, Ob.-Realsch.-Prof. Dr. **Hans:** Nürnberger Protestantismus. Aus seiner Vergangenheit f. seine Zukunft. (16 S.) gr. 8°. '13. —. 35

Otto Meißner's Sort. in **Hamburg.**

°**Plan** (der Stadt Hamburg) üb. den Ausschluss v. Fabriken u. belästigenden Geschäftsbetrieben in gewissen Teilen der Stadtteile Altstadt, Neustadt, St. Pauli, St. Georg, Steinwärder, Kleiner Grasbrook u. Veddel, festgestellt durch die Beschlüsse v. Senat u. Bürgerschaft vom 18. 9./23. 12. 1912. 1:10,000. 65×88 cm. Farbdr. ('13.) 2. —

J. C. B. Mohr (Paul Siebeck) in **Tübingen.**

Gerber, Vice-Kanzler D. C. F.: Ueber öffentliche Rechte. Unveränd. Abdr. der 1852 erschienenen 1. Aufl. (V, 87 S.) gr. 8°. '13. 2. —

E. Morgenstern, Verlagsh. in **Breslau.**

Knaak, Rekt. **G.,** u. Lehr. **W. Obst:** Hilfsbuch f. den Geschichtsunterricht in den Breslauer Volksschulen. Mit e. Anh. v. 38 Abbildgn. 2., durchgesch. Aufl. (IV, 148 u. 16 S.) 8°. '13. n.n. —. 80

Ulr. Moser's Buchhandlung (J. Meyerhoff) k. u. k. Hofbuchhändler, Verlags-Konto in **Graz.**

Gubo, Andr.: Aus Steiermarks Vergangenheit. Beiträge zur Geschichte u. Heimatkunde. (IV, 232 S.) 8°. '13. 3. 40

Kaser, Prof. Dr. **Kurt:** Steiermark im J. 1848. Ein Vortrag. (38 S.) 8°. '13. —. 80

R. Oldenbourg in **München.**

Geschäfts-Bericht des k. b. Wasserversorgungsbureaus f. 1912. (89 u. 20 S. m. Fig., 4 Taf., 2 Karten u. Tab.) 32×24,5 cm. '13. 9. —

Paul Parey in **Berlin.**

»**Wild u. Hund.**« Jagdromane. 8°.

Den 1. Bd. bildet: Perfall, A. Frhr. v.: Förster Söllmann.
2. Bd. Perfall, A. Frhr. v.: Baronin Burgl. Ein Jagdroman. (873 S.) '13. geb. in Leinw. 4. —

Otto Paul's Buchhandlung und Antiquariat, Otto Foerster in **Bonn.**

°**Pharus-Plan** Bonn. 1:11,000. 38,5×50,5 cm. Farbdr. Nebst: Wissenswerte Angaben f. Einheimische u. Fremde. (8 S.) kl. 8°. ('13.) b —. 50

Friedrich Pustet in **Regensburg.**

Mathias, Prof. Dr. **F. X.:** Die modern-rhytmischen Choralausgaben. (15 S.) 8. '13. —. 20

Quelle & Meyer in **Leipzig.**

Beiträge, Wissenschaftliche, zur Pädagogik u. Psychologie. Hrsg. v. Drs. G. Deuchler u. D. Katz. gr. 8°.

Heft 3 ist noch nicht, 4 bereits früher erschienen.
2. Heft. Gassmann, E., u. E. Schmidt: Die Fehlererscheinungen beim Nachsprechen v. Sätzen u. ihre Beziehung zur sprachlichen Entwicklung des Schulkindes. Experimentelle Untersuchgn. üb. den sprachl. Auffassungsumfang des Schulkindes. (VII, 289 S.) '13. 7. 60

Bibliothek, Naturwissenschaftliche, f. Jugend u. Volk. Hrsg. v. **Konr. Höller u. Geo. Ulmer.** 8°. geb. in Leinw. je 1. 80

Krieger, Otto: Wie ernährt sich die Pflanze? Naturbeobachtungen draußen u. im Hause. (V, 188 S. m. 146 Abbildgn. u. 3 Taf.) ('13.)

Dietz, Ob.-Realsch.-Dir. Prof. Dr. **Carl:** Der Unterricht in den neueren Sprachen an der Oberrealschule. Vortrag m. e. Nachwort üb. die deutsche Lektüre in den oberen Klassen. (22 S.) gr. 8°. ('13.) —. 60

Handbuch des naturwissenschaftlichen Unterrichts. Hrsg. v. Geh. Ob.-Reg.-R. Dr. J. Norrenberg. Lex.-8°.

1. Bd. Pahl, Realgymn.-Prof. Frz.: Geschichte des naturwissenschaftlichen u. mathematischen Unterrichts. (IX, 368 S.) '13. 8. 60; geb. in Leinw. 10. 60

Lucas, Dr. **Rich., u. Karl Franz,** Realgymn.- u. Realsch.-Ob.-Lehrer: Chemsiche Schülerübungen in der Prima. (V, 39 S.) gr. 8°. '13. —. 80

Wissenschaft u. Bildung. Einzeldarstellungen aus allen Gebieten des Wissens. Hrsg. v. Prof. Dr. Paul Herre. 8°. je 1. —; geb. in Leinw. je 1. 25

110. Henneberg, Prof. W., u. G. Bode, Drs.: Die Gärungsgewerbe u. ihre naturwissenschaftlichen Grundlagen. (V, 128 S.) 13.

Rechts-, staats- und sozialwissenschaftlicher Verlag, G. m. b. H. in **Hannover.**

Abhandlungen aus dem Gebiet der Feuerversicherungswissenschaft. Hrsg.: Dr. Wilh. Schaefer.

Bd. 14, 18 u. 21 sind noch nicht erschienen.
11. Bd. Kokemüller, Bureau-Vorst. Dietr.: Die Praxis des Rechnungswesens. Bearb. f. den Gebrauch in Feuerversicherungs-Fachschulen u. f. das Selbststudium. Anleitung u. Aufgabensammlg. (119 S. m. Formularen.) gr. 8°. '13. 2. —
12. Bd. Dasselbe. Lösungen. Hierzu die Beihefte Nr. 1—9. (22, 21, 20, 8 S., 8, 7, 11, 2 Doppelf., 5 u. 8 S.) 8°. '13. in Mappe b 4. —
22. Bd. Richter, Rechtsanw. Dr. Oswald Paul: Die Versicherung der in e. Betriebe zur Bearbeitung befindlichen fremden Waren gegen Feuersgefahr. (89 S.) gr. 8°. '13. 3. —

Schoppen, Dr.: Das Borgunwesen. Seine Nachteile f. Handwerker u. Detailisten u. die Mittel zur Bekämpfung desselben. (VII, 87 S.) gr. 8°. '13. 3. —

J. D. Sauerländer's Verlag in **Frankfurt am Main.**

Stoetzer ,weil. Ob.-Landforstmstr. Forstakad.-Dir. Prof. Dr. **Herm.:** Waldwertrechnung u. forstliche Statik. Ein Lehr- u. Handbuch. 5. Aufl. Durchgesehen v. Prof. Dr. Hans Hausrath. (VIII, 252 S.) gr. 8°. '13. 5. —; geb. in Leinw. 5. 80

Schlüter'sche Buchhandlung, Inhaber: Wilh. Halle in **Altona.**

Jahrbuch des pädagogischen Vereins f. Altona u. Umgegend. Mit e. Verzeichnisse der Lehrer u. Lehrerinnen Altonas u. der Umgegend. Hrsg. vom pädagog. Verein. Ostern 1913 bis Ostern 1914. 18. Jahrg. (168 S.) 16°. geb. in Ledertuch —. 60

Siegbert Schnurpfeil in **Leipzig.**

Lange, Hans: Das deutsche Schlagballspiel ohne Einschenker. 2. Aufl. (32 S. m. 2 Fig.) 8°. ('13.) —. 25

Ferdinand Schöningh in **Paderborn.**

Menne, weil. Sem.-Dir. **H.:** Kurze deutsche Sprachlehre f. Volksschulen. 10., verb. Aufl. v. Jos. Tiesmeyer. (48 S.) 8°. '12. —. 30

Sammlung der bedeutendsten pädagogischen Schriften aus alter u. neuer Zeit. Mit Biographien, Erläutergn. u. erklär. Anmerkgn. hrsg. v. Drs. † Reg.- u. Schulr. J. Gansen, † Stadtpfr. geistl. Rat A. Keller, Geh. Reg.- u. Schulr. Bernh. Schulz. Neue Aufl. 8°.

35. Bd. Comenius', Joh. Amos, Didactica magna od. Große Unterrichtslehre. Für den Schulgebrauch u. das Privatstudium bearb. u. m. e. Einleitg. u. erläut. Anmerkgn. versehen v. Sem.-Dir. Schulr. W. Altemöller. 5., durchgesch. Aufl. (X, 270 S. m. Bildnis.) '13. geb. in Leinw. n.n. 2. 30

Ferdinand Schöningh in **Paderborn** ferner:

Schöningh's, Ferd., Ausgaben deutscher Klassiker m. ausführlichen Erläuterungen. Neue Aufl. kl. 8°.

5. Bd. Lessing, Gotthold Ephr.: Minna v. Barnhelm od. Das Soldatenglück. Ein Lustspiel in 5 Aufzügen. Mit ausführl. Erläutergn. f. den Schulgebrauch u. das Privatstudium v. Schulr. Dr. A. Funke. Neubearb. u. erweitert v. Sem.-Dir. Dr. Th. Edelbluth. 63.—72. Tausend. 14. Aufl. Mit Portr. Lessings u. des Berliner Lessinghauses. (170 S.) '12. geb. 1. 20

12. Bd. Klopstock, F. G.: Ausgewählte Oden u. Elegien nebst einigen Bruchstücken aus dem Messias. Mit erklär. Anmerkgn. u. e. Lebensbeschreibg. des Dichters hrsg. v. Gymn.-Dir. Dr. Bernh. Werneke. 14.—16. Tausend. 8. Aufl., neu hrsg. v. Gymn.-Ob.-Lehr. Val. Reichert. (X, 248 S. m. Bildnis.) '13. geb. 1. 80

— dasselbe. Eggänzungsbände. Neue Aufl. kl. 8°.

9. Bd. Breuer, Ob.-Realsch.-Lehr. Dr. Karl: Das deutsche Volkslied. Eine Einführg. in das Wesen u. die Geschichte der deutschen Volkslieder nebst e. Auswahl derselben m. Erläutergn. f. den Schulgebrauch. 2., verm. u. verb. Aufl. (VIII, 140 S.) '13. n.n. 1. 30

Otto Schulze Verlag in **Cöthen.**

Blume, E.: Quellensätze zur Geschichte unseres Volkes. II. Bd. Von der Zeit Konrads I. bis zum Ende des Zarenreiches. 2 Abteilgn. in 1 Bde. 2. Aufl. (VIII, 111 u. 386 S.) gr. 8°. '13. 6. 50

Schulze & Co. in **Leipzig.**

Hildebrand, Gust.: Rund um den Kreuzturm. Roman aus den Dresdner Maitagen v. 1849. Mit Federzeichngn. v. Jos. Windisch. (306 S.) 8°. '13. 3. —; geb. in Leinw. 4. —

L. Schwann in **Düsseldorf.**

Beiträge zur Geschichte der sächsischen Franziskanerprovinz vom hl. Kreuze. Hrsg. im Auftrage des Provinzialrates v. Pat. Patricius Schlager, OFM. 6. Bd. Jahrg. 1913. (129 S.) Lex.-8°. ('13.) 7. —

Beringer, Lehr. **Johs.:** Winke u. Ratschläge f. das schulhygienische Wirken des Lehrkörpers. Aus der Praxis f. die Praxis. (XI, 102 S. m. 28 Abbildgn.) gr. 8°. ('13.) 2. 20

Gesangbüchlein, enth. 60 evang. Kirchenlieder. Auf Grund der Verfügg. der königl. Regierg. in Düsseldorf vom 7. 5. 1912 II C 2199 f. Volksschulen bearb. (II, 42 S.) 8°. ('13.) n.n. —. 25

— enth. 60 kath. Kirchenlieder. Auf Grund der Verfügg. der königl. Regierg. in Düsseldorf vom 7. 5. 1912 II C 2199 f. Volksschulen bearb. Ausg. B: f. die Diözese Münster. (42 S.) 8°. ('13.) n.n. —. 25

Heimatbilder, Schwann'sche. Gruppe A: Stadt. 2. Sommer: Am Bahnhofe. 80,5×121 cm. Farbdr. ('13.) 6. —; auf Leinw. m. Ösen 8. 25; m. Stäben 9. 50

1 ist noch nicht erschienen.

— dasselbe. Gruppe B: 3. Land. Herbst: Weinernte. 80,5×121 cm. Farbdr. ('13.) 6. —; auf Leinw. m. Ösen 8. 25; m. Stäben 9. 50

1 u. 2 sind noch nicht erschienen.

Manderscheid, Paul: Ein- u. zweistimmige Volks- u. Meisterlieder, m. Klavierbegleitung zu singen. Für höhere Mädchenschulen u. Lehrerinnen-Bildungsanstalten hrsg. Ergänzungsheft zu des Verf. Liederbuch »Frauenchöre«. (IV, 102 S.) 8°. '13. —. 80

Müser, Polizeikommiss.-Anwärt. **Ernst:** Führung u. Abänderung der Familien- u. Vornamen in Preußen. Ein Nachschlagewerk f. Behörden, Rechtsanwälte usw. (V, 58 S.) gr. 8°. ('13.) 1. —

Schulte, Domkapellmstr. **Johs.:** Katechismus des Gesangunterrichts f. Schule u. Haus m. besond. Berücksicht. der Kirchenchor-Schulen. 2., verb. Aufl. (40 S.) 8°. '13. —. 40 (Partiepreise.)

Vesperale seu liber antiphonarius pro vesperis et completorio ad exemplar antiphonalis sacrosanctae romanae ecclesiae concinnatus. Edito Schwann F 1. (XXI, 628 u. 303 S.) gr. 8°. '13. geb. in Halbfrz. 7. 50

Ignaz Schweitzer in **Aachen.**

Jubiläumsbüchlein f. 1913. (62 S.) 16°. —. 10 (Partiepreise.)

Stämpfli & Cie. in **Bern.**

Spinner, Dr. **J.:** Arbeiterschutz u. gewerbliche Vergiftungen. [Aus: »Ztschr. f. schweiz. Statistik«.] (31 S. m. 1 eingedr. Kurve.) Lex.-8°. '13. 1. 80

Wimmer, Ob.-Postdir.-Sekr. Dr. **W.:** Bundesgesetz betr. das schweizerische Postwesen vom 5. 4. 1910. Erläutert. (VIII, 211 S.) 8°. '12. 5. —; geb. 6. —

Berthold Sturm's Verlag in **Dresden.**

Orno, Ari: Menschliche Schwächen. (115 S.) 8°. ('13.) 1. 50

Robertus, Gerda v.: Die goldene Kugel u. andere Phantasien u. Märchen. (132 S.) 8°. ('13.) 2. —; geb. 3. —

Weitem, Max v.: Besuch bei Don Quichotte. Tagebuch eines Verschollenen. (190 S.) 8°. ('13.) 2. 50

»Styria« in **Graz.**

Atergovius, Dr. **J. L.:** Die Pfarrkirche St. Georgen im Atergau. Blätter zur Geschichte des Atergaues. Gesammelt. (VII, 207 S. m. 43 Abbildgn).gr. 8°. '13. b n.n. 3. —

Bernhard Tauchnitz in **Leipzig.**

Collection of British authors. kl. 8°. '13. je 1. 60; geb. in Leinw. b je 2. 20; in Geschenkbd. je 3. —

Vol. 4416. Trowbridge, W. R. H.: The white hope. (302 S.)

Ullstein & Co. in **Berlin.**

Bloem, Walt.: 1813. Geschichten e. jungen Freiheitshelden. (150 S. m. 5 Bildtaf.) kl. 8°. ('13.) geb. in Halbleinw. 1. —

Franz Vahlen in **Berlin.**

Basch, Landger.-Sekr. **Gust.:** Das deutsche Gerichtskostengesetz u. die Gebührenordnung f. Rechtsanwälte. Textausg. m. Anmerkgn., Kostentabellen u. Sachregister. (99 S.) 8°. '13. geb. in Halbleinw. 2. —

Josef, Not. a. D. Dr. **Eug.:** Rechtsfälle zum Zwangsversteigerungsgesetz, zur Grundbuchordnung, zum Liegenschaftsrecht, zum Reichsgesetz üb. die freiwillige Gerichtsbarkeit unter Berücksicht. anderer Reichsgesetze privatrechtlichen Inhalts. 2., nach dem Stande der neuesten Rechtsprechg. u. Rechtslehre umgearb. Aufl. (IV, 108 S.) 8°. '13. 2. —

Velhagen & Klasing in **Bielefeld.**

Velhagen & Klasing's Volksbücher. Lex.-8°. je —. 60

Nr. 90 u. 92 sind noch nicht erschienen.

Nr. 89. Trinius, Geh. Hofr. Aug.: Die Mosel. Mit 32 Abbildgn., darunter 7 in farb. Wiedergabe einschließlich des Umschlagbildes, u. 1 Karte. (34 S.) ('13.)

Nr. 91. Uhl, Gust.: Der Harz. Mit 33 Abbildgn., darunter 7 in farb. Wiedergabe einschließlich des Umschlagbildes, u. m. 1 Karte. (34 S.) ('13.)

Nr. 93. Kleinpaul, Dr. Johs.: Leipzig. Mit 43 Abbildgn., 1 Plan v. Leipzig u. 1 farb. Umschlagbild. (34 S.) ('13.)

R. Voigtländers Verlag in **Leipzig.**

Albers, Dr. **J. H.:** Lebensbilder aus der deutschen Götter- u. Heldensage. 7. Aufl. (IV, 156 S.) 8°. '13. geb. in Leinw. 1. 60

Andrä, J. C.: Abriß der Geschichte f. höhere Mädchenschulen. Vereinfachte Ausg. des »Lehrbuchs der Weltgeschichte« v. J. C. Andrä, bearb. v. Ludw. Sevin. 9. Aufl. Mit Berücksicht. des neuen preuß. Lehrplanes f. höhere Mädchenschulen (»Bestimmungen üb. die Neuordng. des höheren Mädchenschulwesens in Preußen« v. J. 1908). Mit 15 (farb.) Geschichtskarten, 12 Taf. zur Kunstgeschichte, 16 (z. Tl. farb.) Bildern zur Kulturgeschichte u. e. Anh.: Landes-(Provinzial-)Geschichte. (VIII, 315 S.) 8°. '13. geb. in Leinw. b 3. —

— Erzählungen aus der Weltgeschichte. Neu bearb. v. Dr. Ernst Groth. 20. Aufl. der Ausg. A. 17. Aufl. der Ausg. B. 2 Tle. 8°. '13. geb. in Leinw. b 3. —; in 1 Bd. geb., in Leinw. A u. B je 2. 80

1. Tl. Die alten Völker. Mit 4 (farb.) Geschichtskarten u. 4 (2 farb.) Bildern zur Kulturgeschichte. Für Ausg. A u. B gemeinsam. (107 S.) geb. in Leinw. b 1. 20

2. Tl. Die Deutschen u. andere Völker. Deutsche Sagen. Mit 4 (farb.) Geschichtskarten, 12 (z. Tl. farb.) Bildern zur Kulturgeschichte u. e. Anh.: Landes-(Provinzial-)Geschichte. Ausg. A. Für evangel. Schulen. (224 u. 44 S.) geb. in Leinw. b 1. 80; Ausg. B. Für konfessionell gemischte Schulen. (215 u. 44 S.) geb. in Leinw. 1. 80

— Geschichte f. Mittelschulen u. verwandte Anstalten. Nach den Bestimmgn. üb. die Neuordng. des Mittelschulwesens in Preußen vom 3. 2. 1910 bearb. v. Rekt. Karl Hentze. gr. 8°.

1. Tl. Bilder aus der vaterländischen Geschichte, besonders aus der brandenburgisch-preußischen, von der Zeit des Großen Kurfürsten bis auf die Jetztzeit. Lehrstoff f. Klasse V. 2., erheblich erweit. u. durchgesch. Aufl. Mit 6 (farb.) Geschichtskarten u. 12 (z. Tl. farb.) Bildern zur Kulturgeschichte. (IV, 112 S.) '13. geb. 1. —

2. Tl. Bilder aus der griechischen u. römischen Sage u. Geschichte. Mit 4 (farb.) Geschichtskarten u. 54 (z. Tl. farb.) Bildern zur Kunst- und Kulturgeschichte. Lehrstoff f. Klasse IV. 2., durchgesch. Aufl. (IV, 128 S.) '13. geb. 1. 30

— Lehrbuch der Geschichte f. Lyzeen u. höhere Mädchenschulen. Ausg. B. Nach den preuß. Bestimmgn. vom J. 1908 bearb. v. Lyz.-Dir. Dr. R. Seehaußen. Vorstufe: Erzählungen aus der Sage u. Geschichte. Mit 9 (farb.) Geschichtskarten u. 12 (z. Tl. farb.) Bildern zur Kulturgeschichte. 4. Aufl. (VI, 140 S.) 8°. '13. geb. b 1. 50

— Lehrbuch der Geschichte f. höhere Mädchenschulen. Ausg. B. Bearbeitung in 4 Tln. u. e. Vorstufe nach den preuß. Bestimmgn. vom J. 1908 v. Dir. Dr. R. Seehauß en. 8°.

Vorstufe. Erzählungen aus der Sage u. Geschichte. Mit 6 (farb.) Geschichtskarten. 3. Aufl. (VI, 120 S.) '13. geb. b 1. 40

1. Tl. Das Altertum. Mit 4 (farb.) Geschichtskarten u. 54 (z. Tl. farb.) Bildern zur Kunst- u. Kulturgeschichte. 2. Aufl. (III, 128 S.) '13. geb. b 1. 20

2. Tl. Das Mittelalter. Mit 5 (farb.) Geschichtsarten u. 32 (z. Tl. farb.) Bildern zur Kunst- u. Kulturgeschichte. 2. Aufl. (IV, 128 S.) 13. geb. 1. 20

3. Tl. Die Neuzeit bis zum Tode Friedrichs des Großen. Mit 2 (farb.) Geschichtskarten u. 25 (z. Tl. farb.) Bildern zur Kunst- u. Kulturgeschichte. 3. Aufl. (IV, 98 S.) '13. geb. 1. 20

R. Voigtländers Verlag in Leipzig ferner:

Landes- u. Provinzial-Geschichte. Anh. der in R. Voigtländers Verlag in Leipzig erschienenen geschichtl. Lehrbücher. Neue Aufl. (Mit je 1 farb. Geschichtskarte.) 8°. b je —. 20

8. Heft. Viereck, Ob.-Realsch.-Prof. Dr. L.: Die preußische Prov. Hannover u. das Herzogt. Braunschweig. 19. Aufl. (16 S.) '13.
17. Heft. Weber, Hugo: Königr. Sachsen. Nach dessen Tode besorgt v. Ob.-Lehr. M. Busse. 14. Aufl. (16 S.) '13.
24. Heft. Wickenhagen, Ob.-Lyz.- u. Lyz.-Dir. Dr. Ernst: Herzogt. Anhalt. 9. Aufl. (16 S.) '13.
25. Heft. Schwenkow, Sem.-Dir. Dr. Ludf.: Freie u. Hansestadt Hamburg. 10. Aufl. (16 S.) '13.
26. Heft. Dünzelmann †, Dr. E.: Freie Hansestadt Bremen. 10. Aufl. (16 S.) '13.
27. Heft. Hoffmann, Prof. Dr. Max: Freie Hansestadt Lübeck. 6. Aufl. (16 S.) '13.

Leben u. Arbeit. Von Bürgern u. Freunden der deutschen Land-Erziehungsheime. (Hrsg. vom Verein der Altbürger der deutschen Land-Erziehungsheime. Schriftleitung: M. Prüß. 5. Jahrg. Folge der D. L.-E.-H.-Zeitschrift.) 1913. 4 Hefte. (1. Heft. 48 S. m. Abbildgn. u. 1 farb. Taf.) gr. 8°. 3. —; einzelne Hefte 1. —

Nelson, Heinr.: Für die deutsche Nationalschule. (34 S.) 8°. '13. 1. —

Probefahrten. Erstlingsarbeiten aus dem deutschen Seminar in Leipzig. Hrsg. v. Alb. Köster. gr. 8°.

22. Bd. Lockemann, Thdr.: Technische Studien zu Luthers Briefen an Friedrich den Weisen. (VIII, 208 S.) '13. 5. 80
23. Bd. David, Frida: Friedrich Heinrich Jacobis »Woldemar« in seinen verschiedenen Fassungen. (V, 215 S.) 13. 5. 80

Schulze, Bezirksschul-Lehr. **Rud.:** Aus der Werkstatt der experimentellen Psychologie u. Pädagogik. 3., wesentlich erweit. Aufl. (XII, 356 S. m. 611 Abbildgn.) gr. 8°. '13. 6. —; geb. in Leinw. 7. —

Sevin's Geschichtliches Quellenbuch. Eine Sammlg. v. Quellenschriften, f. den Schulgebrauch neu hrsg. 6. Bdchn. Vom Mittelalter zur Neuzeit. (1254—1556.) 5. Aufl. Bearb. v. Gymn.-Prof. Alfr. Wagner. (93 S.) 8°. '13. —. 60

Veröffentlichung, Außerordentliche, der »Pädagogischen Literatur-Gesellschaft Neue Bahnen«. 8°.

Block, Rob.: Wortgeschichten. Für Schule u. Haus erzählt. (IV, 216 S.) '13. 2. 40; geb. in Leinw. 3. —

— Ordentliche, der »Pädagogischen Literatur-Gesellschaft Neue Bahnen«. 8°.

Reinisch, Reinhold: Gesteins- u. Mineralschätze des deutschen Bodens. (Umschlagzeichnung v. Erich Gruner.) (III, 142 S. m. Abbildgn.) '13. 2. —; geb. in Leinw. 2. 60

H. G. Wallmann in Leipzig.

Kolbe, Kreisschulinsp. Past. **Johs.:** Religionsbuch f. evangelische Schulen. 4., nach der rev. Bibel verb. Aufl. (200 S. m. 2 farb. Karten.) 8°. '13. geb. n.n. —. 85

Gustav Wenzel & Sohn in Braunschweig.

Bibliothek f. Aquarien- u. Terrarienkunde. kl. 8°. je —. 40; m. 1 farb. Taf. je —. 50

36. Heft. Terrarium, Das. VII. Tl. Tofohr, Otto: Die Klasse Batrachia (Amphibia) Lurche, ihre Haltung u. Pflege. (Die Frösche.) (45 S. m. 24 Abbildgn.) '13.

Ernst Wunderlich in Leipzig.

Hermann, Paul Th. Joh.: Deutsche Aufsätze III. Die Schulg. des persönl. Stils im Massenunterricht. Grundlagen, Richtlinien u. Arbeitsstoffe f. e. zeitgemäßen Aufsatzunterricht in Volks- u. Mittelschulen. (XVIII, 350 S.) gr. 8°. '13. 2. 80; geb. in Leinw. 3. 40

Religionsunterricht, Evangelischer. Grundlegung u. Präparationen. Hrsg. v. Dir. Dr. A. Reukauf u. Lyz.- u. Sem.-Ob.-Lehr. Prof. E. Heyn. Neue Aufl. gr. 8°.

10. Bd. Ausg. B. Reukauf, A.: Kirchengeschichte. Präparationen f. den evangel. Religionsunterricht in den Oberklassen der Volksschulen u. den Mittelklassen höherer Schulen, hrsg. v. Dr. A. Reukauf u. Prof. E. Heyn. Ausg. B: f. höhere Mädchenschulen, Realschulen, Volks- u. Mittelschulen. 2. verb. u. verm. Aufl. (XVI, 278 S.) '13. 3. 20; geb. 3. 80

Schmieder, Prof. Dr. **J.:** Lektüre zur Geschichte aus Meisterwerken deutscher Geschichtschreibung. 3. Tl.: Das Altertum. Für höhere Lehranstalten hrsg. (VI, 115 S.) gr. 8°. '13. 1. 20; geb. 1. 60

Den 2. Tl. bildet: Schmieder, Dr. J.: Lektüre zur Geschichte des 19. Jahrh. aus Meisterwerken deutscher Geschichtschreibung.

— Quellen zur Geschichte. 3. Tl.: Das Altertum. Nebst Abriß der Geschichte des bezeichneten Zeitraumes. (VI, 253 S.) gr. 8°. '13. 2. —; geb. 2. 50

Seyfert, Sem.-Dir. Dr. **Rich.:** Lehrplan f. den deutschen Sprachunterricht. Erweiterte, vom deutschen Lehrerverein gekrönte Preisschrift. 3., verm. Aufl. (III, 62 S.) gr. 8°. '13. —. 60

— Naturbobachtungen. Aufgabensammlung u. Anweisg. f. planmäß. Naturbeobachtg. in der Volksschule. 5., verb. Aufl. (39, 34 u. 35 S.) gr. 8°. '13. 1. 20; geb. 1. 60

Wohlrab, Ob.-Lehr. **E. H.:** Zum 3. Schuljahr. Nach Art seiner »Jahresarbeit e. Elementarklasse« u. seines »2. Schuljahres« skizzenmäßig ausgeführt nach den Grundsätzen der Lern- u. Arbeitsschule. (VIII, 198 S. m. 36 Abbildgn.) gr. 8°. '13. 2. 40; geb. 3. —

Fortsetzungen von Lieferungswerken und Zeitschriften.

Johann Ambrosius Barth in Leipzig.

Jahrbuch der drahtlosen Telegraphie u. Telephonie, sowie des Gesamtgebietes der elektromagnetischen Schwingungen. Hrsg. v. ehem. Versuchsstat.-Leit. Dr. Gust. Eichhorn. 7. Bd. 6 Hefte. (1. Heft. 120 S. m. Abbildgn.) gr. 8°. '13. b 20 —

Bibliographisches Institut (Meyer) in Leipzig.

Meyer's Handlexikon des allgemeinen Wissens. 6., gänzlich veränd. u. neubearb. Aufl. 4. Heft. (1. Bd. S. 145—176 m. 2 Taf. u. 1 farb. Karte.) Lex.-8°. —. 50

F. A. Brockhaus in Leipzig.

Mikkelsen: Ein arktischer Robinson. 18. [Schluß-]Lfg. (X u. S. 369—384 m. 1 Taf.) gr. 8°. —. 50

F. Bruckmann, A.-G., in München.

Kunst, Die, f. Alle. Hrsg. v. F. Schwartz. 28. Jahrg. 1912/1913. 19. Heft. (24 u. VIII S. m. Abbildgn. u. 2 [1 farb.] Taf.) Lex.-8°. vierteljährlich b 3. 60; einzelne Hefte 1. —

Deutsches Verlagshaus Bong & Co. in Berlin.

Kraemer, Hans: Der Mensch u. die Erde. 2. Gruppe. 180. Lfg. (9. Bd. [Schluß.] XIV u. S. 481—482 m. Abbildgn. u. 2 [1 farb.] Taf.) Lex.-8°. b —. 60

Martin Hager in Bonn.

Pflüger's Archiv f. die gesamte Physiologie des Menschen u. der Tiere. Hrsg. v. Max Verworn unter Mitwirkg. v. Bernh. Schöndorff. 152. Bd. 1.—3. Heft. (S. 1—170 m. 16 Fig. u. 2 Taf.) gr. 8°. 9. —; Einzelpr. 10. —

J. C. B. Mohr (Paul Siebeck) in Tübingen.

Religion, Die, in Geschichte u. Gegenwart. Handwörterbuch in gemeinverständl. Darstellg. Unter Mitwirkg. v. Herm. Gunkel u. Otto Scheel hrsg. v. Frdr. Mich. Schiele u. Leop. Zscharnack. 2. Subskription auf die 1. Aufl. 21. Lfg. (4. Bd. Sp. 641—1024 m. Abbildgn. u. 2 Taf.) Lex.-8°. b 4. —

Naillard & Co. vormals Hans Körber in Bern.

Mitteilungen der schweizerischen entomologischen Gesellschaft. — Bulletin de la société entomologique suisse. Red. v. Dr. Theod. Steck. Vol. XII. 4. Heft. (S. 89—178 m. 4 [1 farb.] Taf.) gr. 8°. '13. 7. —

L. Schwann in Düsseldorf.

Mitteilungen des rheinischen Vereins f. Denkmalpflege u. Heimatschutz. Hrsg. vom Vorstand. Schriftleitung: Prof. Dr. F. W. Bredt. 7. Jahrg. 1. Heft. (Ländliche Bauweise der Eifel.) (S. 1—128 m. Abbildgn. u. 6 Taf.) Lex.-8°. '13. 3. —

John Henry Schwerin in Berlin.

Frauen-Fleiß. Handarbeiten-Blatt f. die Familie. Red.: Ernst Calé. 22. Jahrg. 1913. Nr. 4. (8 S. m. Abbildgn., 1 Musterbog. u. 1 farb. Taf.) 42×31,5 cm. jedes Heft b —. 30

Kindergarderobe. Monatsschrift zur Selbstanfertigg. der Kinderkleidg. u. Kinderwäsche. Red.: Ernst Calé. 21. Jahrg. 1913. Nr. 4. (20 S. u. 8 S. in gr. 8°. m. Abbildgn., 1 Schnittbog. u. 1 farb. Modebild.) 32×23,5 cm. jedes Heft b —. 25

Wäsche-Zeitung, Illustrierte. Gebrauchsblatt m. Zuschneidebogen. Red.: Ernst Calé. 24. Jahrg. 1913. Nr. 4. (8 u. 4 S.) 31×23,5 cm. jedes Heft —. 25

Verzeichnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind.

(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts.)

* = künftig erscheinend. U = Umschlag. I = Illustrierter Teil.

Félix Alcan, Éditeur, in Paris. 6344

Painlevé: Borel, Maurain, l'aviation. 6. édit. 3 fr. 50 c.
Cochin: Descartes. 5 fr.
Hachet-Souplet: de l'animal à l'enfant. 2 fr. 50 c.

Allgemeine Verlags-Gesellschaft m. b. H. in **Berlin.** 6345
Keller: Insel der Einsamen. 4 ℳ; geb. 5 ℳ.

C. Erich Behrens Verlag in **Hamburg.** 6346
Eilers: Und so was lebt! Hamburger Humoresken. 1 ℳ 50 ₰; geb. 2 ℳ.

Braun & Schneider in **München.** 6348
Fliegende Blätter. Nr. 3545 u. folg. 1913, 3. Quartal. 3 ℳ 50 ₰.

C. C. Buchner's Verlag in **Bamberg.** 6338
Mecke: Leitfaden der Berufskunde. 3 ℳ.

Hermann Dege in **Leipzig.** 6332
*Stolz: Lehrbuch der Kraft- und Muskelausbildung. 5. Aufl. 1 ℳ 50 ₰.

Wilhelm Engelmann in **Leipzig.** 6358
*Meumann: Vorles. zur Einführung in die exp. Pädagogik. II. Bd. 2. Aufl. 11 ℳ; geb. 12 ℳ 25 ₰.

Expedition von Hendschels Telegraph in **Frankfurt a/M.** 6348
*Hendschels Telegraph, Grosse Ausgabe, No. 5, für Juli 1913. 2 ℳ 50 ₰.
*Jahres-Abonnement, Grosse Ausgabe, No. 5, 1913 bis No. 4, 1914. 17 ℳ 50 ₰.
*Hendschels Telegraph, Kleine Ausgabe, No. 5, für Juli 1913. 1 ℳ 25 ₰.
*Jahres-Abonnement, Kleine Ausgabe, No. 5, 1913 bis No. 4, 1914. 9 ℳ 50 ₰.

Egon Fleischel & Co. in **Berlin.** 6357
Viebig: Das Eisen im Feuer. 5 ℳ; geb. 6 ℳ.
— Das schlafende Heer. 6 ℳ; geb. 7 ℳ 50 ₰.

Gea Verlag G. m. b. H. in **Berlin.** 6352
*O'Grady: Karte der deutschen Eisenbahnen. 5. Aufl. 1913. 4 Blatt unaufgez. (in Rolle) 12 ℳ; auf Leinwand in Mappe 22 ℳ 50 ₰; als Landkarte auf Leinwand mit Stäben 22 ℳ 50 ₰; lackiert 27 ℳ.

A. Hartleben's Verlag in **Wien.** 6344
Lambertz u. Pekmezi: Lehr- und Lesebuch des Albanischen. Geb. 2 ℳ.

Hermann Hillger Verlag in **Berlin.** 6332
Volbehr: Der Spiegelsaal und andere Erzählungen. (Kürschners Bücherschatz Nr. 898.) 20 ₰.

Otto Hillmann, Verlagsbuchh. in **Leipzig-Go.** 6358
Schloesser: Die Rückgabe des Elsass an Frankreich unmöglich! 60 ₰.

Jos. C. Huber's Verlag in **Diessen vor München.** 6359
*Jankau: Taschenbuch für Ohren-, Nasen und Halsärzte. II. Teil (Personalteil). 12 ℳ.

Otto Janke in **Berlin.** 6337
Flex: Klaus v. Bismarck, eine Kanzlertragödie. 1 ℳ 50 ₰.

Insel-Verlag in **Leipzig.** 6331
Bahr: Essays. 2. Aufl. 5 ℳ; geb. 6 ℳ.

Klinkhardt & Biermann in **Leipzig.** 6353
Römische Forschungen. Bd. 3.
Steinmann: Michelangelo. Subskriptionspreis 100 ℳ.

K. F. Koehler Verlagskonto in **Leipzig.** 6350/51
Koehler's Lehrerbibliothek. Bd. 1.
*Trapp: Versuch einer Pädagogik von Dr. Th. Fritzsch. 4 ℳ; geb. 4 ℳ 75 ₰.
*Kern: Mittelalterl. Studien. 1. Bd. 1. Heft. 7 ℳ 50 ₰; geb. 9 ℳ 50 ₰. Subskr.-Preis 5 ℳ 80 ₰.

W. Kohlhammer in **Stuttgart.** 6359
*Molt: Kreditversicherungsvertrag. 3 ℳ 50 ₰.
*Rupp: Das Recht auf den Tod. 1 ℳ 20 ₰.
*Haug-Sixt: Römische Inschriften. 2. Aufl. 2. Lfg. 4 ℳ.
*Württemb. Geschichtsquellen XV. Urkundenbuch der Stadt Heilbronn. II. 10 ℳ.
*Württemb. Landtagsakten. I. Reihe, 1. Bd. 5 ℳ.
*Schauffler: Viehseuchenvorschriften. 60 ₰.

J. Langs Buchhandlung in **Karlsruhe i. B.** 6336
Die Berufswahl im Staatsdienst. Eine Zusammenstellung der für das Grossherzogtum Baden geltenden Prüfungs-Ordnungen von Holzmann.
Heft Nr. 2. Lehrplan und Prüfungen an den Realgymnasien und Realprogymnasien. 95 ₰.
Heft Nr. 3. Lehrplan und Prüfungen an den Oberrealschulen und Realschulen. 95 ₰.

Walter Markgraf in **Breslau.** 6330
Kohut: Heinrich Zeise. 6 ℳ.

Eugen Marquardt Verlag in **Berlin-Lichterfelde.** 6354/55
*Abenteuer des Arsène Lupin von Leblanc, mit einem Vorwort von Claretie. 2 ℳ.

Medizin. Verlag Schweizer & Co., G. m. b. H. in **Berlin.** 6347
*Friedlaender: Die Epilepsie. 1 ℳ 80 ₰, geb. 3 ℳ.

Johannes M. Meulenhoff, Verlag in **Leipzig.** 6342/43
Edition Meulenhoff:
Berger: Freiheit. Pergamentband 1 ℳ 50 ₰; Prachtband mit Gold 2 ℳ.

Georg Müller Verlag in **München.** 6349
*Brillat-Savarin: Physiologie des Geschmacks. 2 Bde. Je 3 ℳ 50 ₰; Halbldr. je 5 ℳ 50 ₰; Ganzldr. je 16 ℳ.
*Gastrosophische Bücherei. I. Serie. (9—12 Bde.) Je 3 ℳ 50 ₰; Halbldr. je 5 ℳ 50 ₰; Ganzldr. je 16 ℳ.

Paul Ollendorff in **Paris.** 6359
Binet-Valmer: La Créature. 3 fr. 50 c.
— — do. 1. édit. 6 fr.

Dietrich Reimer (Ernst Vohsen) in **Berlin.** 6346/47
Generalkarte von Deutschland. 1 : 1 000 000. In Umschlag 12 ℳ; in Mappe 20 ℳ; an Stäben 22 ℳ.
Wandkarte des Deutschen Reiches. 1 : 750 000. In Umschlag 10 ℳ; in Mappe 18 ℳ; an Stäben 20 ℳ.

Schleswig-Holsteinische Verlags-Anstalt (Wilhelm Handorff) in **Kiel.** 6344
Hansen: Die Säuglingssterblichkeit in Schleswig-Holstein und die Mittel zu ihrer Abhilfe. 6 ℳ 50 ₰.
— Medizinische Abhandlungen. Bd. 1. Medizinisches bei Th. Storm. 2 ℳ.

J. Schweitzer Verlag (Arthur Sellier) in **München.** 6352
*Allfeld: Die Strafgesetzgebung des Deutschen Reichs. 2. Aufl. 13 ℳ.
Aus Schweitzers blauen Textausgaben.
*Wassermann: Branntweinsteuergesetz. Geb. 4 ℳ 50 ₰.

Theodor Schulze's Buchhandlung in **Hannover.** 6345
Jansen u. Bitterling: Lehrbuch zur Einführung in die französische Sprache zum Gebrauch für Handelsschulen und kaufmännische Fortbildungsschulen. 2. Aufl. 1 ℳ 80 ₰.

Stämpfli & Cie. in **Bern.** 6330
Separatabdruck aus »Zeitschrift für schweizerische Statistik«.
Spinner: Arbeiterschutz und gewerbliche Vergiftungen in der Schweiz. 1 ℳ 80 ₰.

Union Deutsche Verlagsgesellschaft in **Stuttgart.** 6337
Jungdeutschland-Taschenbuch, herausg. von v. Hoff. Geb. 1 ℳ.

Universitäts-Buchhandlung Franz Coppenrath, Verlags-Konto in **Münster i. Westf.** 6332/33
Bahlmann: Ruhrtal-Sagen von der rheinisch-westfälischen Grenze. 60 ₰.
Mayr: Vertrautes Land. Kart 1 ℳ 50 ₰; geb. 2 ℳ 50 ₰.

Urban & Schwarzenberg in **Wien.** 6356
*Kraus-Brugsch: Spezielle Pathologie und Therapie innerer Krankheiten. 10 Bände. Lieferung 1 und Folge je 2 ℳ.

Veit & Comp. in **Leipzig.** 6345
Meyer-Jacobson: Lehrb. d. organ. Chemie. Zweite Aufl. Erster Band. Zweiter Teil. 3. (Schluss-)Abt. 21 ℳ.

Vita. Deutsches Verlagshaus in **Berlin-Ch.** 6334/45
*Fürst: Das Reich der Kraft. 2. Aufl. [Leucht. Stunden Bd. III.] Kart. 1 ℳ 75 ₰; geb. 2 ℳ 80 ₰.
*Bloem: An heimischen Ufern. 2. Aufl. [Leuchtende Stunden Bd. IV.] Kart. 1 ℳ 75 ₰; geb. 2 ℳ 80 ₰.

Ernst Wiest Nachf., G. m. b. H. in **Leipzig.** 6348
Lampes Tierheilkunde. 4. Aufl. 28 ℳ.

SLUB
Wir führen Wissen.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Musikalienhandels.

(Mitgeteilt von Friedrich Hofmeister in Leipzig.)
Letztes Verzeichnis 1913, No. 123, S. 6077.)

Gustav Allner's Musikverlag in Dessau.

Ehrlich, S., Die Wackelgans. Ein Bauernhof-Idyll f. Gesang m. Pfte. 1 ℳ 50 ₰ n.; f. Orch. 8°. 2 ℳ n.; f. Salonorch. 8°. 1 ℳ 50 ₰ n.

Joh. André in Offenbach a/M.

André, Carl, Op. 16 F. Fröhlicher Uebermut. Polka f. 1 od. 2 Cornets à Pistons (B) m. Pfte arr. v. Edm. Kühn. 2 ℳ n.
Baumann, L., Op. 110. No. 3. Der Csikos, f. Männerchor. Part. u. St. 8°. 1 ℳ 80 ₰.
Geyr, Rob., Op. 15. Die Mutter singt, f. Männerchor. Part. u. St. 8°. 1 ℳ 40 ₰.
Goetz, Alois, u. L. Heller, Album beliebter Lieder f. Gesang m. Guitarre zusammengestellt u. bearb. 2 Bände. à 1 ℳ 20 ₰ n.
Kirchbach, Max, Festmarsch f. Pfte. 1 ℳ 50 ₰; f. Infanteriemusik. 4 ℳ n.
Kraemer, Emil, Op. 73. Die Opfer zu Wesel, f. Männerchor. Part. u. St. 2 ℳ 30 ₰.
Meissner, Rud., Festgruss. Im Volkston f. Männerchor. Part. u. St. 1 ℳ 60 ₰.
Möhring, Ferd., Der Trompeter an der Katzbach. Ausg. f. gem. Chor. Part. u. St. 2 ℳ.
Senfter, Joh., Op. 10. Sonate (A) f. Vcello u. Pfte. 5 ℳ n.

M. P. Belaieff in Leipzig.

Blumenfeld, F., Op. 46. Sonate-Fantaisie (Hm.) p. Piano. 2 ℳ.

Anton J. Benjamin in Hamburg.

Juel-Frederiksen, Emil, Op. 77. Skandinavische Suite f. Pfte. 1 ℳ 80 ₰; f. gr. Orch. 4 ℳ n.; f. kl. Orch. 3 ℳ n.
Merkelt, Paul, Volkstümliche Schule f. die einreihige 10klappige Harmonika. 8°. 1 ℳ n.

Richard Birnbach (Auslief.: Schlesinger) in Berlin.

Lindsay, John, Tatjana. Intermezzo f. Pfte. 1 ℳ 80 ₰.
Roeingh, Rolf, Bären-Tanz f. Pfte. 1 ℳ 80 ₰; f. Militärmusik. 3 ℳ n.

Drei Masken-Verlag G. m. b. H. in München.

Clérice, Justin, La Kraquette (Ach Babettchen) f. Gesang m. Pfte. 1 ℳ 60 ₰ n.
Waltershausen, W. v., Romanze aus der Postkutsche f. 1 Singst. m. Pfte. 1 ℳ 20 ₰ n.

Gebrüder Hug & Co. in Leipzig.

Leipold, Br., Op. 65. 48 kurze Vorspiele zu den gebräuchl. Chorälen der protest. Kirche f. Harm. jedes Systems. qu. 8°. 1 ℳ n.
Stehle, G. Ed., Sängergruss, f. Männerchor. Part. 8°. 15 ₰ *n.

W. Karczag in Wien.

Eysler, Edmund, Der lachende Ehemann. Operette. Klavierauszug m. Text. 10 ℳ n.; zu 2 Hdn. m. (übergel. Text). 5 ℳ n.
Lehár, Franz, Spiegellied f. V. u. Pfte. 1 ℳ 50 ₰ n.
Reinhardt, Heinrich, Prinzess Gretl. Operette. Klavierauszug zu 2 Hdn. (m. übergel. Text). 5 ℳ n.

Wolf, Ernst, Das haben die Mädchen so gern. Possen-Operette. Klavierauszug m. Text. 10 ℳ n.

Fr. Kistner in Leipzig.

Gatter, Julius, Op. 17. Heimat. Sechs Gedichte aus »Lieder in Moll« v. Carl Forberger als Liederzyklus f. Männerchor. Part. u. St. 8°. 2 ℳ 70 ₰ n.
Stücke, ausgewählte, f. Salonorch. bearb. v. A. Oelschlegel. No. 2. Gelbke, J., Op. 16. No. 1. Heimkehr, u. Kücken, Fr., Op. 62. No. 2. Der kleine Rekrut. — No. 3. Kronke, E., Op. 69. No 1. Nordisches Ständchen. — No. 4. Behr, Fr., Pomponette. — No. 5. Samary, Fr., Tzigane. No. 6—8. Schytte, L., Op. 116. No. 10. Wachtparade der Zinnsoldaten. — Op. 140. No. 4. Serbische Abendmusik. — Op. 140. No. 5. Festzug der Bauern durchs Dorf. gr. 8°. à 2 ℳ n.

F. E. C. Leuckart in Leipzig.

Weismann, Julius, Op. 36. Konzert (Dm.) f. V. u. Pfte. 8 ℳ n.
Zöllner, Heinrich, Op. 131. Aus den Freiheitskriegen (1813—1814). Ein Cyklus v. 7 Gesängen f. Männerchor u. Orch. Part. 15 ℳ *n. Orch.-St. 15 ℳ *n. Klavierauszug 5 ℳ n. Chorst. 8°. 2 ℳ 40 ₰ n. Text 8°. 15 ₰ n.

Mignon-Verlag in Berlin-Schöneberg.

Lehner, Fritz, Breslau, so siehste aus! Revue. Daraus f. Gesang m. Pfte. No. 3. Bergmannslied. No. 4. So siehste aus. Duett à 1 ℳ 20 ₰ n. — f. Pfte: Mullekin, Schnullekin. Two Step. (Wackeltanz). 1 ℳ 20 ₰ n.; Nur ein glühender Blick. Walzer. 2 ℳ n.; Suffragetten-Marsch. 1 ℳ 20 ₰ n.

Schlesinger'sche Buch- u. Musikhandlung (Rob. Lienau) in Berlin.

Sthamer, Heinrich, Op. 9. Konzert im romantischen Stil (H) f. Pfte m. Orch. Part. 30 ℳ n. St. 30 ℳ n.

Verlagsbuchhandlung »Styria« in Graz.

Bäuerle, Herm., Epitome ex editione vatic. Gradualis romani continens Proprium Missae 30 festorum. gr. 8°. 1 ℳ 50 ₰ *n.

P. J. Tonger in Köln.

Fellenberg, Reinhold, Lieder f. 1 Mittelst. m. Pfte. 3 Hefte. à 1 ℳ 50 ₰.

B. Anzeigen-Teil.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Die Berufswahl im Staatsdienst

Eine Zusammenstellung der für das Grossherzogtum Baden geltenden

Prüfungs-Ordnungen

von **A. Holzmann**, Regierungsrat

Diese bekannte Kollektion ist, soweit neue Auflagen erscheinen, in meinen Verlag übergegangen, wovon ich gef. Notiz zu nehmen bitte.

Karlsruhe, Juni 1913.
J. Lang's Buchhandlung.

Wir verlegten unsere Bureauräume vom 10. Juni 1913 nach

Berlin-Lichterfelde,
Wilhelmstraße 16,

wovon wir bitten freundl. Notiz zu nehmen.

Alle Aufträge werden am Tage des Eingangs erledigt. Berliner Aufträge werden wie bisher durch die Bestellanstalt expediert.

Berlin-Lichterfelde, 11. Juni 1913.
Hugo Bermühler Verlag.

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhaber-Gesuche und -Anträge.

Verkaufsanträge.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Infolge Ablebens des Besitzers eine **alte angesehene Buchhandlung in kleinerer angenehmer Stadt Bayerns.** Das Geschäft ist seit vielen Jahren Familienbesitz der jetzigen Inhaber und wirft **guten Gewinn** ab. **Kaufpreis 16 000 M.** Das Objekt eignet sich **besonders für einen Herrn katholischer Konfession.**

Stuttgart, Königstr. 38.
Hermann Wildt.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Einen **kleinen Verlag mit gangbaren Artikeln aus dem pädagogischen Gebiete zum Preise von 15 000 ℳ.** Das Objekt eignet sich besonders für rheinländische Verleger.

Stuttgart, Königstr. 38.
Hermann Wildt.

Musikalien- und Buchhandlung in

Berlin

soll wegen eines Leidens des Besitzers **verkauft werden.** Anzahlung 8000 M. Verzinsung des Restkaufgeldes mit 3% bei jährlichen Abzahlungen. Anfragen unter **R. B. 169.**

Leipzig. **f. Volckmar.**

Krankheitshalber bin ich gezwungen, mein Geschäft in Mittelstadt Sachsen-Altenburgs sofort unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen oder zu verpachten. Näheres unt. „Sachsen-Altenburg" durch Herrn Carl Fr. Fleischer in Leipzig.

Populäre Gartenzeitschrift,

gut eingeführt und weitverbreitet, einige Tausend Abonnenten, sehr erweiterungsfähig auch in bezug auf Inserate, steht zum Verkauf. Gutes Objekt mit großer Zukunft. Nur ernstliche Reflektanten erhalten Auskunft unter ⊐ 2119 durch die Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

Das Verlagsrecht

eines für jeden gebild. Kaufmann u. Fabrikanten notwend. **Vormerkkalenders,** der nicht nur jeden Tag die notwend. Erinnerungen vorlegt, sondern auch jeden Tag volle Bilanz bringt durch Einsetzen von wenigen Ziffern, wird verkauft.

Anträge erb. an David Rösler, Schönau, Nordböhmen.

Meine

Buch-, Kunst- u. Verlagshandlung in Hamburg

will ich krankheitshalber **verkaufen.**

Umsatz: 100—110 Mille.
Reingewinn: 15 Mille.
Kaufpreis: 50 Mille.

Das Geschäft ist in jeder Beziehung zu empfehlen; ich beabsichtige den Verkauf nur aus obigem Grunde. Kaufsangebote erbitte ich unter ⊐ 2132 an d. Geschäftsstelle des B.-V.

Versand- und Antiquariats-Buchhandlung,

günstig gelegen, **zu verkaufen.** Anfr. erb. u. V. A. ⊐ 2138 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Einen kleinen belletristischen Verlag, die Werke eines bekannten jüngeren Schriftstellers, die, von der Kritik anerkannt, sich durch ihre würdige Ausstattung zu Geschenkzwecken besonders eignen. **Kaufpreis** 15 000 ℳ.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Zu verkaufen!

Pädagogische Monatsschrift

im fünften Jahrgang,

sehr ernste Richtung, von der Fachpresse vorzüglich beurteilt, mit hervorragenden Autorenverbindungen! Kaufpreis ca. 30 000 ℳ. Objekt eignet sich besonders für einen größeren pädagogischen Verlag!

Ernstgemeinte Angebote erbeten unter A. B. 2097 an d. Geschäftsst. d. B.-V.

Flottgehende, rentable

Buchhandlung

in Süddeutschland, mit Antiquariat, Nebenbranchen und Lokal-Verlag soll in Bälde an einen tüchtigen Fachmann verkauft werden.

Das solide Geschäft hat große Stammkundschaft der zahlr. Lehranstalten. Der Geschäftsbetrieb hat doppelte Buchführung; Arbeitskräfte u. Mietsverhältn. sind billig.

Das Geschäft soll bei einer entsprechend guten Anzahlg. ca. 33 Mille kosten, je nach Inventur.

Für arbeitsfreud. Herren (auch für 2 Herren passend) gutes Objekt.

Interessenten mit guten Referenzen erfahren Näh. unter „Gute Existenz" ⌗ 2021 durch die Geschäftsstelle des B.-V.

Welcher Verlag übernimmt

die III. Auflage

eines

technischen Lehrbuches

mit gesichertem Absatz an technische Schulen? (I u. II. Aufl. vollständig vergriffen.) Erscheinungsfrist bis 1. Oktober.

Angebote erbeten u. ⌗ 2146 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Zu verkaufen

altangesehene, besteingeführte **Verlagsbuchhandlung** und Buchdruckerei mit vielen vertraglichen Lieferungen und aussichtsreichen Beziehungen.

Das Geschäft soll mit Grundstück abgegeben werden und eignet sich für einen Herrn, der sich eine angenehme und geachtete Position verschaffen will.

Bewerber, die über größeres Kapital verfügen, erhalten gegen Zusicherung strengster Diskretion Auskunft.

Angebote unter ⌗ 2103 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Einen großen Gewinn bringenden Verlag mehrerer bekannter Fachzeitschriften, Kaufpreis 360 000 ℳ. Das Objekt ist nicht verlegbar und kommen nur solche Bewerber in Betracht, die in Österreich ansässig sind oder dorthin ziehen wollen. **Ev. würde der Verkäufer,** der sich allmählich vom Geschäft zurückziehen will, **auch beteiligt bleiben.**

Ernste Interessenten erhalten **gegen Zusicherung strengster Diskretion** Auskunft stets **kostenlos.**

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Katarrhe

ca. 20 Druckb., erstes u. einzig dastehendes **Spezialwerk,** gemeinverständlich, ist im Mskr. gegen **bar** zu verkaufen. Angebote unter **Katarrhe** ⌗ 2140 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

In der **deutschen Schweiz** eine **große Sortimentsbuchhandlung mit schönem Reingewinn.** Das angesehene lukrative Geschäft wird nur an einen tüchtigen geschäftskundigen Kollegen, dem mindestens **50 000 fr.** zur Verfügung stehen, abgegeben und kann event. zusammen mit dem seitherigen Geschäftsführer übernommen werden.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Das Verlagsrecht eines für den Reisevertrieb geeigneten illustr. Prachtwerkes, von dessen sehr reichhaltigem Illustr.-Material über 50 000 qcm auch noch anderweit verwendbar sind, ist zu verkaufen. Anfragen unter K. St. ⌗ 2136 d. d. Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

Teilhabergesuche.

Teilhabergesuch.

Der Geschäftsführer einer **großen rentablen Buchhandlung der deutschen Schweiz** hätte Gelegenheit, das schöne Objekt auf eigene Rechnung zu übernehmen und sucht einen **geeigneten Teilhaber,** der auch über ein **Kapital von ca. 40 000 Frcs.** verfügen müßte.

Ernstliche Interessenten erhalten gegen Zusicherung strengster Diskretion Auskunft stets kostenlos.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Teilhabergesuch

Zur Entlastung des Chefs wird in eine **angesehene Verlagsbuchhandlung Süddeutschlands** ein **tüchtiger Kollege, der über Erfahrungen im wissenschaftlichen Verlag und möglichst über eine akademische Vorbildung verfügt, mit einer Einlage von 100 000 M.** aufgenommen.

In Betracht kommende Herren werden ersucht, Bewerbungsschreiben mit Lebenslauf zur Weitergabe an meinen Auftraggeber einzusenden.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Fertige Bücher.

=Ovale Spielkarten=

gezeichnet von = **Flinzer** =

Z

Whist 52 Karten 1 ℳ 20 ₰ (2 Spiele 2 ℳ)

Piquet 32 Karten 80 ₰ (2 Spiele 1 ℳ 50 ₰)

= Nur bar =

Grössere Partien billig

von **A. Twietmeyer,** Buchhandlg., Leipzig.

Soeben erschien in unserem Verlage und wird in Leipzig ausgeliefert:

Ἀθῆναι

Album von Athen

in 32 Ansichten

(Bildgrösse 10×16.

Papiergrösse 18×24)

Altertum,

Mittelalter, Moderne Zeit.

Preis 3 ℳ ord., 2 ℳ no. bar.

Es ist dies das schönste bisher veröffentlichte Album von Athen in verhältnismässig kleinerem Format und wurde in der rühmlichst bekannten Kunstanstalt Bruckmann in München hergestellt.

Athen, Juni 1913.

Eleftheroudakis & Barth.

Soeben erschien in unterzeichnetem Verlage:

Arbeiterschutz und gewerbliche Vergiftungen in der Schweiz

von

Dr. J. Spinner.

Separatabdruck aus d. „Zeitschrift für schweizerische Statistik".

Preis ℳ 1.80 ord., ℳ 1.35 netto.

NB. Wir können nur eine beschränkte Anzahl in Kommission liefern, was wir zu beachten bitten. Weisser Bestellzettel liegt bei.

Bern, 1. Mai 1913.

Stämpfli & Cie., Verlag.

Z **Walter Markgraf, Breslau**

Soeben erschien:

Heinrich Zeise,

Der Nestor der deutschen Dichter und Schriftsteller der Gegenwart

von **Dr. Adolph Kohut.**

23 Bogen und 8 Bilder.

Preis ℳ 6.— ord., ℳ 4.— bar und 11/10.

Zur Einführung auf beilieg. Zettel **mit 40%** bis 1. Juli.

Eine besondere Bereicherung der deutschen Literatur mit einem unvergänglichen Schatz bietet das Kohutsche Werk dadurch, daß hier zahlreiche, bisher ungedruckte, bedeutsame Briefe weltberühmter Dichter, Schriftsteller und Denker zum ersten Mal mitgeteilt werden. Aus der Fülle dieser Zuschriften, die samt und sonders an Heinrich Zeise gerichtet waren, seien hier nur hervorgehoben diejenigen von **Hans Christian Andersen,** Joh. Hinrich Fehrs, **Carl Gutzkow, Hermann Hölty, Detlev von Liliencron,** Joh. Peter Lyser, Hermann Marggraf, **Theodor Storm** u. vielen anderen.

Firmen, die sich für das schöne, wertvolle Buch besonders verwenden wollen, belieben sich mit mir wegen Extraangeboten in Verbindung zu setzen.

Hochachtungsvoll

Walter Markgraf.

INSEL-VERLAG ZU LEIPZIG

Ⓩ

HERMANN BAHR
ESSAYS
ZWEITE Auflage

Geheftet 5 M.; gebunden 6 M.

Aus dem Inhalt: Leonardo — Goethe — Whitman — Tolstoi — Brahms — Sven Hedin — Richard Strauss — Thomas Mann — Modernisten — Natur — Hauskunst — Volksbildung — Die Zukunft des deutschen Studenten — Gegen die grosse Stadt — Theaterfragen — Rollenverweigerung — Das Recht der Schauspieler — Friedrich Haase u. a.

Zu den Dichtern, die in diesem Jahre ihren **fünfzigsten Geburtstag** begehen, gehört auch **Hermann Bahr.** Am schönsten huldigt man ihm nicht durch lautes Geschrei, wie es heute leider üblich geworden ist, sondern indem man seine Werke kauft und liest. Unter dem, was Hermann Bahr geschrieben, nehmen seine Essays eine der ersten Stellen ein: sie zeigen den glänzenden und vielseitigen Feuilletonisten, der das Schöne und Echte anerkennt, wo er es findet. Solche Bücher sind nicht für die Ewigkeit geschrieben, aber wenn einer, so hat Hermann Bahr „seiner Mitwelt mächtig sich versichert".

Wir liefern für das Lager

Zwei Probe-Exemplare mit 40 Prozent

oder

7/6 Exemplare mit 33⅓ Prozent Rabatt

Der Insel-Verlag

Sortimenter im Industriebezirk!

Ruhrtal-Sagen von der rheinisch-westfälischen Grenze

Ⓩ erschienen soeben von **P. Bahlmann.**

Das geschmackvoll ausgestattete Werkchen enthält auf 62 Seiten eine Auswahl der besten Sagen, u. a.: Die Zwergenamme in Ueberruhr, Der Horkenstein, Das älteste Steinkohlenbergwerk, Die Säule im Münster zu Essen und viele andere.

Das Buch eignet sich vorzüglich zum Verkauf aus dem Fenster und vom Ladentisch!

Preis: 60 Pf. ord., 40 Pf. netto und 7/6. Bestellzettel anbei.

Münster (Westf.) **Universitäts-Buchhandlung Franz Coppenrath, Verlags-Konto**

Im Verlage der **Illustrierten Sportzeitung in München** ist soeben erschienen und wird von dem Unterzeichneten für den Gesamtbuchhandel ausgeliefert

Ⓩ

A. Stolz,

Lehrbuch der Kraft- und Muskelausbildung

☛ Fünfte Auflage ☚ (21.—25. Tausend).

Preis M. 1.50 ord., M. 1.15 netto, M. 1.— bar und 11+10 Explre.

Das mit zahlreichen Illustrationen geschmückte, gesundheitlich kräftigende Volksbuch des als Autorität in Sportkreisen allgemein geschätzten Autors hat bereits ohne aufdringliche Reklame in vier starken Auflagen à 5000 Explre. die weiteste Verbreitung und größte Anerkennung gefunden. Die Absatzfähigkeit dieses für die Volksgesundheit eminent wichtigen Buches ist tatsächlich unbegrenzt, und es steht mit Sicherheit zu erwarten, daß auch die jetzt vorliegende, prächtig ausgestattete 5. Auflage wiederum schnell vergriffen sein wird.

Ich sende nur auf Verlangen und bemerke, daß à condition nur nach Maßgabe der gleichzeitigen festen Bestellungen liefern kann.

Leipzig, Mitte Juni 1913. **Hermann Dege.**

Ⓩ Soeben ist erschienen:

Der Spiegelsaal und andere Erzählungen von Lu Volbehr.

Mit Illustrationen von A. Lewin. 112 Seiten. Broschiert u. beschnitten.
(Kürschners Bücherschatz Nr. 898.)
20 Pf. ord., 14 Pf. bar. 10 Expl. à 13 Pf. bar, 100 Expl. à 12 Pf. bar.

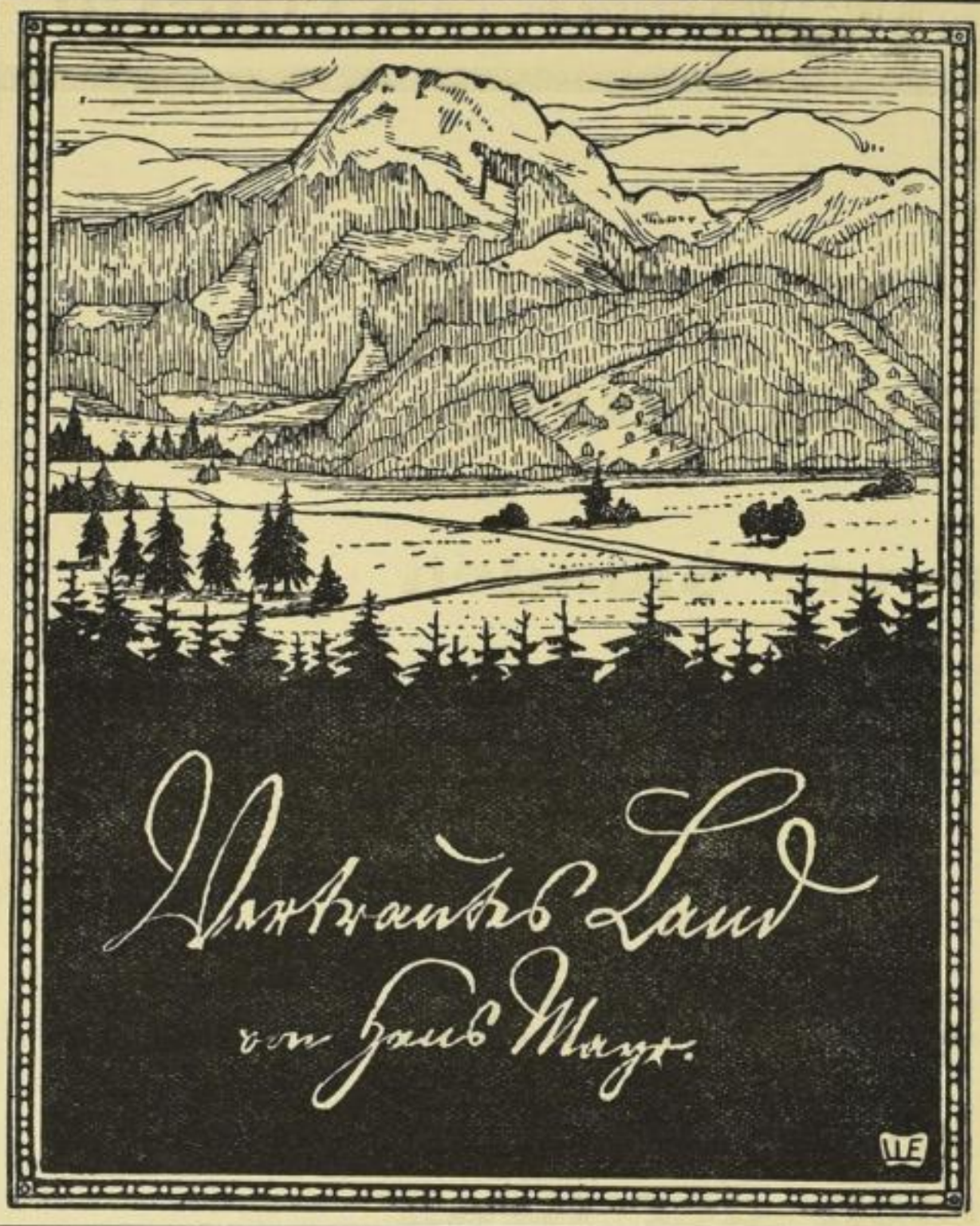
Fünf Erzählungen der beliebten bayerischen Verfasserin.
Zum Teil an geschichtliche Ereignisse anknüpfend, wurzelt die Darstellung des „Spiegelsaal" in heimatlichem Boden, auch dort, wo das deutsche Mädchen im Spiegelsaal vor Napoleon fest und deutsch bleibt. Nicht minder interessant sind die übrigen vier Erzählungen dieses reich illustrierten Bändchens.

Kürschners Bücherschatz belebt das Geschäft besonders während der Ferien- und Reisezeit.

Auslieferung: Leipzig. — Erfüllungsort: Berlin.

Hermann Hillger Verlag in Berlin W. 9. — Leipzig.

Bayerns Sortimenter! Einmaliges Angebot!



Ⓩ Nur hier angezeigt!

Das Buch gehört bei Ihnen

auf den Ladentisch, ins Fenster und wenn schon ins Lager, dann unter „Reiselektüre" und „Wanderbücher".

Wir liefern bis 1. August mit

40% und 11/10!

Preis: Kart. M. 1.50 ord., M. —.90 netto.
Gebd. M. 2.50 ord., M. 1.50 netto.

Aus dem Inhalt seien erwähnt: Der Peißenberg, Ettal, Benediktbeuern, der Waginger See u. v. a.

Kritik:

. . . Da ist der Hans Mayr ein anderer. Der bleibt, wenn's nicht grad sein muß, lieber herunten und fröhlich daheim im bayerischen Land. Da sucht er aber dann die heimlichsten Winkel auf, wo der Fremdenverkehr noch nicht hingeschmeckt hat, auf entlegenen Almen steigt er herum, wo die Kuhglocken wie zu einem heiligen Festtag läuten und seltsam buntfarbige Blumen stehen. Einsam rauschenden Bächen geht er sinnend nach, über grüngoldene Auen in den dunkelblustigen Hochwald hinein. In seinem Büchlein bringt er es auch vor — behaglich und ausdrücklich, wie es Bayernart ist —, daß diese alten, unscheinbaren Orte oft eine ganz merkwürdige Geschichte haben, verschollene Sagen weiß er zu erzählen, und er kennt Blüt' und Strauch und auch die Zauberwurz, die den unfehlbar verzaubert, der darauftritt; wie er sich auch vergnügt an den absonderlichen Buckeln der Berge. Dabei hält er an Kapellen fromme Rast, kehrt in freundlichen Bauernhäusern in „Haimgart" zu, plaudert mit Kindern und alten Bauern und dreht sich auf der Anhöhe immer wieder rund um sich selber, damit er nur ja genug kriegen kann am Schauen im geliebten Land. Und stößt es immer wieder jauchzend hervor: Herrgott, bin ich stolz, daß ich ein Bayer bin! Bayrisch ist das alles! Heimatland, o wie schön, wie schön bist du! A. Königsbauer.

„Die Propyläen" 1910, Nr. 38.

Wir bitten zu verlangen. Bestellzettel anbei!

Münster (Westf.) **Universitäts-Buchhandlung Franz Coppenrath, Verlags-Konto**

Morawe & Scheffelt, Verlag, Berlin.

Z Ein hervorragendes Buch für Ferien und Reise:

Des Freiherrn von Münchhausen wunderbare Reisen und Abenteuer

mit Bildern von J. v. Diveky und einem Nachwort von Paul Holzhausen.

Pappband ℳ 4.50. Ganzpergament ℳ 6.50.

Die Zeitschrift für Bücherfreunde urteilt im Juniheft folgendermaßen:

Das unsterbliche Buch Raspe-Bürgers gehört zu jenen, die sich in jeder Generation von neuem und anders abspiegeln und deshalb auch den Künstlern immer wieder neuen Stoff zur Betätigung geben. Der neueste Münchhausen-Illustrator **J. v. Diveky** hat den Ton des beginnenden XX. Jahrhunderts in seinen Bildern aufs ergötzlichste getroffen. Sie setzen an die Stelle der Ironie der Intellektualisten eine heitere neuromantische Wundergläubigkeit, an Stelle der ungenügend erfüllten Forderungen der Crayon- und Tuschmanieren einen flächigen Schwarz-weiß-Stil, der, aus den alten Holzschnitttraditionen herausgeboren, der Möglichkeit moderner Reproduktionsarten sich anpaßt. Die Bilder und Vignetten stehen auf dem schönen farbigen Papier glänzend und stimmen mit der fetten Schwabacher Schrift vollkommen zusammen. Holzhausens Nachwort unterrichtet den Leser, der Näheres über das Buch und seine Entstehung zu erfahren wünscht, geschmackvoller, als es sonst in solchen Nachworten zu stehen pflegt . . . .

Firmen, die das Werk noch nicht kennen, bitten wir auf beiliegendem roten Zettel ihre Bestellungen aufzugeben.

VITA · **Deutsches Verlagshaus** — Hardenbergstrasse 14 : **Berlin-Ch.**

Ⓩ Z

›Mustergültig‹

in Ausstattung, Reichhaltigkeit und Billigkeit, hat die Sammlung

Leuchtende Stunden

Herausgegeben von

Franz Goerke

Direktor der Urania in Berlin

weiteste Verbreitung in allen Kreisen

gefunden.

In Vorbereitung befindet sich eine

Neu-Auflage von

20 Tausend Expl.

der beiden Bände

Artur Fürst

Das Reich der Kraft

mit dem Anhang

Hans Baluschek: Die Poesie der Eisenbahn

Ferner:

Walter Bloem

An heimischen Ufern

Ständiger reger Verwendung empfohlen seien auch die Bände

Johannes Trojan

Unsere deutschen Wälder

sowie

Georg Hermann

Aus guter alter Zeit

Vorzüge:

In jedem Band ein oder mehrere **farbige Kunstblätter,** Beiträge **erster Künstler,** Text von **namhaften Schriftstellern.**

Preis kart. M. 1.75 (Kr. 2.10)

Preis geb. M. 2.80 (Kr. 3.35)

Bisherige Gesamtauflage: 90000 Bände

Weisser und roter Bestellschein

VITA · Deutsches Verlagshaus | **Hardenbergstrasse 14 : Berlin-Ch.**

Z Z

Nach Massgabe der

überaus zahlreich

eingegangenen

Bar-Bestellungen

beginnt jetzt die Versendung von

Georg Engel Auf hoher See

(Der neueste Band der **Leuchtenden Stunden**)

In Bild und Wort eine grandiose Schilderung der Stimmungen des Meeres, eine anschauliche Darstellung der

deutschen Flotte

Sowohl der Kriegs- als der Handels-Marine

Mit BEITRÄGEN von Prof. **Hans Bohrdt** **Diemer** **Petersen** **Saltzmann** u. a. und einem farbigen Kunstblatt: **Hochwacht in der Nordsee, 1913** von **Willy Stoewer**

Auf Grund eines neuen Vertriebs-Systems

dessen Vorteil nur den Sortimentshandlungen zu gute kommt, ist die Verwendung für die „Leuchtenden Stunden" noch lohnender als bisher. Nähere Mitteilung darüber ist den befreundeten Handlungen brieflich zugegangen, auf Wunsch erfolgen gern ausführliche Darlegungen darüber.

PREIS: Ordinär Kart. Mark **1.75** (Kr. 2.10)
Gebd. Mark **2.80** (Kr. 3.35)
Von 9 Explrn. an Kart. **M. 1.–** bar
Geb. **M. 1.65** bar
d. h.
43½%
Ausserdem Umsatz-Prämie
(Siehe nebenstehend!)

Roter Bestellschein!

Soeben gelangte zur Ausgabe:

Wilhelm Meisters Wanderjahre.

Von

Fr. W. Pustkuchen-Glanzow

5 Bde. (1823—28) mit einer 74 Seiten umfassenden Einleitung:

Goethe und Pustkuchen von **Prof. Dr. Ludwig Geiger.**

Der wortgetreue Neudruck **ist in der Ausg. auf echt holländ. Handbütten** (Nr. 1—100) Eleg. br. ℳ 20.—, in 5 Pappbänden der Zeit ℳ 28.—

und in der Ausg. auf apartem Federleicht (Nr. 101—500) Eleg. br. ℳ 15.—, in 4 Pappbänden der Zeit ℳ 20.—

soeben an die Subskribenten versandt! Erhöhung der Auflage, sowie Neudruck ausgeschlossen! Die 500 Explre. dürften daher schnell vergriffen sein und das Werk bedeutend im Preise steigen!

Pustkuchens „falsche" Wanderjahre waren eine der wenigen Gegenschriften, gegen die der Olympier aus seiner Ruhe kam und wiederholt scharf auftrat! ☞ **Ausführl. 4 seit. Quartprospekt gr. fro.**

Hermann Barsdorf Verlag in Berlin W. 30, Barbarossastraße 21, II.

Ⓩ In der vor kurzem in meinen Verlag übergegangenen Kollektion

Die Berufswahl im Staatsdienst

Eine Zusammenstellung der für das Großherzogtum Baden geltenden

Prüfungs-Ordnungen

von **A. Holzmann**, Regierungsrat

sind soeben, nachdem die neuen Lehrpläne für Realgymnasien und Realschulen sowie die neuen Prüfungsordnungen publiziert sind, neu erschienen:

Heft Nr. 2, Lehrplan und Prüfungen an den Realgymnasien and Realprogymnasien,

Heft Nr. 3, Lehrplan und Prüfungen an den Oberrealschulen und Realschulen.

Preis der beiden Hefte je —.95 Mk. ordinär, à cond. mit 30%, bar mit 35% und 11/10.

Demnächst wird erscheinen:

Heft Nr. 9, Wissenschaftlich gebildete Lehrer. Doctor philos. Dozent an Hochschulen. Höherer Archivdienst.

Meine Kollektion, „Die Berufswahl im Staatsdienst", ist die einzige, die speziell für Baden zugeschnitten ist und daher allein wirklich vollständig und brauchbar ist.

Die einzelnen Hefte sind mit ergänzenden Erläuterungen und Mustern für Eingaben versehen, und ebenso für den Gebrauch der Behörden und Unterrichtsanstalten, wie besonders für Studierende, Schüler, Eltern und Erzieher bestimmt. Nur mit Hilfe dieser Hefte ist eine schnelle und gründliche Orientierung über die sehr zerstreuten und schwer aufzufindenden Bestimmungen über Ausnahmebedingungen, Studiengang und Erfordernisse der einzelnen Berufsarten möglich.

Karlsruhe i. B. **J. Langs Buchhandlung.**

= Reiseführer in russischer Sprache. =

Ⓩ

Deutschland

von **A. P. Nenaschew**

Mit einer Eisenbahnkarte von Deutschland und Plänen von Berlin, Dresden und München

Preis geb. M. 3 80 ord., M. 2.65 no., M. 2.50 bar

Partie 11/10

Frankreich

von **A. P. Nenaschew**

Mit einer Eisenbahnkarte Frankreichs, Karten von der Pariser Umgebung und der franz. Riviera; mit Plänen von Zentral-Paris und der Museen vom Louvre

Preis geb. M. 6.— ord, M. 4.20 no., M. 4.— bar

Partie 11/10

Belgien, Holland und London

von **A. P. Nenaschew**

Mit einer Eisenbahnkarte von Belgien, Holland, dem südöstl. Teil von England und mit Plänen von Brüssel, Antwerpen und London

Preis geb. M. 3.20 ord., M. 2.25 no., M. 2.10 bar

Partie 11/10

Wir bitten zu verlangen.

C. F. Amelangs Verlag, Leipzig.

Soeben ist in meinem Verlag erschienen:

I. Nachtrag zur Geschichte des Kgl. Sächs. Kadetten- und Pagenkorps

von Leutnant a. D. **H. Meschwitz.**

Mit 9 Abbildungen und 3 Anlagen.

Vornehm gebunden wie das Hauptwerk 3 ℳ ord., 2.25 ℳ no., 2.10 bar.

Hauptwerk und Nachtrag zusammen bezogen kosten 6.50 ℳ ord., 4.50 ℳ bar.

Dresden-N. **C. Höckners Buchhandlung** Abt. Verlag.

Ältere Verlagskataloge usw.

wolle man nicht makulieren, sondern einsenden an die **Bibliothek des Börsenvereins.**

Union Deutsche Verlagsgesellschaft in Stuttgart, Berlin, Leipzig.

Soeben gelangte zur Ausgabe:

Jungdeutschland-Taschenbuch

Ⓩ **für Führer, Unterführer und Jungmannschaften.**

Herausgegeben unter Mitarbeit von Kreisturnwart Oberlehrer **Held** und Prof. Dr. **Reihlen** von **Major v. Hoff.**
Mit 53 Abbildungen. In Taschenformat gebunden.

6.—10. Tausend.

Preis M. 1.— ord. — M. 0.70 netto und bar. Freiexemplare 10:1.

Wir bitten das Buch ständig im Schaufenster auszustellen und bei allen Gelegenheiten zu empfehlen.

Stuttgart, Mitte Juni 1913. **Union Deutsche Verlagsgesellschaft.**

Soeben erschien:

Klaus von Bismarck

Eine Kanzlertragödie

Ⓩ von

Walter Flex.

Preis 1 Mark 50, gebunden 2 Mark ord.

Der talentvolle Verfasser hat längere Zeit in Varzin gewirkt, es ist ihm dort ein sehr wertvolles Material aus den Familienarchiven zur Verfügung gestellt. Den Bühnen und Vereinen gegenüber als Manuskript gedruckt. Aufführungsrecht hat sich Autor vorbehalten.

Bei Vorausbestellung bar mit 40% und 11/10, nachher ohne Ausnahme 30%. Einband 40 Pf. netto. Die Barsortimente von **K. F. Koehler — L. Staackmann — F. Volckmar, Leipzig** und **Berlin, Alb. Koch & Co., — Neff & Koehler, Stuttgart,** und **Friese & Lang, Wien**, liefern gebundene Exemplare mit Originalrabatt.

Ich bitte um zahlreiche Bestellungen; der eigenartige Umschlag und Einband (Blau mit Silber und dem Bismarckschen Wappen) (Entwurf von Prof. W. Kreis in Düsseldorf) lässt das Buch in der Auslage sehr wirkungsvoll erscheinen.

Hochachtungsvoll

Otto Janke, Berlin.

Soeben erschien:

Germany and the Germans

(from an american point of view)

by **Price Collier.**

620 Seiten. Gebunden. Preis 7 sh. 6 d. netto ordinär.

Nur fest. Beste Bedingungen.

London:
St. Dunstan's House, Fetter Lane, E.C.

Wm. Dawson & Sons, Ltd.
(Low's Export-Geschäft)
(etabliert 1809).

❖ ❖ C. C. Buchners Verlag, Bamberg ❖ ❖

Ⓩ Soeben erschien:

Leitfaden der Berufskunde

für Frauenschulen
Kindergärtnerinnen- u. Jugendleiterinnen-Seminare
und Kleinkinderlehrerinnen-Seminare

Im Anschluß an die
Allgemeinen Bestimmungen des K. Preuß. Kultusministeriums

unter Mitwirkung bewährter Mitarbeiter

herausgegeben von

Johanna Mecke

ehem. Direktorin des Fröbel-Seminars in Kassel.

1913. 8°. VIII, 224 Seiten.

In Leinwand gebunden M. 3.— ord., M. 2.25 netto.

Wir liefern zur Ansicht.

Die Herausgeberin hat nicht weniger **als 30 auf dem Gebiete der sozialen Tätigkeit und des Erziehungswesens tätige und anerkannte Männer und Frauen,** darunter die erprobtesten Kräfte aus dem Kreise des Fröbelseminars zu Kassel, um sich geschart, um den deutschen Mädchen und Frauen ihre **erste Berufskunde** zu schaffen. Dieser Weg ermöglichte eine unvergleichliche Fülle und Zuverlässigkeit des Stoffes, der mit großer Kunst in den Rahmen eines Lehrbuchs von mäßigem Umfang und Preis geformt ist. Alle Mitarbeiter haben in heiligem Eifer erstrebt, den sozialen und pädagogischen Ideen Pestalozzis und Fröbels die Bahn zu weiterer Anerkennung zu bereiten, alle in der Überzeugung, „daß deshalb die Erziehung so oft mißrät, weil der erste Zuschnitt in der Familie so oft verfehlt ist" (Kant.) **Wenn irgend ein Buch eine Festgabe für das deutsche Mädchen ist: Dies ist es.**

Verzeichnis der Mitarbeiter.

Ament-Blancke, Klara, **Bamberg.**
Bernhardt, Marianne, geb. Bräter, **Dresden.**
Consbruch, Elisabeth, Vorsteherin des Deutsch-Ev. Frauenbundes, **Kassel.**
Coppins, Marie, Leiterin des Volkskindergartens, **Heidelberg.**
van Delden, A. M., Oberin des Diakonie-Seminars, **Elberfeld.**
Förster, Dr. Friedrich, Prof. a. d. Universität **Wien.**
Geißler, Dr. Ewald, Lektor a. d. Universität **Halle a. S.**
Großmann, G., Pastor, Leiter des Diakonie-Vereins, **Zehlendorf.**
Gruß, Pauline, **Kassel.**
Hertzsch, Marie, **Dresden.**
Heumann, Paul, Fabrikant, Vorstand des Verbandes dtsch. Kinderhorte, **Barmen.**
Heußner, Dr. Alfred, Pfarrer, Leiter des Fröbel-Seminars, **Kassel.**
Hildebrandt, Helene, Kindergarten-Lehrerin am Fröbel-Seminar, **Kassel.**
Janisch, Grete, Schwester an der Mücke-Stiftung, **Erfurt.**
Kannegießer, Elfriede, **Kassel.**
Möller, W. K., Pfarrer, Hessisches Diakonissenhaus, **Kassel.**
Pfannkuch, Dr., **Kassel.**
Pfeiffer, Wilhelm, Pastor, **Berlin.**
Prüfer, Dr. Johannes, Hochschule für Frauen, **Leipzig.**
Reventlow, Gräfin Melitta v., Centrale des Klubs für junge Mädchen, **Berlin.**
Rupprecht, Karl, Jugend-Staatsanwalt, **München.**
Schaller, Marie, **Winnenden** (Württ.).
Schiel, Albertine Marg., Oberin am Waisenhaus **Hagen** (Westf.).
Schimmack, Hulda, Oberin des Fröbel-Seminars, **Kassel.**
Traudt, Valentin, Lehrer, **Kassel.**
Waldhausen, Gerichtsassessor, **Kassel.**
Waescher, Johanna, **Kassel.**
Wild v. Hohenborn, Else, **Charlottenburg.**

☛ Legen Sie das Buch in Frauenschulen jeglicher Art vor, durch Einführungen als Lehrbuch erhalten Sie wiederkehrenden Absatz von Partien.

ERLEBNIS UND BEKENNTNIS

Eine Sammlung von Selbstbiographien

Bisher sind erschienen: Thomas und Felix Platter / Goethe: „Aus meinem Leben" / Anton Reiser Magister Laukhard / Rousseaus Bekenntnisse / Benvenuto Cellini / Jeder Band 3 Mark gebunden, Geschenkausgabe 4 Mark 50 / Die Sammlung wird fortgesetzt / Bedingungen: 7 Pappbände für 12 Mark, 7 Leinenbände für 19 Mark bar.

MARTIN MOERIKES VERLAG IN MÜNCHEN

Halten Sie stets auf Lager

die Bermühler'schen Städte- und Reiseführer in Bildern

Z

Im Gebrauche ein nie versagender, sicherer Führer, wird von jedem Reisenden, der ihn einmal verwendet, stets wieder begehrt.

Berlin, Hamburg, München, Dresden, Köln, Frankfurt, Wiesbaden, Rheinreise.

Jeder Führer ℳ 1.—, netto 60 ₰. Bar zur Probe 2 mit 50%, 11/10 mit 50%.

Wirkungsvolle Plakate gratis. — Ich bitte zu verlangen.

Berlin, den 14. Juni 1913. **Hugo Bermühler Verlag.**

Verlag der k. k. Hof- und Staatsdruckerei in Wien

Im obigen Verlage ist soeben erschienen:

„Motive der hausindustriellen Stickerei in der Bukowina"

in deutsch - französisch - englischer Sprache

Herausgegeben vom k. k. Ministerium für öffentliche Arbeiten und vom Bukowinaer Landesausschuss

Gesammelt, gezeichnet und bearbeitet
von k. k. Regierungsrat **Erich Kolbenheyer,** Direktor der k. k. Staatsgewerbeschule in Czernowitz

Preis M. 150.— = K 180.—. Rabatt 33⅓% fest und bar, 25% in Kommission

Firmen, mit denen wir in Rechnungsverkehr stehen und die für dieses Werk tatkräftigst wirksam sein wollen, stellen wir 1 Exemplar ausnahmsweise à cond. zur Verfügung, bedingen jedoch, im Falle das Exemplar nicht abgesetzt wird, Remission in tadellosem Zustande.

Behufs sorgfältiger Verteilung an Interessenten stellen wir ausführliche Prospekte zur Verfügung und ersuchen um gefällige tätigste Verwendung.

Wien, im Juni 1913. **Verlag der k. k. Hof- und Staatsdruckerei**

Die bereits angekündigte

Organisationskarte von Deutschland

für Handel und Industrie

bearbeitet und herausgegeben von

C. Opitz

ist erschienen, und zwar in **zwei Ausführungen.**

1. Vielfarbige Ausführung mit farbiger Kennzeichnung der Eisenbahnwege, der Landes-, Provinz-, Regierungsbezirks- und Kreisgrenzen, der Ueberseeverbindungen, Hauptstädte, Regierungsbezirks- und Kreisstädte, der Post-, Eisenbahn- und Schiffahrtsstationen und der Schiffbarkeit der Flüsse.
2. Zweifarbige Ausführung in schwarz und blau (Wasserstrassen).

Grösse der Karte: Die Karte besteht aus 8 Sektionen in der Grösse von 95×60 cm Ihre Gesamtgrösse ist 180 cm Höhe und 210 cm Breite.

Preise der Karte:

	2farbig			vielfarbig		
	ord.	à cond.	bar	ord.	à cond.	bar
8 einzelne Sektionen in Rolle	16.—	11.20	9.60	18.—	12.60	10.80
Aufgezogen auf Leinwand mit Stäben zum Aufhängen und mit Ortsverzeichnis	23.—	—	14.80	25.—	—	16.—
Aufgezogen auf Korklinoleumunterlage und mit Ortsregister	68.—	—	44.80	70.—	—	46.—
Desgl. mit extrastarker Korklinoleumunterlage	78.—	—	54.80	80.—	—	56.—
Aufzugsvorrichtung	15.—	—	10.—	15.—	—	10.—
1 Kasten mit Ausrüstung, enthaltend Nadeln mit Glasköpfen, Fähnchen und Schnur in verschiedenen Farben	15.—	—	12.—	15.—	—	12.—

Emballage wird besonders berechnet und bei Franko-Rücksendung mit der Hälfte des berechneten Betrages zurückgenommen.

Prospekte, Probekarten und Anleitungen zur Anwendung der Karte für Organisationszwecke stehen gern zu Diensten.

Die Karte eignet sich für alle Industrie- und Handelsfirmen, die Verständnis für den Wert und die Vorteile einer guten geschäftlichen Organisation haben.

Besondere Verwendung wird gern durch günstigste Bezugsbedingungen unterstützt.

J. J. Arnd, Leipzig, Salomonstrasse 10.

„Als ein wirkliches Kunstwerk dessen Lektüre jedem Leser grossen Genuss bereitet“

bezeichnet die Kritik einstimmig Ⓩ

Jungfern und Junggesellen

Lieblose Geschichten

von

Hans Brennert

In farbigem Original-Umschlag geheftet:
M. 1.50 ord., 90 Pf. bar u. 11/10

In Original-Leinenband elegant gebunden:
M. 2.50 ord., M. 1.60 bar u. 11/10

2 Probe-Exemplare bar mit 50% Rabatt

Verlag der „Lustigen Blätter“ (Dr. Eysler & Co.) G. m. b. H., Berlin SW. 68, Markgrafenstr. 94.

Verlag von Egon Fleischel & Co., Berlin

Wir empfehlen zur erneuten Verwendung:

Z

Korallenkettlin

Ein Drama von

Franz Dülberg

Geheftet M. 3.—, gebunden M. 4.—

Durch Spruch des Oberverwaltungsgerichts, der letzten Instanz, ist dem vielgenannten Drama jetzt der Weg über die preußischen Bühnen dauernd verlegt worden. In Wien, Nürnberg und Bremerhaven hat es bei wiederholten Aufführungen die literarisch interessierten Kreise lebhaft zu fesseln verstanden. Da die Presse gerade jetzt in erregtem Für und Wider den Fall nochmals beleuchtet, bitten wir die Gelegenheit zur Verwendung frdl. wahrzunehmen. Die Exemplare tragen einen orientierenden Hinweis auf dem umgelegten Streifbande. ═══ Bestellzettel in der Beilage.

Edition Meulenhoff

Eine Frage

Unter den vielen anerkennenden Schreiben, welche ich bei der Herausgabe des ersten Bandes meiner Edition Meulenhoff seitens des Sortiments erhielt, sind auch einzelne Briefe von Herren Kollegen eingelaufen, die mich fragen: „Warum bringen Sie gerade Napoleon als ersten Band in ihrer Ausgabe und nicht **Freiheit?**“

Eine Antwort

Ich habe mir die Sache vor der Herausgabe überlegt, aber mit Rücksicht auf die historische Reihenfolge habe ich es für richtiger gehalten in dem ersten Band ein Bild der eisernen Gestalt Napoleons zu geben, während der darauf folgende Band Freiheit von Prof. Berger uns zeigt, wie die von flammender Begeisterung angefachte Vaterlandsliebe den Eisernen, den Unbesiegbaren zu Boden warf und **zerschmetterte.**

Johannes M. Meulenhoff Verlag
Leipzig

Edition Meulenhoff

Ⓩ

Soeben erschienen:

Soeben erschienen:

FREIHEIT

STIMMEN AUS DER ZEIT DEUTSCHER WIEDERGEBURT VOR 100 JAHREN

von Prof. Dr. KARL BERGER

410 Seiten mit 16 Bildnissen und einem künstlerisch ∴ ∴ ∴ ∴ ausgeführten Aquarelldruck ∴ ∴ ∴ ∴

In Pergamentband gebunden **M. 1.50** mit illustr. Schutzumschlag.

∴ ∴ ∴ In Prachtband mit Gold **M. 2.–** ∴ ∴ ∴

Einmalige Vorzugs-Offerte:

Einzelne Exempl. mit **35%**	16—25 Exemplare mit **45%**
4—15 „ „ **40%**	26—100 „ „ **50%**

Bestellzettel in der Beilage.

Die Bestellungen auf meine neue Sammlung sind so zahlreich eingelaufen, dass ich gern hierdurch meinen aufrichtigen Dank aussprechen will; ich schätze das Interesse, das der Buchhandel meinen Ausgaben entgegenbringt, sehr — aber noch viel mehr das Vertrauen, das man schon vor Erscheinen in das neue Unternehmen gesetzt hat.

Johannes M. Meulenhoff Verlag
Leipzig

Félix Alcan, Editeur, Paris.

Ⓩ

Soeben erschien in meinem Verlage:

Painlevé, (P.), Borel (E.), et Maurain (Ch.), L'aviation. 6e édition revue et augmentée. 1 vol. in-16° de la **Nouvelle collection scientifique,** avec 48 gravures dans le texte. **3 fr. 50**

Cochin (Denys), de l'Académie française. **Descartes.** 1 vol. in-8° de la collection **„Les Grands philosophes".** **5 fr.**

Hachet-Souplet (P.), De l'animal à l'enfant. 1 vol. in-16° de la **Bibliothèque de philosophie contemporaine.** **2 fr. 50**

Alle Firmen, mit denen ich nicht in Rechnung stehe, bitte ich, ihre Aufträge an die Firma

Brockhaus & Pehrsson
in Leipzig

zu überweisen. Diejenigen Firmen, die besonderes Interesse für meine Verlagsartikel haben, wollen sich wegen geeigneter Vertriebsvorschläge mit der Firma Brockhaus & Pehrsson gef. in Verbindung setzen.

Hochachtungsvoll

Paris. **Félix Alcan.**

Ad. Littmann, Hoflieferant, Oldenburg i. Gr.

Werke über die Arbeiter- und Angestelltenversicherung.

Soeben erschienen:

Seelmann, Leitfaden für die Vorbereitung und Begutachtung der Invaliden- und Hinterbliebenen-Rentenanträge durch die Versicherungsämter. 2. Aufl. Geh. 1.50 ℳ, kart. 1.80 ℳ, bar 1.— ℳ u. 1.20 ℳ.

Im Druck:

Appelius-Düttmann-Seelmann, Das Verfahren vor den Versicherungsbehörden (Vers.-Aemter, O.-V.-Aemter, R.-V.-Amt), Kommentar zu den Kais. Verordnungen v. 24. Dez. 1911. 4. Aufl. des Komm. z. Schieds-G.-O. von Appelius-Düttmann.

Archiv für Reichsversicherung. Sammlung der Ausführungsbestimmungen und bemerkenswerten Entscheidungen zur R.-V.-O. und zum A. V.-G. 2. Jahrg. Jährlich etwa 36 Bogen in monatl Heften. Halbj. 4.— ℳ, bar 3.— ℳ, 1 Jahrg. in Origbd. 5.— ℳ netto.

Sonderdrucke der Ausführungsbestimmungen.

a) zur R.-V.-O. bis jetzt 12 Hefte.
b) zum A. V.-G. bis jetzt 4 Hefte.

Auf Wunsch Prospekte und Bestellzettel. Bar mit 25%, vollständige Sammlung mit 50%.

6/5, 13/10, 25/18, 60/40, auch gemischt.

Schleswig-Holsteinische Verlagsanstalt Wilhelm Handorff, Kiel.

Ⓩ Es erschien in meinem Verlage von

Dr. med. P. Hanssen

1. **Die Säuglingssterblichkeit in Schleswig-Holstein und die Mittel zu ihrer Abhilfe.**
Preis ord. M. 6.50, no. M. 4.50, bar M. 4.—

2. **Med. Abhandlungen Bd. 1 Medizinisches bei Th. Storm.**
Preis ord. M. 2.—, no. M. 1.50, bar M. 1.25

Beide Werke verdienen weitgehendste Beachtung; der Verfasser ist der Ärztewelt bereits seit Jahren durch seine Rezensionen auf dem Grenzgebiet der Literatur und der Medizin rühmlichst bekannt.

Die Hamburger Nachrichten schreiben über die Säuglings-Sterblichkeit:

Die Quintessenz der Abwehrmaßregeln wird in dem einen Satz zusammengefaßt: Jede Mutter sollte ihr Kind selbst stillen.

Das Hamburger Fremdenblatt schreibt über Med. bei Storm:

Die Freunde unseres vaterländischen Dichters werden dem Verfasser sicher Dank wissen, für seine liebevolle Analyse, die mit ihrem ausführlichen Register vieles zum besseren Verständnis Storm's beitragen wird.

Auslieferung durch Herrn Carl Fr. Fleischer, Leipzig.

Das Heer

Ein Gesamtbild d. deutschen Heeres d. Jetztzeit im Kampf- und Friedensleben, mit 156 photographischen Momentaufnahmen aller Truppengattungen und Text von **Oberstleutnant Hoppenstedt.**

!!! Während der kommenden Kaisertage ins Fenster !!!
Preis nur 1,90 M., in Halbpergament gebunden 3 M.

Gelber Verlag in Dachau bei München.

A. Hartleben's Verlag in Wien.

Ⓩ Soeben gelangte zur Ausgabe:

Lehr- und Lesebuch des

ALBANISCHEN.

Von

Dr. Max Lambertz und **Dr. Georg Pekmezi.**

13 Bogen. Oktav. Geb. 2 ℳ.

(Bibliothek der Sprachenkunde 107. Teil.)

Vorliegendes Lehrbuch führt den Benützer in das linguistisch hochinteressante albanische Idiom ein, das infolge der politischen Wandlungen auf dem Balkan auch an praktischer Bedeutung zu gewinnen beginnt. Den grammatischen Unterweisungen der ersten zehn Lektionen ist der gegische Dialekt zugrunde gelegt, wie er von den nordalbanischen Schriftstellern verwendet wird, die sich um Skutari als geistiges Zentrum scharen. Nachdem der Benützer mit dem Wichtigsten aus der albanischen Grammatik vertraut gemacht wurde, wird er sofort vor zusammenhängenden Lesestoff gestellt, und zwar ist es Stefan Zuranis von patriotischem Geiste durchwehte Skanderbegbiographie, an deren Hand ihm skutarinisch gefärbtes Albanisch übermittelt wird. Der zweite Teil des Buches gewährt einen Einblick in die moderne Literatur der Albaner, die zwar noch jung ist, aber deren Anfänge viel Schönes versprechen. Gegische Texte mit eingehendem Kommentar eröffnen die Chrestomathie. Hierauf werden dem Benützer des Lehrbuches in kurzen Zügen die Hauptunterschiede der toskischen Dialekte des Südens von den gegischen des nördlichen Albanien auseinandergesetzt, wonach ihm die weitere kommentierte Lektüre keine besonderen Schwierigkeiten mehr bereiten wird. So vorbereitet wird sich der Benützer mit Hilfe des über 1600 Worte bringenden albanisch-deutschen Wörterverzeichnisses auch ohne ausführlichen Kommentar durch die von namhaften Autoren teils verfassten, teils aus westlichen Kultursprachen übersetzten Erzählungen, Fabeln, Gedichte usw. durcharbeiten, die seine Vertrautheit mit dem Toskischen und Gegischen vertiefen.

Wollen Sie gütigst verlangen.

A. Hartleben's Verlag.

Reisebezug des Börsenblatts.

Die Überweisung eines durch die Post bezogenen Exemplares von einer Postanstalt an die andere ist vom Bezieher bei der Postanstalt des jeweiligen Aufenthaltsortes zu beantragen. Innerhalb Deutschlands ist hierfür eine Gebühr von 50 ₰ (in Österreich-Ungarn 1 ℳ) zu entrichten. Die Rücküberweisung nach dem ursprünglichen Bezugsorte erfolgt kostenlos.

(Z) In unserem Verlage erschien:

Lehrbuch zur Einführung in die französische Sprache

zum Gebrauche für Handelsschulen und kaufmännische Fortbildungsschulen

von

W. Jansen und **C. Bitterling**

Hauptamtlichen Lehrern an der Städtischen Höheren Handelsschule zu Hannover

II. Auflage

Preis ℳ 1.80 ord., ℳ 1.35 no.

Hannover. **Theodor Schulze's Buchhandlung.**

Verlag von Veit & Comp. in Leipzig

(Z) Demnächst erscheint:

Victor Meyer und **Paul Jacobson**

Lehrbuch

der

Organischen Chemie

Zweite Auflage

Herausgegeben von

Paul Jacobson

Erster Band, **zweiter** Teil, **dritte** (Schluss-)Abteilung

Lex.-8°. Preis geheftet ℳ 21.—

Zweiter Teil (vollständig) Preis geheftet ℳ 42.—
„ „ „ in Halbfrz. ℳ 45.—

Durch die nunmehr vollständig vorliegende dritte Abteilung ist in zweiter Auflage der *erste Band* dieses klassischen Werkes der organischen Chemie abgeschlossen. Der gewaltige Zuwachs an wichtigem Material erforderte bei der zweiten Auflage eine durchgreifende Neugestaltung der einzelnen Kapitel. Durch ausführliche Berücksichtigung der Literatur bis in die neueste Zeit und Beigabe eines umfangreichen, sorgfältig zusammengestellten Registers ist hier ein Lehrbuch der Chemie geschaffen, das in vollendeter Form dem derzeitigen Stande der Forschung entspricht.

☛ *Wir bitten* ***zur Fortsetzung*** *zu verlangen.*

Zu erneuter Verwendung empfehlen wir:

Band I. **Erster Teil.** Geheftet ℳ 28.—,
geb. in Halbfranz ℳ 31.—
„ **II.** **Erster Teil.** Geheftet ℳ 27.—,
geb. in Halbfranz ℳ 30.—
„ **II.** **Zweiter Teil.** Geheftet ℳ 17.50,
geb. in Halbfranz ℳ 20.50

= *Die noch fehlenden Teile III und IV des zweiten Bandes befinden sich in Vorbereitung.* =

Leipzig, 14. Juni 1913. **Veit & Comp.**

Allgemeine Verlags-Gesellschaft m. b. H.

Berlin ❖ **München** ❖ **Wien**

(Z) (Z)

Vergriffen noch vor Erscheinen durch feste Bestellungen die

1.—6. Auflage von

Paul Keller

Die Insel der Einsamen

Eine romantische Geschichte

M. 4.— brosch., M. 5.— eleg. geb.

Der Versand der gleichzeitig à cond. bestellten Exemplare erleidet indes nur eine kleine Verzögerung, da die

7.—10. Auflage

in etwa 8 Tagen zur Ausgabe gelangt.

„Ein neues Buch von unserem Paul Keller ist jedesmal ein Ereignis. Es ist mir jedesmal zu mute, als ob man eine neue Blume entdecken würde. Welch eine Welt urdeutschen Humors liegt in diesen Blättern zerstreut. . . . Dazu noch die wundervolle Sprache. Die ist hingehaucht wie Abendwolken, durch welche die letzte Sonne glüht, und so leicht und ungezwungen . . . .

Dieses Urteil eines berufenen Kritikers über Paul Kellers Stille Straßen wird in gewissem Sinne und erhöhtem Maße für das neueste Buch

Die Insel der Einsamen

Geltung haben.

Wirkungsvolle Bücherzettel zur direkten Versendung an die Kundschaft, auf Wunsch mit Aufdruck der Firma, ebenso **Inseratklischees** zum Abdruck auf Ihre Kosten in geeigneten Blättern **gratis.**

Feste Aufträge, eventl. auch auf einzelne Exemplare à cond., bitten **möglichst direkt** aufzugeben.

Allgemeine Verlags-Gesellschaft m. b. H.

Ⓩ

ENDE JUNI WIRD ERSCHEINEN

GENERALKARTE VON DEUTSCHLAND
UND SEINER NACHBARLÄNDER
BEARBEITET VON PROF. DR. RICHARD KIEPERT

Eisenbahnnachträge unter Benutzung amtlichen Materials von G. O'GRADY, Oberstleutnant z. D.

Vollständige Neuausgabe 1913

9 Blätter, 1:1 000 000, 173×145 cm gross
In Umschlag M 12.–, auf Leinwd. in Mappe M 20.–, auf Leinwand mit Stäben M 22.–

Die berichtigte Ausgabe 1913 der Generalkarte von Deutschland enthält eine ausserordentlich große Zahl Namen von Städten u. Ortschaften sowie sämtliche Eisenbahnlinien, auch die Neben- u. Kleinbahnen mit ihren Stationen. Ferner sind die Gebirgsverhältnisse farbig dargestellt. Es ist eine der vollständigsten u. inhaltreichsten Karten, die von Deutschland existieren und zum Gebrauch in Bureaus und für Behörden besonders da geeignet, wo keine sehr grosse Wandfläche zur Verfügung steht.

DIETRICH REIMER (ERNST VOHSEN) BERLIN

C. Erich Behrens Verlag, Hamburg 6.

Mitte des Monats erscheint:

Ⓩ

Und so was lebt!

Hamburger Humoresken von Ernst Eilers.

(150 Seiten). **Ladenpreis M. 1.50 broschiert, M. 2.— in hübschem, solidem Leinenband.**

Das neue Buch des beliebten Hamburger Autors enthält eine Anzahl Erzählungen, die so recht geeignet sind, aufzuheitern und froh zu stimmen. Daher ist das Absatzgebiet dieses Werkes ein ganz bedeutendes, zumal bei der **guten Ausstattung** des **äußerst billigen** Buches, das sich auch zur **Reisezeit** mit seinem **lebendigen Humor** besonders eignet, den grauen Himmel in der Sommerfrische zu besiegen. Der Humor ist Ernst Eilers' Stärke, wie seine Romane:

Martin Lorenzen und sein Enkelkind
Haus Ellerbrook und
Gretens Jung

} alle drei in meinem Verlage!

bereits bewiesen haben. Wieder treten uns im Hamburger Milieu echt Hamburger Typen entgegen, die auch im Binnenlande ihre Freunde schnell finden werden, um so mehr, als der Dialekt nach Möglichkeit vermieden ist. Ich bitte rechtzeitig zu bestellen!

Nur Barauslieferung! **40% und 5/6.** 2 Probeexemplare mit 50%. Einband wird berechnet!

:: **Ich bitte zu verlangen! Unverlangt sende ich nichts!** — Bestellschein anbei! ::

Auslieferung: Für Hamburg beim Verlag.
Für auswärts: Carl Fr. Fleischer.

Ⓩ

ENDE JUNI WIRD ERSCHEINEN

WANDKARTE DES DEUTSCHEN REICHES

VON PROF. HEINRICH KIEPERT

Vollständige Neuausgabe 1913

9 Blätter, 1:750000, 195×146 cm gross
In Umschlag M 10.–, auf Leinwd. in Mappe M 18.–, auf Leinwand mit Stäben M 20.–

Diese in dem grösseren Maßstabe von 1:750,000 gezeichnete Karte hat gegenüber der Generalkarte von Deutschland den Vorzug noch grösserer Übersichtlichkeit. Durch farbiges Randkolorit sind die Bundesstaaten, Provinzen, Regierungsbezirke usw. kenntlich gemacht, auch die Gebirge sind farbig dargestellt. Alle Bahnen, die Klein- und Nebenbahnen eingeschlossen, sind nach amtlichem Material nachgetragen. Die Karte eignet sich auch vorzüglich zum Gebrauch in Bureaus.

DIETRICH REIMER (ERNST VOHSEN) BERLIN

Nächster Tage erscheint:

Ⓩ

Die Epilepsie

ihr Wesen und ihre moderne Behandlung

von Dr. med. Friedlaender, Berlin.

Preis broschiert M. 1.80 ord., M. 1.35 netto, M. 1.20 bar
Gebunden M. 3.– ord., M. 2.— bar. + + + + Partie 11/10.
Zur Einführung je 1 Ex. brosch. und gebd., sowie Probepartie 7/6 mit **50%**

Die Epilepsie zählt zu den Krankheiten, über die trotz ihrer **enormen Verbreitung** die wenigsten Bescheid wissen, und doch ist gerade bei dem geheimnisvollen Wesen dieses Leidens eine Aufklärung sowohl der Kranken als auch ihrer Umgebung von ganz besonderem Wert und für Heilung resp. Linderung des Leidens von grösstem Nutzen. Ein wohlerfahrener Arzt schildert auf Grund der neuesten Forschungsergebnisse gründlich und fesselnd **Wesen, Ursachen, Erscheinungsformen und Erkennung der Epilepsie** und behandelt besonders eingehend die verschiedenen **modernen Heilmethoden**. Jeder Leser wird reichen Nutzen aus der Lektüre ziehen und speziell das Schlusskapitel: **„Dürfen Epileptiker heiraten?"** ist für jedermann von Interesse.

Verlangzettel anbei!

Berlin und Leipzig, den 10. Juni 1913.

Medizin. Verlag Schweizer & Co., G. m. b. H.

Ⓩ Gegen Ende dieses Monats erscheint:

Hendschels Telegraph

Grosse und kleine Ausgabe

67. Jahrgang. Nr. 5, für Juli 1913.

Große Ausgabe: Einzelexemplar M. 2.50 ord., M. 1.70 bar
„ „ Jahresabonnement, 8 Nrn. umfassend, M. 17.50 ord., M. 12.50 bar und 7,6

Kleine Ausgabe: Einzelexemplar M. 1.25 ord., M. —.85 bar
„ „ Jahresabonnement, 8 Nummern umfass., M. 9.50 ord., M. 6.50 bar

Nach wie vor gewähren wir bei Einzel-Barbezug einmaliges Umtauschrecht für eine mäßige Anzahl Exemplare, dagegen ist Umtausch von Abonnements-Explrn. ausgeschlossen.

Die Auslieferung der Abonnements erfolgt nur ab Frankfurt.

Auf ein 5 Kilo-Paket gehen 6 Ex. gross oder 9 Ex. klein oder gemischt, z. B. 3 Ex. gross und 4 Ex. klein.
Ihren Bedarf bitten wir direkt zu verlangen.

Frankfurt a/M., 14. Juni 1913.

Expedition von Hendschels Telegraph
M. Hendschel.

Soeben erscheint die **4. Auflage 1913**

von

Ⓩ

Dr. Lampe's Illustrierte Tierheilkunde

Durchgesehen von

Dr. Hermann Schaub
Kaiserlicher Oberveterinär a. D.

1352 Seiten 14 Kunsttafeln 552 Abbildungen

Mit **Modellatlas,** enthaltend 7 zerlegbare anatomische Modelle unserer Haustiere, sowie verschiedene Gratis-Beigaben

= **Gesamtpreis 28 Mark** =

Prospekt und Urteile über dieses Werk versenden wir unentgeltlich.

Bezugsbedingungen: 40% Rabatt u. 11/10
1 Exemplar zur Probe mit **50%** Rabatt

Beim Barsortiment vorrätig. Bestellzettel anbei.

Leipzig, Breitkopfstr. 26

Ernst Wiest Nachf., Verlagsbuchhandlung
Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Ⓩ

Fliegende Blätter

Mit der am 4. Juli 1913 erscheinenden Nummer 3545 beginnt das

III. Quartal

der **„Fliegenden Blätter".**

Preis pro Quartal 3 Mark 50 Pf. ord., 2 Mark 45 Pf. bar.

Bei Bezug durch die **Post** vergüten wir gegen vorherige Einsendung der Original-Postquittung **innerhalb des Quartals** 90 Pf. pro Exemplar und Quartal.

Wir ersuchen höflichst um gefl. rechtzeitige Aufgabe der Bestellungen, damit in der Zusendung keine Störungen eintreten.

Probe-Nummern stehen auf Verlangen gratis zur Verfügung.

München, Juni 1913. **Braun & Schneider.**

GASTROSOPHISCHE BÜCHEREI
HERAUSGEGEBEN VON HEINRICH CONRAD

I. Serie: umfassend 9–12 Bde. · Jeder Band geb. M 3.50, in Halbleder M 5.50, in Ganzleder M 16.–

Ⓩ Zur Versendung liegen bereit Band I und II der Sammlung: Ⓩ

PHYSIOLOGIE DES GESCHMACKS
VON A. BRILLAT-SAVARIN

Vollständige Ausgabe in 2 Bänden

Geheftet je M 3.50, in Halbleder je M 5.50, in Ganzleder je M 16.—

Dieses längst als klassisch anerkannte Werk erscheint selbstverständlich in ungekürzter Form, denn Kürzungen könnten nur auf Kosten der sehr wertvollen praktischen Anleitungen oder der köstlichen Anekdoten vorgenommen werden, die dieses Buch mit ihrem behaglichen Humor würzen.
Die vortreffliche Übersetzung stammt aus der Feder des im Sommer vorigen Jahres verstorbenen Bankdirektors *Alfred Merleker,* der, selber ein ausgezeichneter Kenner auf gastrosophischem Gebiet, sich seiner Aufgabe noch kurz vor seinem Tode mit besonderer Liebe gewidmet hat.

Es werden dann folgen

DIE GROSSEN GOURMETS

C. F. von Rumohr, Geist der Kochkunst · Grimod de la Reynière, Almanach für Feinschmecker · Blumroeder (Anthus), Vorlesungen über Eßkunst
Alexander Dumas (Vater), Küchenlexikon
von Vaerst, Gastrosophie

teils in sorgfältigen Neudrucken, teils in vorzüglichen Übersetzungen, welche dieselben einer ganz unverdienten Vergessenheit entreißen sollen, der die meisten von ihnen anheimgefallen waren. In Bezug auf zierliche Ausstattung werden diese Bände auch dem verwöhntesten Geschmack der Bücher-Liebhaber befriedigen. Da das gesamte Material bereits vorliegt, werden die Bücher in sehr rascher Folge, in Abständen von 6–8 Wochen, erscheinen.
Der Verlag hofft auf eine besonders tätige Verwendung des Buchhandels für dieses neue Unternehmen. Für sorgfältige Auswahl und interessanten Inhalt bürgt der Name des Herausgebers, Heinrich Conrad.

Ich liefere, wenn vor Erscheinen bestellt, mit 40 Prozent (7/6).

GEORG MÜLLER VERLAG / MÜNCHEN

POESCHEL & TREPTE · LEIPZIG

K. F. Koehler, Verlagskonto, Leipzig

Ⓩ Soeben erscheint:

Mittelalterliche Studien

I. Band 1. Heft

Humana Civilitas

(Staat, Kirche und Kultur)

Eine Dante-Untersuchung

von

Dr. Fritz Kern

Privatdozent für Geschichte an der Universität Kiel

Ladenpreis: gebunden M. 9.50, netto M. 7.15, bar M. 6.75
„ broschiert M. 7.50, netto M. 5.65, bar M. 5.25

Die „Mittelalterlichen Studien" machen sich die Erforschung des Mittelalters in allgemeingeschichtlicher Beziehung (Staat, Kirche, Kultur) zur Aufgabe. Jährlich wird eine kleine Anzahl von Heften erscheinen. Mehrere Hefte, die inhaltlich zusammengehören, werden zu einem Bande vereinigt, und zwar wird jedes Jahr etwa ein Band zusammengestellt.

Interessenten sind Bibliotheken, Theologische und Historische Seminare, Theologen und Geschichtsforscher im In- und Ausland.

Die Abnehmer, die sich von vornherein zum Bezuge eines Bandes verpflichten, erhalten das erste Heft broschiert zu folgendem **Vorzugspreis: Ladenpreis M. 5.80, bar M. 4.35.** Die Ermäßigung für die folgenden Hefte tritt in demselben Verhältnis ein. Da die subskribierten Hefte später mit anderen zusammengebunden werden, habe ich einen Subskriptionspreis nur für broschierte Exemplare vorgesehen. Gebundene Subskriptionsexemplare liefere ich auch, aber nur auf ausdrückliches Verlangen. Wegen des Preises bitte ich, vorher anzufragen.

SLUB
Wir führen Wissen.

K. F. Koehler, Verlagskonto, Leipzig

In meinem Verlage beginnt, zu erscheinen:

Ⓩ

Koehler's Lehrerbibliothek,

eine Sammlung von Büchern, vorwiegend für die Hand des Lehrers, zu Fortbildungs-, Prüfungs- und Unterrichtszwecken,

herausgegeben von **Dr. Theodor Fritzsch.**

Städt. Schuldirektor in Leipzig.

Koehler's Lehrerbibliothek umfaßt vier Abteilungen:

I. Quellenschriften zur Pädagogik, Philosophie und zu anderen Wissenszweigen.
II. Einzel- und Gesamtdarstellungen aus dem Gebiete der Pädagogik und ihrer Hilfswissenschaften (Geschichte der Pädagogik, Psychologie, Ethik, Ästhetik).
III. Methodische Werke und Präparationen.
IV. Wörterbücher, Lexika usw.

Sie setzt sich weniger zur Aufgabe, den bereits bestehenden Unternehmungen Konkurrenz zu machen, als vielmehr, sie zu ergänzen.

Als I. Band liegt versandtbereit vor:

E. Chr. Trapps, des ersten und letzten o. Prof. der Pädagogik in Preußen, **Versuch einer Pädagogik,** einer systematischen Darstellung der Ziele und Bestrebungen des Philanthropismus bis zum Jahre 1780, mit Einleitung, Anmerkungen und Register herausgegeben von Dr. **Th. Fritzsch.** XV und 256 Seiten.

Der vollständige Neudruck des äußerst seltenen Werkes dürfte vielen willkommen sein. Er eignet sich nicht nur zur Einführung in die Pädagogik des Philanthropismus, sondern auch in manche Probleme der Gegenwart, die mit jener Zeit so viele verwandte Züge hat. — Interessenten sind alle Pädagogen, ferner Theologen, Kulturhistoriker, Bibliotheken, Lehrer- und Universitätsseminare usw.

Ladenpreis: brosch. M. 4.—, M. 3.— no., M. 2.80 bar; geb. M. 4.75, M. 3.50 no., M. 3.20 bar.

Das Werk ist in alten Lettern gedruckt; besonderes Gewicht wurde auf eine geschmackvolle Ausstattung und guten Druck gelegt.

In Kürze ist fertiggestellt:

Fröbels Menschenerziehung vom Jahre 1826 mit Beilagen (z. B. den „Grundzügen der Menschenerziehung" vom Jahre 1833), Einleitung, Anmerkungen und Register herausgegeben von Hans Zimmermann. — Das vielbegehrte Buch wird im Original, nicht in Überarbeitung geboten.

In Vorbereitung befinden sich:

Fröbels Schriften zur Kindergartenpädagogik. Von H. Zimmermann.

Quellen zur Geschichte der Arbeitsschule (Blasche, Heusinger, Fröbel, Herbart und seine Schule), herausgegeben von Dr. A. Teuscher und Th. Franke.
— Für die Behandlung der „Arbeitsschule" in Seminarien usw. unentbehrlich.

Basedows Methodenbuch.

Pestalozzi, Wie Gertrud ihre Kinder lehrt. Von Prof. Dr. Th. Wiget.

Pestalozzis Idee eines ABC der Anschauung von J. Fr. Herbart mit der Abhandlung „über die ästhetische Darstellung der Welt als das Hauptgeschäft der Erziehung".

Grundzüge der Erziehungs- und Unterrichtslehre Pestalozzis. Von Prof. Dr. Th. Wiget.

Für Handel und Industrie!

In 5. Auflage liegt bereit:

Karte der Deutschen Eisenbahnen

und ihrer Anschlüsse im Auslande, Massstab 1:800 000

mit vielfarbigem Flächenkolorit der deutschen Bundesstaaten

nebst einem Verzeichnis sämtlicher deutschen Eisenbahnstationen und der Angabe ihrer Lage auf der Karte,

bearbeitet von **G. O'Grady,** Oberstleutnant z. D.

Leiter im Kartographischen Büro des Kgl. Preuss. Ministeriums der öffentlichen Arbeiten.

PREISE: **Unaufgezogen,** 4 Blätter von je ca. 75:100 cm . . . . . **M. 12.—**
In Mappe (Grösse 30:50 cm) **4 Blätter auf Leinwand aufgezogen** . . . . . **M. 22.50**
Als Wandkarte (Grösse 140:190 cm) **auf Leinwand aufgezogen, mit Rundstäben und Ösen zum Aufhängen** **M. 22.50**

Bezugsbedingungen: Bar mit **40%**, in Rechnung mit 30%!

Berlin W. 35. **Gea Verlag G. m. b. H.**

J. Schweitzer Verlag (Arthur Sellier)

München — Berlin — Leipzig

Demnächst erscheint:

Die Strafgesetzgebung

des Deutschen Reichs

Sammlung aller Reichsgesetze strafrechtlichen und strafprozessualen Inhalts mit einem Gesamtregister für den akademischen Gebrauch und die Praxis

herausgegeben von

Univ.-Prof. Dr. Ph. Allfeld in Erlangen

2. Auflage

Gr. 8°. XII, 1315 Seiten. Fadengeheftet, in Leinen M. 13.—

Allfelds Sammlung ist für das Strafrecht, was Jaegers Reichszivilgesetze für das Zivilrecht, Stier-Somlos Verwaltungsgesetze für das preußische und Bucherts Verwaltungsgesetze für das bayrische Verwaltungsrecht sind. Das Werk erfreut sich daher gleicher Beliebtheit bei den Studierenden wie bei der Praxis. Die 2. Auflage entspricht dem neuesten Stand der Gesetzgebung.

In Preußen, Bayern und Baden amtlich bei den juristischen Prüfungen eingeführt.

In mäßiger Anzahl liefern wir à cond. — Prospekte kostenlos!

Käufer: Gerichte, Richter, Staatsanwälte, Amtsanwälte, Rechtsanwälte, Referendare, Rechtspraktikanten, Rechtsstudierende.

Bezugsbedingungen: In Rechnung 25% und 13/12, bar 30% und 11/10, außerdem Extrarabatt.

In „Schweitzers (blauen) Textausgaben":

Branntweinsteuergesetz

in der Fassung von 1912

Mit den wichtigsten Vollzugsvorschriften

Erläutert von

Dr. Ludwig Wassermann und **Dr. Rudolf Wassermann**

in München.

12°. XVI, 368 Seiten. Fadengeheftet, in Leinen gebunden M. 4.50

Die Branntweinsteuergesetzgebung gilt als eine der schwierigsten Materien. Eine Ausgabe, die dem neuesten Stande entspricht, existiert überdies nicht. Daher wird dieses Buch, das von hervorragenden Kennern des Branntweinsteuerrechts herrührt, eine gute Aufnahme finden.

Interessenten: Zoll- und Steuerbehörden und deren Beamte, Gerichte, Rechtsanwälte, die Spiritus- und Branntweinindustrie.

Bezugsbedingungen: In Rechnung 25% und 13/12, bar 30% und 11/10, außerdem Extrarabatt.

SLUB
Wir führen Wissen.

Ⓩ

:: Klinkhardt & Biermann, Leipzig ::

Römische Forschungen Bd. III herausgegeben von der Bibliotheca Hertziana.

Die Portraitdarstellungen des Michelangelo

Eine Mappe in Folio mit 15—20 Bogen Text und 107 Tafeln in Lichtdruck von Domenico Anderson in Rom, zum grössten Teil nach Originalaufnahmen ausgeführt. Druck von Poeschel & Trepte, Leipzig. Künstlerische Ausstattung von Marcus Behmer, Berlin. Erscheinungstermin: Herbst 1913.

Subskriptionspreis M. 100.—

Der Zauber, den Michelangelos Persönlichkeit schon für die Mitlebenden besessen hat und noch heute auf die Nachwelt ausübt, spricht sich deutlich in der Fülle von Porträtdarstellungen aus, die noch von ihm erhalten sind. Von keinem Künstler der Renaissance, ja vielleicht von keinem Künstler überhaupt besitzen wir eine so reiche und merkwürdige Ikonographie. Kaum eine andere Ikonographie hat aber auch von jeher so mannigfache Probleme gestellt wie diese Bildnisreihe eines Mannes, der selbst seine Abneigung gegen die Porträtmalerei unverhohlen ausgesprochen hat und sein Leben lang vollständig gleichgültig geblieben ist gegen die Lockung, seinen unsterblichen Werken das Bild ihres Schöpfers gegenüberzustellen.

Die vorliegende Publikation erhebt nicht den Anspruch, alle Probleme endgültig zu lösen, die sich mit der Ikonographie Michelangelos verknüpfen. Es ist aber zum erstenmal versucht worden, das Material vollständig zu sammeln und damit für die Kritik und Forschung überhaupt erst die Grundlage zu schaffen.

Mancherlei glückliche Umstände und vor allem ein weitgehendes Entgegenkommen privater Sammler in England und Deutschland, in Frankreich und Italien haben es möglich gemacht, die Ikonographie Michelangelos in ungeahnter Weise zu bereichern. In einem besonders kritischen Katalog ist das gesamte Material verarbeitet worden, das uns die unablässig tätige Michelangelo-Forschung der letzten Jahre erschlossen hat.

Das oben angezeigte Werk wird nach Schluss der Subskription in unseren Verlag übergehen. Um dem Sortiment Gelegenheit zu geben, auch seinerseits zum Subskriptionspreis zu liefern, haben wir unter Verzicht auf eigenen Gewinn bei dem Verfasser dahin gewirkt, dass ihm die Subskriptionsausgabe zum Preise von M. 90.— geliefert werden kann. Vornehme Prospekte in zweifarbigem Druck stehen in mässiger Anzahl zur Verfügung. — Nach Erscheinen wird das Werk zum Preise von M. 135.— ord., M. 112.50 bar geliefert.

SLUB
Wir führen Wissen.

Die Abenteuer des Arsène Lupin

Jules Claretie schreibt im Vorwort:

„Sicher ist es, daß man Sherlock Holmes mit Lupin und Maurice Leblanc mit Conan Doyle vergleichen kann. Sicherlich haben beide Schriftsteller Berührungspunkte in der Stärke des Erzählertalentes, der Geschicklichkeit der Erfindung, im Geheimnisvollen der Vorgänge, im Aufbau der Handlung und in der großen Wirkung mit einfachen Mitteln. Aber welche Überlegenheit bei Leblanc in der Wahl der Stoffe, in der dramatischen Handlung selbst! Lupin ist die Schöpfung eines Künstlers, bei dem, auch wenn er seiner Einbildungskraft die Zügel schießen läßt, wir niemals vergessen, daß hier ein Dichter in voller Bedeutung des Wortes zu uns spricht."

Arsène Lupin bedeutet unter den großen Schöpfungen der Kriminalliteratur die jüngste Etappe. Der Autor, der bekannte Romancier Maurice Leblanc wird hier mit Emil Gaboriau, Edgar Allan Poe, Conan Doyle usw. stets genannt werden. Sein Erfolg wird ebenso universell sein und bleiben. Der bisherige

Absatz von 300,000 Exemplaren

des Originals beweist es. :: :: :: :: :: :: :: :: :: :: :: :: :: :: :: ::

In kurzem erscheint in der Sammlung

Die Abenteuer des Arsène Lupin

Von **Maurice Leblanc**, mit einem Vorwort von Jules Claretie, Mitglied der Académie française.

Mit einer künstlerischen Umschlagszeichnung

Ein Verbrecher? (1. Band der Sammlung)

Coeursieben (2. Band der Sammlung)

/ Jeder Band ist in sich abgeschlossen /

Die Sammlung wird stark begehrt werden; ich bitte daher die verehrlichen Handlungen, auch Leihbibliotheken und Badebuchhandlungen sich schnell und ausreichend mit Exemplaren zu versehen. :: :: :: :: :: :: ::

Ladenpreis pro Band Mark 2.–, netto Mark 1.50, bar Mark 1.35

Bei Vorausbestellung 40% und 11/10

Z

Eugen Marquardt/Verlag

Berlin-Lichterfelde

Urban & Schwarzenberg in Berlin und Wien

Ⓩ Soeben beginnt zu erscheinen:

Spezielle Pathologie und Therapie innerer Krankheiten

in 10 Bänden

Herausgegeben von

Prof. Friedrich Kraus und **Prof. Theodor Brugsch**

Geh. Med.-Rat, Direktor der II. mediz. Klinik — Oberarzt, I. Assistent der II. mediz. Klinik

in Berlin

Mit vielen farbigen und schwarzen Tafeln und Textabbildungen

Zur Versendung liegen bereit:

Lieferung 1—4 (I. Band. 1. Teil, S. 1—240)

Mit Textabbildungen, 5 farbigen und 4 schwarzen Tafeln

Preis 8 M. = 9 K 60 h

Erscheinungsweise und Preis

„Kraus-Brugsch, Spezielle Pathologie und Therapie innerer Krankheiten" wird 10 Bände umfassen, von denen einzelne, welche ein grösseres Gebiet behandeln, als Doppelbände erscheinen.

Die Ausgabe erfolgt in Lieferungen zum Preise von M. 2.— = K 2.40. Etwa zehn bis fünfzehn Lieferungen bilden einen Band.

Monatlich sollen 3 bis 4 reich mit Tafel- und Textbildern ausgestattete Lieferungen erscheinen.

Lieferung 1—4 stellen wir reichlich in Kommission zur Verfügung.

Lieferung 5—8 gelangen am 20. Juni zur Ausgabe. Wir versenden diese vierfache Lieferung — zur Feststellung Ihrer Subskribenten — auf Verlangen gleichfalls in Kommission.

Von Lieferung 9 ab kann unbedingt nur auf feste Bestellung expediert werden.

Bezugsbedingungen

Wir liefern einzelne Exemplare in Rechnung mit 25%, gegen bar mit 30% Rabatt. Ab 10 Exemplare expedieren wir mit 35%, ab 25 Exemplare mit 40%, ab 50 Exemplare mit 45% Rabatt gegen bar.

Ausführliche, mit farbiger Tafel versehene Prospekte stellen wir Ihnen zur Unterstützung Ihrer Tätigkeit gern zur Verfügung. — Reisebuchhandlungen wollen sich wegen Lieferung von Musterbüchern und weiterem Vertriebsmaterial direkt mit uns in Verbindung setzen.

Da wir nichts unverlangt versenden, bitten wir um baldgefällige Aufgabe Ihres Bedarfs.

Hochachtungsvoll

Berlin — Wien, 6. Juni 1913

Urban & Schwarzenberg

Verlag von Egon Fleischel & Co., Berlin W 9

Demnächst erscheinen folgende Neuauflagen der Romane von

Clara Viebig

Das Eisen im Feuer

Elfte Auflage

Das schlafende Heer

Achtundzwanzigste Auflage

Wir bitten zu verlangen. Bestellzettel in der weißen Beilage.

Berlin
Juni
1913

Hochachtungsvoll

Egon Fleischel & Co.

Ⓩ Nächste Woche erscheint:

Die Rückgabe des Elsass an Frankreich unmöglich!

Eine geschichtliche Beweisführung und ein ernstes Mahnwort
an alle Deutschen und Franzosen

von

Dr. phil. Hans C. Schloesser

Preis eleg. brosch. 60 Pf.

Ein Kommentar ist überflüssig; die Schrift spricht für sich selber!
Jeder denkende Mensch, der es mit seinem Vaterlande ehrlich meint, ist Käufer.
Ich liefere bar mit 40%, à cond. mit 25%. 3 Probeexemplare mit 50%.

Um tätigste Verwendung bittet:

Leipzig-Go., 14. Juni 1913. **O. Hillmann, Verlagsbuchhandlung.**

Verlag von Wilhelm Engelmann in Leipzig und Berlin

Ende dieses Monats erscheint der

Ⓩ

Zweite Band

der

Vorlesungen zur Einführung in die experimentelle Pädagogik und ihre psychologischen Grundlagen

von

Professor Dr. Ernst Meumann

Zweite, umgearbeitete und stark vermehrte **Auflage**

Umfang 50 Bogen mit 39 Abbildungen im Text. Preis geheftet ℳ 11.—, in Leinen geb. ℳ 12.25

Die Bedeutung dieses grundlegenden Werkes über die experimentelle Pädagogik darf als allgemein bekannt vorausgesetzt werden.

Ich bitte, den zweiten Band allen Abnehmern des ersten vorzulegen; Interessenten sind die Lehrer sämtlicher Schulgattungen und alle Psychologen. Ihren Bedarf wollen Sie auf beiliegendem weissen Zettel angeben. Band I steht zur erneuten Verwendung gern bedingt zur Verfügung. Der dritte (Schluss-) Band erscheint voraussichtlich 1914.

Leipzig, Mitte Juni 1913. **Wilhelm Engelmann.**

Verlag von Ernst Reinhardt in München

Z Soeben erscheint das 8. Tausend von:

Im Kampf um die Ideale

Die Geschichte eines Suchenden

Ein Gegenwartsroman von **Georg Bonne**

Volksausgabe — 375 Seiten — Preis in Leinenband M. 2.80 ord., M. 2.10 no., M. 1.95 bar und 7/6

Professor Ponikau nannte dieses Buch kürzlich im Vortrupp „schlechthin ein Meisterwerk", daß es auch ein leichtverkäufliches Buch ist, dafür spricht, daß soeben das 8. Tausend erscheint und das 9. in Vorbereitung ist.

Da der Rahmen des Romans eine Ferienreise ist, so wird es gerade jetzt zur Reisezeit gern gekauft werden. Legen Sie es jedem vor, der Reiseliteratur kauft.

W. Kohlhammer in Stuttgart, Berlin, Leipzig.

Ⓩ Zur Versendung liegen bereit:

Der Kreditversicherungsvertrag.

Zugleich ein Beitrag zu den allgemeinen Lehren des Versicherungsrechts.

Von Dr. iur. **Walther Molt.**

Broschiert ℳ 3.50 ord., ℳ 2.60 no., ℳ 2.45 bar.

Das Recht auf Tod.

Eine strafrechtliche Studie von Dr. iur. **Elisabeth Rupp.**

Broschiert ℳ 1.20 ord., ℳ —.90 no., ℳ —.85 bar.

Die Verfasserin gibt in der vorliegenden Studie die juristische Untersuchung einer gegenwärtig von ästhetischen, ethischen und medizinischen Gesichtspunkten aus viel behandelten Frage: Hat der Mensch ein Verfügungsrecht über sein Leben und hat er das Recht der Übertragung dieser Ausführungsmacht?

Die römischen Inschriften und Bildwerke Württembergs.

Von Haug und Sixt.

Zweite, ergänzte und erweiterte Auflage, im Auftrag des württemb. Geschichts- und Altertumsvereins herausgegeben von Geh. Hofrat Dr. Ferdinand Haug unter Mitwirkung von Prof. Dr. Peter Goeßler.

Zweite Lieferung.

Brosch. ℳ 4.— ord., ℳ 3.— no., ℳ 2.80 bar.

Württemberg. Geschichtsquellen. Band XV.

Urkundenbuch der Stadt Heilbronn.

II. Band (1476—1500). Von Dr. **Moritz von Rauch.**

Broschiert ℳ 10.— ord., ℳ 7.50 no., ℳ 7.— bar.

Württembergische Landtagsakten.

Herausgegeben von der Württemb. Kommission für Landesgeschichte.

I. Reihe, 1. Band (1498—1515).

Broschiert ℳ 5.— ord., ℳ 3.75 no., ℳ 3.50 bar.

Die neuen Viehseuchenvorschriften für Württemberg.

Von Amtmann Dr. **Schauffler.**

(Volkstümliche Rechtskunde. Nr. 4.)

Broschiert 60 ₰ ord., 45 ₰ no., 42 ₰ bar.

Wir bitten um Ihre gef. Bestellung.
Weißer Verlangzettel anbei.

Stuttgart. **W. Kohlhammer.**

Ⓩ In wenigen Tagen wird ausgegeben:

Jankau

Taschenbuch für Ohren-Nasen-Halsärzte

II. Teil (Personalteil)

ℳ 2.— ord. 25% à cond. 33⅓% bar.

Wer den ersten Teil hat, ist auch Abnehmer für den II. Teil.

Man lege beide Teile nunmehr vor. Über die neue Auflage sagt die Wiener med. Wochenschrift 1913 Nr. 22:

„Das Jankausche Taschenbuch hat sich im Verlauf von mehr als einem Jahrzehnt ganz eingebürgert. Es ist ein ausgezeichnetes Nachschlagebuch für den praktischen Arzt, der sich in diesen Fragen rasch orientieren will. Das Taschenbuch kann bestens empfohlen werden."

Ferner schreibt soeben die Prager med. Wochenschrift 1913 Nr. 23:

. . . all dies finden wir hier in übersichtlichster Weise zusammengestellt, und ich glaube, dass das Büchlein weit über das Gebiet der Oto-Rhino-Laryngologie hinaus Interesse verdient. Ich kann zwar nicht empfehlen, dasselbe in der Tasche herumzutragen, aber auf dem Schreibtisch jedes Arztes, der für die Oto-Rhino-Laryngologie Interesse hat, sollte es nicht fehlen, denn es ersetzt wirklich eine ganze Bibliothek.

Weisser Zettel.

Diessen vor München.

Jos. C. Huber's Verlag.

PAUL OLLENDORFF
PARIS
Société d'Editions Littéraires & Artistiques

EUGEN MARQUARDT, VERLAG, BERLIN

Generalauslieferung f. Deutschland u. Österreich-Ungarn

Ⓩ Anfang Juli erscheint:

La Créature

Ⓩ **Roman par Binet-Valmer**

Un vol. in 18°. Fr. 3.50
550 ex. numérotés in 8°. Fr. 6.—
(première édition)

In kurzem erscheint:

Georges Ohnet

Le Partisan, illustr. de Myrbach

Un vol. in 18°. Fr. 3.50

Die werten Firmen, welche noch nicht bestellten, bitte ich umgehend, ihren Bedarf aufzugeben.

Ältere Verlagskataloge usw.

bittet man nicht zu makulieren, sondern einzusenden an die

Bibliothek des Börsenvereins.

Aufhebung des Ladenpreises.

Der Ladenpreis von

Mittlers Almanach. Ein Jahrbuch für alle Freunde der deutschen Wehrmacht. II. Jahrgang. In Leinenband ℳ 4.—

Karl Graf v. Brühl und seine Eltern. Bearbeitet von v. Krosigk. ℳ 8.50, geb. ℳ 10.—

wird heute aufgehoben.

Berlin, 14. Juni 1913.

E. S. Mittler & Sohn.

Angebotene Bücher.

J. Frankfurter, Wien I, Weihburggasse 16:

300 Berliner Range u. Provinzmädel, gemischt.
200 Hirschfeld, Berlins drittes Geschlecht.
200 Vacano, Romane. I—XII.
200 Das Geheimnis erfolgreicher Börsenspekulation.
1 Deutsche Rundschau (Paetel). Bd. 1—69. Schöne Hfrzbde.
1 Methode Rustin: Deutsch, — Englisch, — Französ., — Gesch., — Mathemafik. In Heften. Teilweise unaufgeschnitten.

Gebote direkt erbeten.

C. Troemer's Univ.-Buchh. (Ernst Harms) in Freiburg i. Br.:
Deutsche militärärztl. Zeitschrift. Jahrg. 1—42. (1872—1913.) Geb.

Gebote direkt erbeten.

J. Waitz in Darmstadt:
Schriften d. Goethegesellsch. 1-23. 25. 26.
Goethe-Jahrbuch. 7—33.
Heines Werke. 18 Bde. u. Suppl. Hamb 1867—69. In 10 Bde. geb.
Haeckel, E., nat. Schöpfungsgesch. Berlin 1868. 1. Ausg. Br.
Gothaischer Hofkalender. 1797. Kplt Schöner Lederbd.
Deutsche Kunst u. Dekor. I—XX. Kplt. In Orig.-L. Gut erhalten. Gebote direkt erbeten.

Wilh. Kleinschmidt in Hof:
Vogel, Karte d. Dt. Reiches. In Kupferstichen.

L. Fernau in Leipzig:
Hinrichs' Halbj.-Katal. 1910—12. Gut erhalten.

Volkstüml. Bücherei, Pforzheim:
Langenscheidts Bibl. griech. u. röm. Klassiker. Geb. O.-Hfrz. Bd. 69: Ovid. 102: Plinius. 104—105: Seneca. I.—II.
Grote, Gesch. Griechenlands. 1851—1854. 6 Hfrzbde.
Homers Odyssee, erkl. v. Ameis-Hentze. Kplt. In Bde. geb.
Düntzer, H., Homer. Abhandlgn. 1872. Geb.
Kühner, ausführl. griech. Gramm. 2. A. 1869—72. In 4 Hfzbde. gb.
Scherr, Schiller. 1859. Kplt. In 1 Bd. Geb.
Strauss, Ulrich v. Hutten. 1858. 2 Bde. Geb.
Schmidt, Jul., Schiller u. s. Zeitgenossen. 1863. Geb.

A. Müller-Fröbelhaus (B. Wolfram), Wien VI, Gumpendorferstrasse 8:
Kristeller, Kupferstich u. Holzschn. in vier Jahrhunderten. Liebh.-Prachtbd. Hldr. mit Goldschn.
Die Malerei der Gegenwart. 145 Photograv. mit Text v. Ludwig Pietsch. (Hanfstaengl, Münch.) Liebh.-Prachtbd. Leder, Holzdecken. Sehr schön.
Kretschmer, Konrad, d. Entdeckg. Amerikas in ihrer Bedeutung f. die Geschichte des Weltbildes. Berl. 1892, gedr. in d. Reichsdr. Atlas dazu, 40 Tafeln in Farbendruck, gedruckt b. Giesecke & Devrient. Einbde. Halbleder. Gef. Gebote direkt erbeten.

Gesuchte Bücher.

* vor dem Titel = Angebote direkt erbeten.

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg in Laibach:
1 Fischer, Hermann, die Holzsäge. Berlin 1879.

Wilh. Braumüller & Sohn, Wien:
Hönigsberg, f. Kurgäste v. Gastein. (1868).
Popovici, d. vereinigt. Staaten von Gross-Oesterreich.

J. J. Lentner'sche Bh., München:
Gunthurus, Ligurinus seu opus de rebus gestis.
J. Friderici I. Argent. 1531.
Hug-Schapler. Strassburg 1537.
Koebel, Wapp. d. hl. röm. Reichs teutscher Nation. Frankf. 1579.
Ein underred des bapsts und seiner cardinalen. 1524.
Spruch. Ein neuer spruch und warhafftsbericht. 1521.
Schnaphan.
Von der gült. 1520.
Der Courtisan vnd pfrundefresser. 1521.
Ein gesprech eines fuchs u. wolfs. 1524.
Ein kleglich botschaft an den bapst die selmess betreffend. 1525.
Ich kann nit vil neues erdenken, ich muss der katzen d' schellen anhenken.
Die luterisch Strebkatz. 1524.
Amman, Bibliorum utriusq. test. icones. 1571.
Barletius, Scanderbeg. Deutsch. Frankf. 1580.
Karst Hanns. (Augsburg 1520.)
Sibmacher, Wappenbuch. Nürnbg. 1555.
Hortus Sanitatis. Alle Ausgaben bis 1536.
Dryander, Artzenei Spieg. Frankfrt. 1547.
Geiler u. Kaisersberg, Passion. Strassbg. 1522. Mit d. Wechtlinschen Holzschnitten.
Brunfels, *Ὀνομαστικόν*. Argent. 1534.
Pinder, Speculum passionis. Nürnberg 1519.
— Speculum patientiae. Nürnberg 1509.
His, Urs Graf.
Muther, dtsche. Bücherillustration.
Steiff, Buchdruck Tübingens.
Panzer, Annalen d. ält. dt. Literat.

Paul Gottschalk in Berlin W. 8:
*Philosoph. Monatsh. Bd. 10—30.
*Rivista sperimentale di freniatr Bd. 1 (1875). 8—17 (1882—91).
Ich bitte dringend, dieses Gesuch besonders zu beachten, Aufträge liegen vor.

P. Lehnen & Comp. in Trier:
Angebote direkt erbeten.
VI. Internationaler Marianischer Kongress in Trier 1912. (Ber.) Tl. 1 u. 2. 1. Aufl.

H. L. Schlapp, Darmstadt:
*Riedinger, Fuchsfamilie. Th. 218. (Die Füchse sind zweierley.)
*Hallwell, Nursery tales. 1894.
*Steub, oberdt. Familiennamen.
*François, Dt.-Südw.-Afr., Gesch. d. Kolonisation.

Rudolph Hartmann in Leipzig:
Schürtz, Altersklassen u. Männerb.
Seler, Abhndl. z. amerk. Sprach- u. Altertumskunde. Bd. 2.
Skowronnek, Fischwaid.

A. Reichmann in Wien IV/1:
*Adlersfeld-B., Datura.
*— Königskrone.
*— Melusine.
*— Sol.
*— Zigeuner.
*Albert, Zollkommissär.
*Andersen, zwei Baronessen.
*Bauer, Gerdas Hochzeit.
*— Zug um Zug.
*Bendler, Eine.
*Bourget, un divorce.
*Boy-Ed, Dornenkronen.
*— Flucht.
*— Förster.
*— nicht im Geleise.
*— Kind.
*— Lea u. Rahel.
*— zwei Männer.
*— Mensch.
*— Moment.
*— Nichts.
*— eine reine Seele.
*— Sturm.
*— werde zum Weib.
*— aus einer Wiege.

E. Kantorowicz in Berlin:
*Brockhaus' Konv.-Lex. 1908—12.
*May, Lauckhardts Leb u. Schicks.
*Keller, Helen, Gesch. m. Lebens.
*Meyers Konv.-Lex. 6. Aufl.
*Treitschke, dt. Gesch. Kplt. u. einz. Bde.
*Ranke, Weltgesch. Text-Ausg.
*Lehmann, Freiherr v. Stein.
*Hettner, Literaturgeschichte.
*Ullsteins Weltgeschichte.

Paul Gottschalk in Berlin W. 8
*Pharmazeut. Centralbl. 1830—50.
*Chem.-pharmaz. Centralbl. 1852—1855.
*Chem. Central. 1872, 84—95.
*— General-Regist. 1870—1910.
Für die ersten seltenen Bde. zahle ich hohen Preis. Umgehende Angebote, auch von einz. def. Bdn. erbeten.

W. Junk in Berlin W. 15:
*Oesterr. Botanische Zeitschrift. Vollst. Exempl. od. Reihen.

A. Appun's Bh. in Bunzlau:
*Schmoller, Umrisse u. Unters. z. Verfassungs-, Verwaltungs- u. Wirtschaftsgeschichte bes. d. preuss. Staates im 17. u. 18. Jh.
*Versch. Bde. von: Geschichtsschreiber d. dt. Vorzeit.
Angebote direkt.

Hermann Elbers in Buer i. W.:
*Wasmann, d. Kampf.
*— die moderne Biologie.
*Wettstein, Novum Testamentum.
*Schwieters, gesch. Nachricht. üb. d. westl. Teil d. Kreises Lüdinghausen.
Angebote direkt.

Ernst Scherzer in München:
*Bürgerl. G.-B., erl. v. Mitgliedern d. Reichsgerichts. 2 Bde.
Angebote direkt.

Gustav Winter in Bremen, am Wall 161:
*Handb. d. Hygiene. Bd. 8. (Gewerbehygiene.)
*Sammlg. d. Entscheid. d. kais. Gesundheitsamtes: Öffentliche Gesundheitspflege. Alle Bde
*— do. Nahrungsmittel. Alle Bde.
*Handb. d. Hygiene, v. Th. Weyl. Alle Bde.

G. E. Stechert & Co. in Leipzig:
Abul Faray, Ali, Al Isfahani, Kitab al Aghani, Book of Songs. 20 vols.
Abulfeda, Annales Moslemici, arab. et latin., ed. Reiske et Adler. 1789—1794.
Beneke, System d. Logik. 2 Bde. 1842.
Böhme, Jac., Theosophia revelata. Hamb. 1715.
Congrès intern. des Américanistes Session 9. 11—13.
Congrès intern. des Orientalistes. III. Session. Petersb. 1876. I apart. (Event. I u. II.)
Cusa, Nic. v., wichtigste Schriften. Dt. v. Scharpff. 1862.
Delbrück, d. patholog. Lüge. 1891.
Eos. Vierteljahrsschrift. (Pichler, Wien.) 1905—12.
Fichtes sämtl. Werke. 11 Bde.
Gymnasium. Ztschr. f. Lehrer a. Gymnasien. Bd. 23.
Harnack, Probleme d. 2. Thessalonicherbriefes. 1910.
Itinerarium Antonini Augusti et Hierosolymit., ed. Parthey-Bind.
Laible, Jesus Christus im Talmud. 2. Aufl. 1900.
Loyola, Ign. v., Exercitia spiritualia. Wien 1563.
Mitteilgn. d. Dtschn. Orientgesellschaft. Nr. 1—44.
Poestion, griech. Philosophinnen. 1885.
Seminarblätter. Bd. 1-6. (Grunau-Berlin.)
Siona. Monatsschrift f. Liturgie. 1898.
Strzygowski, Orient od. Rom.
Urkunden, Ägypt., aus d. kgl. Museen zu Berlin. Griech. Urkunden. I. II.

Kathol. Vereinsbh. G. m. b. H., Neunkirchen (Saar):
*Goerlich, freie franz. Arbeiten.
*— freie englische Arbeiten.
*Tillmann, hat Jesus d. Papsttum gestiftet?
Angebote direkt erbeten.

Hermann Tietz in Berlin:
Baedeker, Deutschland. 1890.
Glasenapp, Rich. Wagner.

Max Spielmeyer, Berlin SW. 48:
*Furtwängler, griech. Vasenmal.
*Raguenet, Matériaux. I u. f.

Wilh. Hoffmann's Bh., Weimar:
*Steinhausen, Kultur. Mögl. Bd. 2 apart.

SLUB
Wir führen Wissen.

Alfred Lorentz in Leipzig:
Dt. med. Wochenschr. Kplt. u. Jg. 1. 2. 4—8. 10—12. 21. 24. 25. 27. 30—33.
Münchener med. Wochenschr. Jg. 1887—91. 1908.
Böckel, Landesprivatr. Thüring.
Buchka, mecklenb. Landesrecht.
Crone, System d. Bürg. Rechts.
Dorner, badisches Landesrecht.
Fleischmann, Völkerrechtsquellen.
Fürstl, österr. Civilprozessgesetze.
Hdb. d. dt. Unterr. Kplt. u. e.
Hoffmann, griech. Dialekte.
Illing-Kautz, Hdb. f. preuss. Verwaltungsbeamte. 10. A.
Kaluza, engl. Gramm. 2. A.
Kayserling, Mendelssohn. 1888.
Kisch, els.-lothr. Landesrecht.
Kohler, Hdb. d. Patentrechts.
Koerting, Hdb. d. rom. Philol.
Lange, Landesr. v. Waldeck.
Leyser, Hist. poetarum. 1721.
Literaturen d. Ostens. Kplt.
Luschan, Beitr. z. Völkerkunde.
Luthers Bibelübersetzung, von Bindseil. Bd. 6. 7.
Maraun, dt. Reichsgesetzb. 44. A.
Meijer, Svenske literat.-lex. 1886.
Monatsh. f. Kunstwiss. Jg. 1—3.
Müller, Galilei. 1909.
— Urheber- u. Verlagsrecht.
Nöldecke, Hamburg. Landesr.
Oertmann, bayer. Landesr.
Öffentl. Recht d. Gegenw. Kplt.
Otto, Sprichw. d. Römer. 1890.
Perels, Seerecht. 1901.
Peschel, Völkerkunde. 7. A.
Rehbein, Wechselordnung. 8. A.
Schlemm, Wrtrb. d. Vorgesch.
Schneider, Kirchner.-Quell. 1898.
Stubenrauch, Komm. z. österr. Gesetzbuch. 8. A.
Warneyers Jahrb. Kplt.
Wohlwill, Galilei. 1909.
Wolf, hessisches Landesrecht.
Zitelmann, intern. Privatrecht.
Brentano, Psychol. d. Aristoteles. 1867.
Bruns-Sachau, syr.-röm. Rechtsb.
Byrons sämtl. Werke, v. Gildemeister. 6 Bde.
Fichtes nachgel. Werke. 3 Bde. 1834—35.
Fortschritte a. dem Gebiete der Röntgenstrahl. Bd. V.
Rosenkranz, Pädagogik a. System.

Friedrich Cohen in Bonn:
*Burckhardt, weltgesch. Betrachtgn.
*Gebhardt, dt. Gechichte. 2 Bde.
*Hebbels Werke, v. Werner. Abt. I—III.
*Leemans, C., Papyri graeci Mus. Lugd. Batav. I. 1843.
*Lumbroso, L'Egitto. 2. ed. 1895.
*Menzel, Gesch. d. Deutschen.
*Ranke, engl. Gesch. 9 Bde.
*Scheins, Gesch. v. Münstereifel. II.
*Spencer, Gesch. d. Verein. Staaten. 1858.
*Verhandl. d. nath. Vrns. d. pr. Rhlde. 1—6. 8. 9. 18.

B. H. Blackwell in Oxford:
*Bursians Jahresber. 1909—1910 nebst Suppl., a. Bd. 25 u. Gen.-Register. Angeb. a. einz. Bde. erwünscht.
*Bonithonis liber ad amicum, ed. Jaffé.
*Nicolai Botrontiniensis relatio de Heinrici VII., ed. von Heyck.
*Ekkehart, Chronica universale in Pertz, Monumenta Germ.

Ww. Fr. Kurtze & Co. in Soest:
Grote, Gesch. d. Griechen, dt. von Meissner.

J. Schweitzer Sort. (Arthur Sellier) in München:
*Reger-Jolas, Militärdienstgesetzg. 3. Aufl.
*Walter, röm. Rechtsgesch. 3. A.

Ad. Schneider, Bh., Düsseldorf:
*Schmid, Herm., ges. Schr. 50 B.
*Hertslet, Treppenwitz d. Weltgeschichte. 8. Aufl. Br.

J. Gamber, 7, rue Danton, Paris:
*Evangelium in kopt. Sprache.
*Kremer, Kulturgesch. d. Orients.
*Siret, Age du métal en Espagne. 1888.
*Terrestrial Magnetism and Atmosph. Electricity. Vol. I—IX.
*Plotin, Ennéades. Trad. Bouillet. Vol. II. III od. kplt.
*Suchier, Denkm. d. provenç. Lit.
*Diez, Leb. u. Werke d. Troubadours. 1882.
*Edrisi, Géographie, trad. p. Jaubert. 1836.
*Maita, Hist. de la Chine.
*Léon l'Africain, Afrique. 4 vol. 1830.
*Aly Bey. 10 Lettres. 1853.
*Lebreton, Caesarium syntaxis quatenus Ciceroniana diff. 1901.
*Croiset, Idées morale de Demosthène. 1874.
*Jolowicz, Bibl. Aegypt. 1858-61.
*Liebrecht, zur Volkskunde. 1879.

J. Frank's Ant. L. Lazarus in Würzburg:
Angebote frdl. direkt:
*Mader, Joh., reichsrittersch. Magazin 1780. 13 Bde.
Lünigs teutsches Reichsarch. 1710. 24 Bde.
*Biedermann, Geschlechtsregist. d. reichsunmittelb. Rittersch. Landes z. Francken. Culmb. 1751.
*Loshorn, Gesch. d. Bistums Bamberg. Bd. 6 u. 7.

E. Wende & Co. in Warschau:
*1 Jahresberichte üb. d. Unters. u. Fortschritte a. d. Gesamtgeb. d. Zuckerfabrikat., v. K. Stammer. Bd. 1 u. f.

R. Schwarz in Berlin, Jägerstr. 61:
*Übersichtskarte d. Waldungen Preussens. J. Springer, 1897.

G. A. v. Halem in Bremen:
Andersson, Okavango-Fluss.
— Ngami-See od. Entd. Südafr.

Speyer & Peters, Berlin N.W. 7:
*Cohen, Guide de l'amateur. 6. éd.
*Pelikan, Skopzentum in Russld.
*Schlockow, Kreisarzt. II.
*Eulenburgs Realencyklop. N. A.
*Bresler, Heil- u. Pflegeanstalten.
*Neumann, B.-G.-B. N. A.
*Staub, H.-G.-B. N. A.
*— Wechselordnung. N. A.
*Jireček, Gesch. d. Bulgaren.
*— Romanen in den Städten Dalmatiens.
*Natorp, Descartes' Erkenntnistheorie.
*Riehl, Kritizismus. 2. A.
*Jahrb. f. Kinderheilkde. Bd. 71. 72.
*Mellin, Wörterbuch.
*Trinius, Thüringer Wanderbuch.
*Bulletin officiel des colonies.
*Leibniz, deutsche Schriften v. Guhrauer.
*Journal of Philosophy, Psychol. etc. Vol. I. II.
*Harden, Literatur u. Theater.

B. Seligsberg (F. Seuffer) in Bayreuth:
*Luthers Glaubensl. in Kernspr.
*Braun, roman. Baukunst.
*Lübbecke, got. Kölner Plastik.
*Schmarsow, oberrhein. Malerei.
*Mâle, kirchl. Kunst d. 13. Jahrh.

Dieterich'sches Antiquariat in Göttingen:
Seneca, Tragoed., ed. Leo. 1879.
Luthardt, Apologetik. Bd. 4. Origbd.
Paulsen, Einl. in d. Philos.
Gesenius, hebr. Wörterb. N. A.
Brehms Tierleben. Kl. A. Bd. I.
Ginzkey, Ergebnisse.

Hermann Meusser, Berlin W. 35:
Frühere Jahrgänge der Zeitschriften: Moderne Bauformen, — Architektonische Rundschau.

Quandt & Händel in Leipzig:
Zentralbl. f. Chirurgie. 1879. Kplt.

Paul Gottschalk in Berlin:
*Klinische Rundschau. Bd. 1—8 (1887—94).
*Intern. Vierteljahrsschr. f. Dermatol. Bd. 6, 8, 11, 12, 13, 16.
*Archiv f. Dermatologie. Ergänzungsbd. f. 1900. (Festschrift).

Leuschner & Lubensky's U.-Bh. in Graz:
*Lützen, Vogelbuch a. fern. Zon.
*Banek, Gal. v. Münch. Geb.
*2 Das Ausland. 1877, Nr. 11.
*Deutsche Romanzeitung. 1904—1908 u. ältere Jahrg.
*Lucretius. Dt. v. M. Seydel.
*Catull, v. Heyse.
*Jahrb. f. geist. Bewegung. I. II.
*Klassiker d. Kunst: Uhde, — Van Dyck, — Thoma, — Rethel, — Watteau.
*Schenkl, griech.-dt. Wörterb.

Lucas Gräfe in Hamburg:
*Zwiebelfisch. 1.—3. Jahrg. Geb.

Ludwig Koch in Goslar:
*1 Kiene, der Senator.

M. Glogau jr. in Hamburg 36:
*Schücking, ausgew. Romane. Bd. 7—8.
*Lie, Sturmvogel.
*Scott, d. gefährl. Schloss.
*Sperling, Weltr. unt. dt. Flagge.
*Paysen-Petersen, fürs deutsche Haus. (Märchen.)
*Nansen, in Nacht u. Eis. Bd. 1.
*Wolzogen, die Entgleisten.
*Ill. Chronik d. dtschn. Nationalkrieges. (Spamer.)
*Kipling, im Dschungel.
*Wichert, Heinr. v. Plauen.
*Ballauf, Elbinsel Altenwärder.

Karl Blumrich in Wiener-Neust.:
Kempner, Friederike, Gedichte.

H. Langenhagen in Stolp:
*Henle, Einführung in die organ. Chemie.
Angebote gef. direkt.

Ad. Hundegger in Mindelheim:
*1 Barthold, Gg. v. Frundsberg.

S. Calvary & Co. in Berlin NW. 7:
*Wilde, Ballade i. Zuchth. v. R., v. Schölermann. 3. A. (Ins.-V.)
*Wildenbruch, Danaide. Neue A. Ill. v. Vogel. 1902.
*Viebig, e. Mutter Sohn. 3. A. 1906.
*Schnitzler, Bertha Garlan. 2. Aufl. 1901.
*Ompteda, Traum i. Süden. 1. A. 1903.
*Sohnrey, die hinter den Bergen. 4. A. 1906.
*Hirschfeld, d. grüne Band. 2. A. 1906.
*Bodenstedt, Völker d. Kaukasus. 2. A. 1855.
*Spindler, ausgew. Romane. Neue Klassiker-Ausg. Bd. 2. 1875.
*Meyer, Ed., Gesch. d. Altertums. Bd. 1, II. 3. A.: Die ältesten gesch. Völker.
*Eufalia. 10. Bd. 6. Heft. Trier 1829.
*Zschokke, ausgew. Dichtungen. Bd. 1. 2. A. 1830.
*Meyer, etym. Wrtrb. d. alb. Spr.
*Cantor, Vorl. üb. Gesch. d. Math. Bd. 1.
*Krause, Pygoteles od. edle Steine der Alten.

W. Presting in Dessau:
*Jahresberichte üb d. Fortschr. d. Tierchemie, v. Maly. D. letzten 5 Bände.

B. G. Teubner in Leipzig:
*Teuffel, Gesch. d. röm. Lit. Bd. 1. 5. Aufl.

Carl Schmidtke, Saarbrücken I:
*Deutschlands Ruhmeshalle, von Müller-Bohn.

C. Ludwig in Neisse:
*Schell, Wirk. d. dreiein. Gottes.
*Drögemeier, die Geige.

Otto Nagel jun., Budapest:
*Hilger-Husemann, Pflanzenstoffe.

SLUB
Wir führen Wissen.

Joseph Baer & Co., Frankfurt, M.:
*Goetz, Abendmahlsfrage in der geschichtl. Entwickl.
*Gozzi, Schauspiele, v. Werther. 5 Tle. Bern 1795.
*Gozzi, le dieci fiabe teatr. Ed. di Hitzig. 1809—10.
*Grass, Verzeichn. typogr. Denkmäler a. d. 15. Jh. i. d. Biblioth. d. Chorherrnstifts zu Neustift in Tirol.
*Graeven, frühchristl. u. mittelalt. Elfenbeinw. Rom. 1898. 1. Ser.
*Grebel, Gesch. d. Festg. Rheinfels.
*— Familie Grebel. Blätter aus ihrer Gesch.
*Gregorii episc. Nysseni opera ex rec. F. Oehler. T. 1.
*Gregorovius, Wanderjahre. 5 Bde. Geb.
*v. Griesheim, Handbuch e. nat. grundsätzl. Forstwiss.
*Grillparzer-Album, Wien. Cotta, 1877.
*Grimmelshausen, Schriften. Tl. 3. (Ausg. d. 17. Jahrh.)
*Grosser, Sam. (17.—18. Jahrh.). Alles v. ihm, spez. Vita Christ. Weisii. 1710.
*Grüner, d. Weltbürger u. d. Aufgeklärten. 1800.
*Grützmacher, Hieronymus. 3 Bde.
*Gudenius-Bockenem, Leichenrede a. Pastor N. Bodenius-Heinde. 1709.
*Gundling, Histor. philos. mor. pars prima. 1706.
*Günther, Quaestiones de jure acquario. 5 spec. 1826—30.
*Kumsch, E., Stoffmuster d. 16. bis 18. Jahrh. Serie 4.
*Homers Odyssee. Griech. mit danebensteh. dtschr. Übertr.
*Berichte üb. Handel u. Industrie, hrsg. v. Reichsamt d. Innern. Jahrg. 1—9.
*Kunst u. Kunsthandwerk, hrsg. v. Oest. Museum. Jg. 15. 1912.
*Neudrucke v. Schriften u. Karten üb. Meteorologie, hrsg. v. Hellmann. Nr. 1. 5. 10. 12. 15.
*Webber, Technic. dictionary. IV: English.
*Junghändel, Baukunst Spaniens.
*Dohme, Barock u. Rococo-Archit.
*Grimm, Kinder- u. Hausmärch. 6. Aufl. 1850.
*Ein gar wunderbarl. u. seltzam wunderzeich. etc. O. O. 1572. 4°.
*Revolutionsalmanach f. 1793.
*Bauformen-Bibliothek. Kplt. od. einz. Bde. Stuttgart.
*George, St., Jahr d. Seele. Tadellos. Erstausgabe.
*George, St., Pilgerfahrt. Lux.-A.
*Georgius, europ. Bücher-Lexikon. 1742.
*Gerber, Staatsrecht. Letzte A.
*Gesangbuch, Mainzer, v. Turin.

Joseph Baer & Co., Frankfurt, M. ferner:
*Geschichtsblätter, Westfäl., Beil. z. Zweibr. Zeitg. 1897—1912.
*Gesenius, hebr. Wörterb. Nste. A.
*(Ginnpolzhainer,) Vers. e. actenmäss. Gesch. d. 10 ver. Reichsstaaten i. Els. 1791.
*Glaser, Zgodovina slovanskaja slovston. Laibach 1894 u. f.
*Goedsche, d. Russen nach Konstantinopel. 1854.
*Goldast, Monarchia.
*Goerres, polit. Schriften.
*(Görres, J.,) Schriftproben, v. P. Hammer. 1808.
*Gotamo Buddhos Reden, aus d. mittl. Samml. Majjhimanikayo d. Pali-Kanons. Übers. v. Neumann. Bd. 2. 3.
*Goethes Schriften. Nachdrucke v. Schmieder in Karlsruhe.
*Goethe, Hermann u. Dorothea. Insel-Verl. Lux.-Ausg. a. Japan.
*— Beitr. z. Optik. Atlas apart.
*Goethes Schriften. Himburgsche Nachdr. Einz. Bde.
*Goethes Schriften. 3. A. Berlin 1779, Himb. Bd. 1—2.
*— sämtl. Werke. Vollst. A. in 15 Bdn. M. Einl. v. Goedeke. Stuttgart 1874. Bd. 3 apart.

C. L. Krüger, G. m. b. H. in Dortmund:
*Kolle-Hetsch, experiment. Bakteriologie. 2 Bde. Geb. (3. A.)
*Meyer, Einführung in d. deutsche Literatur. Bd. 1—5. Geb.

J. St. Goar in Frankfurt a. M.:
*Dehmels Werke. 10 Hpgtbde.
*Beigabe zur Weihnachtsnummer d. Ill. Ztg. Jg. 1902. Muss d. Märchen v. Goethe enthalten.
*Bücher mit d. Exlibris Schopenhauers.
*Einbde. m. Wappen Ottheinrichs u. anderer Pfalzgrafen.

Brockhaus & Pehrsson in Leipzig:
Judikatenbuch des österr. Verwaltungsgerichts.
Pistor, Gesundheitswes. i. Preuss.
Oberneck, Reichsgrundbuchrecht.
Mayer, ital. Verfassungsgesch.
Lippert, intern. Finanzrecht.
Kretzschmar, Einführung in das Grundbuchrecht.
Jahrb. d. intern. Rechtsverkehrs.
Hahn, Erbrecht d. europ. Staaten.
Grotefend, Lehrb. d. Verwltgsr.
Salis, schweiz. Bundesrecht.
Kamptz-Delius, Rechtsprechg. d. R.- u. K.-Gerichts auf d. Geb. d. öffentl. Rechts.

Kössling'sche Buchh. in Leipzig:
Alle bedeutenderen Erscheinungen auf d. Gebiete d. Geschichte, — Länder- u. Völkerkunde, — Literaturgeschichte, — Technik, — Schönen Literatur.
*Antiquariatskatal. (doppelt) über diese Gebiete erbeten.

Karl W. Hiersemann in Leipzig:
Scriptores tres gallicarum rerum nobilissimi. P. Cominaeus, Frossardus, Seissellius a J. Sleidano e Gallico in Latinum sermonem conversi. Frankfurt 1578.
(Schunk,) Codex diplomaticus exhibens chartas hist. m. aevi ill. Moguntiae 1797.
Sichardus, Chronic. divinum plane opus eruditissimorum auctorum etc. Basel 1529.
Siemienski, Monumenta ecclesiae metropolitanae Gnesnensis Posnaniae 1823.
Schardius, Germanie rer. quatuor chronographi. Frkf. a. M. 1566.
Schoettgen, Inventarium diplomat. historiae Saxoniae superioris. Halle 1747.
Wassenaer, Historisch verhael. alder ... geschiedenissen ... (1621—32.)
Walch, Monumenta medii aevi. Hannover 1757—59.
Ussermann, Germaniae sacrae prodomus. 1790—91.
Semper, Vorläufer Donatellos.
Kenner, antike Tonlampen.
Muoffer, Rennwagen i. Altertum.
Hoeber, griech. Vasen.
Codex diplomat. Lubecensea. 1843 u. folg.
Erdmannsdörffer, de commercio quod inter Venetos et German. civitates. 1858.
Falke, Gesch. d. dtschn. Handels. — Kurf. August v. Sachsen. 1868.
Bechmann, histor. Beschr. d. Churmark Brandenburg.
Robinsohn, Psych. d. Naturvölker.
Jahrb. d. dtschn. hist. Kommiss.
Netter, Doctrinale antiquitat. fidei Ecclesiae Catholicae. Ca. 1520.
Holzschnitte berühmter Meister .. v. R. Weigel. 1851—54.
Baye, ind. arts of the Anglo-Sax.
Potthast, Bibl. hist. medii aevi. 2. A. 1895—96.
Demaison, Cathédr. de Reims. 2 vols.
Schnitzlein, Iconogr. famil. nat. 1843—70.
Burlington Magazine. 201—69.
Zamorano, Comp. de leyes de proced. civil. 5. A. Sucre 1891.
Scholz, Reise in d. Geg. zwisch. Alexandrien etc. 1822.
Papierfiguren zu e. Puppentheat. aus d. Anfang d. 19. Jahrh.
Friedrichson, Gesch. d. Schiffahrt.
Chaulmer, Tableau d. l'Asie. 1654.
— Tableau de l'Amérique.
Bricka, Dansk biogr. Lexikon. 19 Bde. 1887—1905.

Müller & Gräff in Karlsruhe:
*Schwarzohr, Grundzüge d. dt. Privatrechts.
*Hiller, Vorbilder Jesu im A. T.
*Neue Rundschau. Jahrg. 1912. (S. Fischer Verlag.)

Hermann Bahr's Bh. ConradHaber in Berlin W. 8, Mohrenstr. 6:
*Haubner, landw. Tierheilkunde. Neueste Auflage.
*Kellner, Ernährg. d. landwirtsch. Nutztiere. Neueste Aufl.
*Wilmowski, Konkursordnung.
*Jäger, Konkursordnung.

Buchh. Gustav Fock G. m. b H. in Leipzig:
(C) Zeitschr. f. Chemie u. Ind. d. Koll. 1—4.
(C) Zeitschr. d. Ver. d. dtschn. Zuckerindustr. Kplt. bis 1909.
(C) Fühlings landw. Zeitg. 44—53.
(C) Dtsche. landw. Presse. 1—30.
(C) Oesterr. Molkereizeitg. 1—6.
(C) Molkerei-Zeitg. 1—7.
(C) Mitteilgn. a. d. kais. biolog. Anstalt f. Land- u. Forstw. 1903.
(C) — d. Ver. z. Förder. d. Moorkultur. 1—23.
(C) Landw. Versuchsstat. 7—8.
(C) Jahresber. üb. d. Veterinärmed. 14.
(C) Linnaea. Kplt.
(C) Biblioth. botan. Kplt.
(C) Sylloge fung., v. Saccardo. 1—21.
(C) Ebers, Papyrus. 1. u. 2. Aufl.
(C) Beowulf, Autotyp. by Zupitza. 1882.
(C) Sybel, Begründ. d. Dt. Reichs. Gr. Ausg. VI. VII.
(C) Taine, Gesch. d. engl. Liter. 1878—80.
(C) Niedersachsen. 1—6. 8. 9.
(C) Coll. des anc. Alchimistes Grecs, par Berthelot.
(C) Archiv f. Gesch. d. Med., von Rohlfs. Jahrg. 5—8.
(C) Bechterew, Funkt. d. Nerven.
(C) Marburg, mikr. Atl. d. Centralnerven. 2. Aufl.
(C) Thunberg, Flora Japonica.
(C) Kluge, etymol. Wörterbuch.
(L) Windelband, Präludien.
(L) Sommer, psychop. Untersuch.
(L) Holde, Oele u. Fette.
(L) Dietzschin-W., Slg. d. Vögel.
(L) Kirchner, philos. Wörterbuch.
(L) Heintze, dtschr. Sprachhort.
(R) Nägeli, Abstammungslehre.
(R) Riehl, philos. Kritizism.
(R) Hörnes, Urgeschichte.
(R) Silbermark, Pfählungsverf.
(R) Luschin v. E., Reichsgesch.
(R) Theokrit, v. Fritzsche. 3. A.
(R) Thomae, Theorie d. Funkt.
(R) Girard, Syst. d. röm. Rechts.
(R) Ploetz, Dictionnaire fr.
(R) Schell, Dogmatik.
(R) Nitzsch, Gesch. d. dt. Volkes.
(S) Bruch, Reinigung v. Abwäss.
(S) Chemikerkalender 1913.
(W) Dalcke, Strafrecht. N. A.
(W) Wallis, Gramm. ling. angl. 1653.
(W) Czuber, Wahrscheinlichkeitsr.
(W) Siméon, Recht u. Rechtgang. I. N. A.

SLUB
Wir führen Wissen.

A. F. Devrient in St. Petersburg:
1 Paulin, Livre de Marco Polo. 1865.

Adolf Graeper, Bh. in Barmen:
*Scholz, Meroe.

Schrobsdorff'sche Bh., Düsseldorf:
*Carlyle, franz. Revolution. 3 Bde. Wigand.

Hans Licht in Leipzig:
Müller, Karl Kraepelin. 1884.

Carl Gess in Konstanz:
*Holbach, System d. Natur.
*— Système de la nature.
Angebote direkt.

Ludwig Röhrscheid in Bonn:
*Klinckowström, le Comte de France et la tour de France.
*Caraccioli, l'Europe français.
*Hoffa, Verbandlehre.
*Flathe, Zeitalter d. Restauration.
*Tacken, Ratschläge f. Assessor-Examen.

Huber & Co., Frauenfeld (Schw.):
Dilthey,W., Leb. Schleiermachers.

Josef Singer in Strassburg i. E.:
*Lehne, ein Frühlingstraum.
*Reye, Physik. II.
*Schroeder, Theor. d.Oberfläch. II.
*Scherer, W., Gesch. d. dt. Liter.
*Wülker, Gesch. d. engl. Literat.
*Meyers gross. Konv.-Lex. 6. A. 24 Bde.
*Bölsche, W., Liebesl. in d. Natur. I. II, 1—2.
*Werfel, Weltfreund. 1. Ausg.

Mosella-Verlag, G. m. b. H., Trier:
*1 Grützmacher, St. Benedikt u. s. Regel.
*1 Montalembert, die Mönche des Abendl. 6 Bde. (Franz. Ausg.)
Angebote direkt erbeten.

Richard Kaufmann in Stuttgart:
*Puppe, Atlas d. gerichtl. Mediz. (Lehmanns Atl. XVII.)
*Soergel, Dichtung u. Dichter d. Zeit.
*Lpz. Illustr. Ztg.: Canada-Nr.
*Mauclair, Etudes s. Monticelli.
*Künstler-Monogr.: Menzel.
*Schultze-N., Kulturarb. Alles.
*Bumm, Geburtshilfe.
*Liszt, krim. Fruchtabtreib. I—II.
*Mraček, Syphilis. (Lehrm.-Atl. 6.)
*Seubert, Warenkunde. 2 Bde.
*Huch, R., v. d. Königen u. d. Kr.
*Nietzsches Werke. Gutes Expl. irgendeiner Ausg.
*Jahrbuch üb. d. dt. Kolonien. Jahrg. 3—5.
Angebote direkt erbeten.

Adolf Herrmann, Brake, Oldenb.:
*Kürschners Nationalliteratur.
*Frick, physikal. Technik.
*Hinrichs' Fünfj.-Kat. bis 1905.
Angebote direkt erbeten.

Meyer sen. in Braunschweig:
Baedeker, Grossbritannien.
Insel-Almanach 1906. 1907. 1908 und 1910.

J. Ricker'sche Un.-Bh., Giessen:
Marloth, Kapland. 1908.
Burschenschaft. Reliquien. 2—10. Auch einzeln.
Intelligenzblatt, Ärztliches. 1—27.
Münch. Reisebilder 1828—1840.
— Dtschlds. früheste Zeit.
Binzer, 3 Sommer in Löbichau.
Schwann, Gesch. v. Bayern. Bd. 3.
Jahrb. f. Millionäre 1912.
Kugler, Sternkde. i. Babel.
Lunge, chem.-techn. Untersuchgs.-Meth. 4. Aufl.
Spillicke, Schulschriften.
Hermes. Bd. 35—43. Auch einz.
Goethe, Dichtg. u. Wahrh., von Loepers.
Jahn, Mozart.
Vierordt, anat. Tabellen. 1906.
Nürnberg. Festschr. z. Eröffng. d. Krankenh. 1898.
Schnorr v.Carolsf., Bibel. 20.— o.
Gartenlaube-Kal. 1906. 09. 10.

A. André'sche Bh., Prag 1—969:
*Dlabacz, Künstlerlexik. f. Böhm. 3 Tle. 1815. Bis Mk. 50.—.
*Deinert, Schiessen m. d. Schrotflinte. 3. A.
*Sainte-Beuve. Alles. Deutsch.
*Taine, Gesch. d. engl. Liter.
*Nachr. v. d. dt.-evang. Gemeinden i. N.-Amerika. Neudr. Halle 1881.
*Hye-Glunek, Entscheid. I. II.
*Mayern, kreisämtl. Wirksamkeit in B. 1776.
*Mayer, S., öst. Strafproz. 2. Abt.: Komment. 3 Bde.
*Bergener, auf Reisen.
*Mühlbach, Andr. Hofer.
*Thorn, Krieg in Indien.
*R. v. H., Mem. e. österr. Offiz.
*Smidt, Seeschlachten u. Abent.
*Bibl. d. Unterh. 1911.
*Unger, Erbrecht. (System VI.) 3.—4. A.
*Pfaff, Clausel de rebus stant.
*Morsbach, Mittelenglisch.
*Architekton. Rundschau 1912.
*Holland, Chrest. v. Troyes. 1854.
*Hettner, d. romant. Schule. 1850.
*Wilbrandt, H. v. Kleist. 1863.
*Heber, Burgen. Bd. 7.
*Müllenhoff, Altertumskde. II.
*Scheuchenstuel, östl. Berggesetz Ca. 1860.
*Grueber, Kunst d. M.-A. i. Böhmen. Bd. 2.
*Wilbrecht, H. v. Kleist. 1863.

Ferdinand Pfeifer Bh., Budapest:
1 Meyer, Reisebücher: Oberitalien. 1898.
1 — do. Mittelitalien. 1886.

Waldow in Frankfurt a. O.:
1 Ritter, Ortslexikon. Nste. Aufl.

W. Muller, 16, Grape Street in London, W.C.:
Arch. f. Anat. u. Physiol. Anat. Abt. 1908—1912 inkl.
— do. 1899, Heft 2. 1902, Heft 1. 2. 1907, Heft 1. 2.

Emil Bierbaum in Düsseldorf:
*Poestion, Island.
*Kauffmann, Indiens Dschungeln. 2 Bde. Geb.
*Coll. Jul. Verne. 97 Bde. Geb.
*Eyth, M., ges. Werke. 6 Bde. Br.
*Ebner-Eschenbach, ges. Schriften. 9 Bde. Br.
*Geijerstam, ges. Romane. 5 Bde. Brosch.
*Mark Twain, ausgew. humorist. Schriften. I., II. Serie. Brosch.
*Kniest, ges. Schriften. 7 Bde. Br.
*Polenz, ges. Schrift. 10 Bde. Br.

Brockhaus & Pehrsson, Leipzig:
Bildersaal dt. Gesch. Mit Text v. Bär u. Quensel.
Bögner, Rothenburg.
Hottenroth, Handb. d. dt. Tracht.
Die Dresdner Galerie.
Die Galerien Europas.
Memorabilien. Kpltte. Serie.
J. G. v. Herders Lebensbild, hrsg. v. s. Sohne E. G. v. H.
Handb. üb. d. Kgl. Preuss. Hof u. Staat. 1912.
Reidenbach, Amerika.
Caro, Lessing u. Swift.
Berl. Philolog. Wochenschr. III.
David, Sozialism. u. Landwirtsch.
Congrès intern. d. Américanistes. VI. IX.
Hinrichs' Halbjahrskat. 1900—12.
Littré, Comte et la philos. mod.
Ztschr. f. Religionspsychol. Bd.1-6.
Brauer u. Bergenstamm, Zweiflügler d. Kais. Museums in Wien.
Creutzer, Symbolik u. Myth. d. Völker. 2. Aufl. 1820. Bd. 1. 3. 4 oder kplt.

Ignaz Schweitzer in Aachen:
Pharus. 1. Jahrg.
Stöckl, Gesch. d. Pädagogik.
Suarez, de gratia divina p. 1. 2. 3. Lugd.
— Varia opuscula theol.
— de Deo uno e trino.
Fux, Jos., Gradus ad Parnassum. Latein. Ausg.
Orgelbegleitung zu Bohlens Gesangbuch.

Ernst Hühn in Cassel:
*Middendorf, Peru.
*Sakuntala, v. Schroeder.
*Ranke, Weltgeschichte. V.
*Taschenb. d. Uradels 1906, 1911.
*Insel der Blödsinnigen.
*Müller, Graf. Tecklenburg.(1842.)

Heinrich Löwenberg in Wien I, Tegetthoffstr. 7:
*Töchter-Album. Bd. 48.
*Nietzsches Werke. Taschen-Ausg. Bd. 1. 5—6. 8—10.
*Schillers Briefwechs. m. Körner. (Cotta.)
*Voss, Goethe u. Schiller i. pers. Verkehr, hg. v. Berlit. (Cotta.)
*Weiss, Gesch. Wiens. 2 Bde.

Stuhr'sche Buchh. in Berlin:
Klassischer Bilderschatz. Bd. 1—8.

Adolf Weigel in Leipzig:
*Dehmel, Erlösungen. 1894.
*Studentica, bes. alte Bilder.
*Conradi, Phrasen. 1887.
*Baechtold, dt. Lit. i. d. Schweiz.
*Bielschowsky, Goethe. Auch Tl.2.
*Büschel, Kanthariden.
*Chronik d. Wiener Goethe-Ver. IX, 1.
*Fiedler, Chronik v. Mügeln.
*Ziessler,Mügeln'sche Ehren-Seule.
*Fischer, Cabinetstücke eines Gefangenen. 1825.
*Grabbe, Napoleon. 1831.
*Herbst, Ideale d. akad. Lebens.
*Le Sage, Gil Blas. Übersetzt von Mylius. Ill. v.Chodowiecki. 1779.
*Voltaire, Candide. 4. A. 1794.
*Th. Storm. Alles. Erst-Ausgaben.
*Strachwitz, Gedichte. 1. A. 1849.
*Verlaine, Hombres.

Koebner'sche Buchh. in Breslau:
*Leitschuh, Katalog d. Handschr. d. Bibl. zu Bamberg. Bd. 2.
*Generalkatalog d. Druckschr. d. österreich. Bibliotheken.
*Bonhöffer, Epiktet.
*Paulson, Index Lucretianus.
*Mitteil. a. d. vatikan. Archiv. I: Aktenst. z. Gesch. d. Dt. Reichs.
*Halkett u. Laing, Dict. of anonym. a. pseudonym. Literature. 4 vol.
Ludwig, Bismarck. 3. Aufl.
Mehring, Gesch. d. dt. Sozialdemokratie. 2. A. Bd. 1. 3.
Aristoteles, Organon m. Erläutgn. (Philos. Bibl.)
Stern, Beitr. z. Psychol. d. Aussage.
*Spalteholz, Anatomie. Bd. 1.

J. Ricker'sche Univ.-Buchh. (Ernst Legler) in Giessen:
Jahrb. d. preuss. Kunstsammlgn. 1880—1912. Kompl. Reihe oder einz. Bde., sowie Beihefte u. Register, auch einz.
Il nuovo Cimento. Vollständig od. Reihe von 1880 ab.
Schmarsow, Grundbegr. d. Kunstwissenschaft.
Bürger, Kunstkritik.
Brunn, kleinere Schriften.
Klein, Gesch. d. griech. Kunst. 3 Bde.
Riegl, spätröm. Kunstindustrie.
Riegl, Stilfragen. 1893.
Plotin, Opera, rec. Kirchhoff. 2 t. 1856.
— Übers. v. Müller. 2 Bde. 1878.
Prantl, Gesch. d. Logik. Kplt. od. einz. Bde.

Finnische Bh., A.-G., Helsingfors:
Bender, üb. d. Verkehr m. Staatspapieren. 1825.
Fulda, d. Staatskredit. 1832.
Zachariä, üb. d. Schuldenwes. d. Staaten. 1830.
v. Gönner, Staatsschulden. 1826.
Lex, Staatsschulden u. Staatspap. 1831.
Astronom. Jahresber. Bd. 12. 13.

SLUB
Wir führen Wissen.

Gustav Fock G. m. b. H., Leipzig:
(A) Berichte f. Handel u. Ind. I—IX.
(A) Spruchsammlg. d. Juristenztg. 18—30.
(A) Eitner, Quellenlex. d. Musiker.
(A) Henning, d. dtsche. Haus.
(A) Wosinski, prähistor. Schanzwerk v. Lengyel.
(A) Almgren, nordeurop. Fibelformen.
(A) Notitia dignitatum, ed. Seeck.
(A) Froude, Leb. Carlyles. 3 Bde.
(A) Julian, ed. Hertlein.
(A) Rohr, Joh. Fr. (1777—1848). Alles.
(A) Mitteilgn. d. Fischereivereins. f. Brandenburg. 1900.
(A) Link, Urwelt. Bd. 2.
(A) Sterne, Werden. 6. A. Bd. 2.
(A) Schötter, Gesch. d. Luxemb. Landes.
(A) Böckler, Stiftg. Orth ab Hagen.
(A) Eger, Reichsges. üb. Unterstützungswohnsitz.
(A) Zirkel, Lehrb. d. Petrogr.
(A) Caspari, Urgesch. d. Menschh. Bd. 2.
(A) Gorup-B., Chemie. 3. Aufl. Bd. 3.

Buchh. Robert Cordes in Kiel:
Eugling, Hdb. f. d. prakt. Käserei.
Bräuer, Leben in d. dtsch. Binnengewässern.
Lisch, Urkundenb. d. Geschl. v. Maltzahn 1850—60.
Wilbrand, Meister v. Palmyra.
Vietor, kl. Phonetik.
Jespersen, kl. Phonetik.
Born, Anatomie. Durchsch. Aufl. 1911.
Spitz, Udo m. d. Tüchlein.
Müllenhoff, Sagen. 1845.
Bode, Stud. d. holl. Malerei.
Müller, Sophus, nordische Altertumskunde.
Kohler, Einf. in d. Rechtswiss.
Mering, innere Medizin.
Kurtz, Kirchengesch. I—II.
Paul, Grdr. d. germ. Philol. II, 1.
Grimm, Kinder- u. Hausmärchen. Vollst. Urtext.
— dtsche. Sagen. Vollst. Urtext.
Hertwig, Zoologie.
Roth, klin. Terminologie.
Lehmanns Atlanten. Alles.

J. B. Grach's Bh. in Trier:
*Münchener Kal. Div. alte Jgge.

H. Warkentien in Rostock i. M.:
*Otto, Mission d. Kunst. 1861.

Succ. B. Seeber in Florenz:
Privatdrucke d. Ges. österr. Bibl.
Rashdall, Universities of Europe.
Roux, Kampf d. Teile i. Organism.
Ammianus Marcellinus, ed. Gardthausen.
Juliani Imperatoris opera, ed. Hertlein.

Hugo Winkler in Breslau X:
*Nonne, Syph. u. Nervensyst. 1909.

C. Seel's Nachf. in Dillenburg:
*Georgs Schlagwortkatalog 1903—1907. L—Z.

L. A. Kittler in Leipzig:
Freytag, Bilder a. d. dtschn. Verg. 5 Bde. Geb.

Polytechn. Buchh. (R. Schulze) in Mittweida:
Baumgartner, Handb. d. Mühlenbaues u. d. Müllerei 3 Bde. Neueste Aufl.
Kettenbach, die Schäl-Industrie u. Müllerei-Nebenzweige. Nste. A.

M. Plass in Bonn a. Rh.:
Illustr. Kalender f. 1848, 49, 50. (Leipzig.)
Kladderadatsch 1848—49.
Kösener Corpsliste. 1910.
Fuchs, Sittengesch. I. (Hauptbd. u. Supplem.). II. (Nicht über à 10—11 *M.*)

R. Oldenbourg in München:
Karmarsch-Heeren, techn. Wörtb.
Luegers Lex. d. ges. Technik.

Will & Newig in Bremen:
Denkmale d. Geschichte u. Kunst d. fr. H. Bremen, hrsg. v. Kohl u. and.
Merian, Saxonia inferior. (A. def.)

H. Le Soudier in Paris:
Holzmüller, Einführung etc. isogon. Verwandtsch.
Holz, deutsche Weisen.
Burgess, ancient Monuments of India. 2 vols.

Josef Šafář in Wien VIII/1:
*Hochenegg, Chirurgie.
*Pappenheim, Atlas d. Blutkrkh.
*Pfaundler-Schlossmann, Hdb. d. Kinderheilkunde. Geb.
*Ergebnisse d. Chirurgie. I. II.
*Israel, chir. Klinik d. Nierenkr.
*Fliess, Beziehungen d. Nase zum weibl. Geschlechtsorgan.
*Archives général de thérapeut.-physique. 1912.
*Czermaks augenärztl. Operation. 2. Aufl.
*Archiv (Vierteljahrsschrift) für Dermatol. XII—XV. 1885—88.
*Hinrichs' 3jähr. Katalog 1906—09.
Alles üb. Räuberhauptm. Grasel.
*Schmorl, patholog.-anat. Untersuchgn. ü. Puerperaleklampsie. 1893.

Buchh. d. Johanneums (Haarbeck jr.) in Barmen:
Lange, J. P., Bibelwerk. Kplt.

Carl Grill's Hofbh. in Budapest:
*Alles was über Amazonen in dt., engl. u. französ. Spr. ersch. ist.

A. Schmittner in Fürth i. B.:
*Grössere Reisewerke v. Nansen.

R. Löwit in Wien I, Rotenturmstrasse 22:
*Busse, gerichtl. Handschriften-Untersuchungen.
*Toepke-Leunenschloss, Zinstabell. 1886.

C. L. v. Langenhuysen, Amsterdam:
English catalogue of books 1911.
Adressbuch d. Dt. Buchhandels.
Annuaire de la libr. française.
Sperlings Zeitschr.-Adressbuch.

Williams & Norgate, 14 Henrietta Str., Cov. Garden, London WC.:
Angebote direkt erbeten.
*Boehtlingk u. Roth, Sanskrit-Wörterb. 1. Bd. Geb.
*Heraeus, d. Spr. d. Petronius.
*George-Dittmers, Normalien, Vorschriften u. Leitsätze. 1912.
Marx, F., üb. d. freie Handschrift d. Filastius. 1904.
*Berliner Klassikertexte. (Heft 3.) Griech. Papyri mediz. u. naturwissensch. Inhalts. Geb.
*Lio, F., die griech.-röm. Biogr. nach ihrer Literatur.
*Papyrus Ebers: d. Hermetische Buch üb. d. Arzneimittel d. alt. Aegypter in urattischer Schrift. 1875.
*Beweise f. d. Vererbung erworb. Eigenschaften. 12. Flugschrift d. H. S. Züchtungsdruck. Leipz. u. Wien 1909.
*Hamburger, Erwerb d. Gebietshoheit.
*Martius, F., Krankheits-Anlage u. Vererbung. Leipzig 1905.

Grosse'sche Buchh. in Clausthal:
Osann, Lehrb. d. Eisen- u. Stahlgiesserei. 1912. Geb. in Orig.
Köhler, Bergbaukunde. 1903. Geb.
Tadellose neue Exemplare!

Librairie Nilsson in Leipzig:
Gruchot, Beiträge z. Erläuterung d. dt. Rechts. Bd. 2. 4. 6. 7 u. Reg.

Walter Allstaedt in Bremen:
Hauptmann, ges. Werke. Bd. 1. 6. O.-Hprgt. 1906.

Passage-Buchh. in Jena:
Jensen, Milchkunde u. Milchhyg.

M. Hauptvogel Nachf. in Leipzig:
*Gegenbaur, Anatomie.
*Stöhr, Histologie.
*Spalteholz, Handatlas. 3 Bde., a. e.
*Du Bois-R., Physiologie.

Volksvereins-Verlag, M. Gladbach:
*Toussaint-L., Unterr.-Br.: Engl.

Serig'sche Buchh. in Leipzig:
Werminghoff, Gesch. d. mittelalt. Kirchenverfassg.
Meister, dt. Verfass. im Mitteltalt.
Sinz, Chronik v. Mügeln.
Colditz, vergilbte Blätter.

Paul Jacobi's Buchh. in Wurzen:
*Latein.-dtschs. Wörterb., ev. br. Angebote direkt erbeten.

A. Francke, Sort.-Cto. in Bern:
Salomonson, bakt. Techn. Kopenhagen 1894.

Gubrynowicz & Sohn, Lemberg:
1 Quellenschr. f. Kunstgeschichte. 1. Folge. Bd. 18. (Leonardo da Vinci, Buch v. d. Malerei.)

H. L. Schlapp in Darmstadt:
*Erbach, Aufzeichngn. u. Erinngn. aus 1849.
*Zeitschrift f. bild. Kunst 1902.
*Kunstdenkmäler i. Hessen: Provinz Starkenburg.
Angebote direkt.

Swets & Zeitlinger in Amsterdam:
*Vietor, Elemente d. Phonetik.
*Laxdoela saga. | *Eyrbygja saga. | *Grettissaga. | *Njalsaga. — M. Niemeyers altnord. Sagabibliothek
*Vullers, Lexicon persico-latinum.
*Exner u. Pfaff, Werkzeugmasch. f. Holzbearbeitg. 1883. (B. F. Voigt.)
*Bericht d. Vereins f. Feuerungstechnik. 1906, 07.
*Horaz, Oden u. Epoden, erkl. v. Kiessling.

Bangel & Schmitt in Heidelberg:
*Handb. d. unorgan. Chemie, von Dammer.
*Mommsen, röm. Gesch. Mögl. neue Aufl.
*Strümpell, spez. Pathol. u. Ther.
*Gärtner, Hygiene.
*Entscheidgn. d. R.-G. in Strafsachen. Bd. 33.
*Stendhal, Schwarz-Rot.
*La mode par l'image du 12. à 18. siècle.
*Bergson, Introd. à la métaphys.
*Schwarz, dtsche. Rechtsgesch.

F. Burchard in Elberfeld-Sonnb:
*3 Kern, Freibeuter.
*3 Meister, Seekadett.
*3 Ohorn, Lützows Jagd.
*2 Pajeken, Bob d. Fallensteller.
*2 — Bob d. Städtegründer.
*3 Roth, Burggraf.
*3 — Papst u. König.
*3 Tanera, Heinz d. Brasilianer.
*3 — Kismet Kurt Röders.
*Chem. Centralblatt. Einz. Bde.

M. Plass in Bonn a. Rh.:
E. M. Arndt. Erst.-Ausg. Orig.-Briefe, Handschr. u. alles a. E. M. Arndt Bezügl.

J. A. Mayer'sche Bh. in Aachen:
Thibaut, französ. Wörterb. 2 Bde. Auch ält. Auflagen.

Schatz'sche Buchh. in Duisburg:
1 Westhoff, Bergb. u. Grundbes. I.

Gottlieb Leichter in Wien IV/1:
*Krones, Gesch. Oesterreichs. Kplt.
*Luschin, Hdb. d. österr. Reichsgeschichte.

Paul Neubner in Köln:
*Heyse, Fremdwörterbuch.
*Schmidt, unser Körper.
*Carus, Briefe üb. Landsch.-Mal.
*Meyers Konv.-Lex. N. A. Pr.-Bd.

J. & W. Boisserée's Bh., Köln:
*Muret-Sanders, engl. Wörterbuch. I—II in 1 Bde. Geb.

Karl Brunner'sche Bh., Chemnitz:
Schiefler, d. graph. Werk, v. Munch.

SLUB
Wir führen Wissen.

Koebner'sche Buchh. in Breslau:
*Meumann, exper. Pädagogik u. a.
Kräpelin, Biologie.
Leitfad. z. Unterr. i. Planzeichn.
Schmeil, Pflanzenbestimmg.
Wünsche, Pflanzen Deutschlands.
Schmidt, pharm. Chemie. II. N. A.
Schenck u. G., physiol. Prakt. N.A.
Schlesische Volkslieder, hrsg. v. Hoffmann v. F.
Berner, schles. Landsleute.
*Chroniken schlesischer Städte u. a. Silesiaca.
*Bernatzik, Rechsprech. u. mater. Rechtskraft.
Petri, Gutssekretär. 3. A.
*Perizet, Bronzes grecs d'Egypte.
*Drews, Gesch. d. Gottesdaseins.
*Baumgartner, Goethe. 3. A. Bd. 1.
*Schurz, Lenaus Leben.
*Hagen, Schenkendorfs Leben.

Theissingsche Bh., Münster i. W.:
*Vogt u. Koch, Literaturgeschichte. 3. A. Stets.
*Wülker, engl. Lit.-Gesch.
*Herders Konv.-Lex. Erg.-Bd. ap.
*Michels, mhd. Elementarb. 1911.
*Strasburger, Botanik.
Michaelis, Entwicklungsgesch.
*Lueg, Realkonkordanz.
*Georges, ausf. Handwrtrb. dt.-latein. 7. A.
*Doctrina patrum de incarnat. verbi, ed. Diekamp.

Friedr. Bertram's Hofbuchh. in Sondershausen:
Brehms Tierleben. Kl. Ausg.
Ebhardt, d. gute Ton.
Kössing, d. heilige Messopfer.

Franz Leo & Comp. in Wien I:
Alexander, ausführl. Abhandlgn. von den Uhren. 1738.
Meier-Gräfe, Impressionisten.
Fontane, d. dt. Krieg von 1866.
Schade, Uhrmacherlexikon. 1855.
Gelcich, Gesch. der Uhrmacherkunst. 5. Aufl.

A. Mejstrik in Wien I:
*Brehms Tierleben. Gr. A. 2. A. m. Chromotafeln.

Antiquariat der Anstalt Bethel bei Bielefeld:
*Leitfuchs, Supplement historiae Stolberg. 1727.

Strecker & Schröder, Stuttgart:
Mörike, klass. Blumenlese.

J. Diehl (L. Wiegand), Hilchenbach:
Gebhardt, deutsche Geschichte.
*Schleierm. Werke. (Reimer.)
*Goethes Werke, v. Heinemann. Gr. A.
Enderes, Frühlingsblumen.
*Potonié, Entstehg. d. Steinkohle.
*de Vries, Arten u. Varietäten.
*Walther, Geologie Deutschlds.
*Kienitz-G., botan. Praktikum.
Trunk, geogr. Unterricht.
Weiss, Bilder-Atl. d. Sternenwelt.
Rohde, zeitgem. päd. Vortr. N. F.

Hans Lommer in Gotha.
*Spurgeon, homilet. Winke.
*Toussaint-L., engl. Unterr.-Br.
*Salings Börsenjahrb. Tl. 2. e. d. letzten Jahrg.

H. O. Sperling in Stuttgart:
1 Wagner, Grundriss. Teil 1: Grundl. d. Volkswirtsch. 3. A.

C. Heldt in Eckernförde:
Zeitschr. f. Schlesw.-Holst. Gesch.

Walter Allstaedt in Bremen:
*Bielschowsky, Goethe. I apart.
*Die Kunst. IX, 8. XI, 4.
*Bremen. Ansichten. Stets.
*Reitsport. Alles.

F. Steffen in Dortmund:
*Kolle-Hetsch, die experimentelle Bakteriologie u. d. Infektionskrankheiten. 2 Bde.
Brockhaus' Konv.-Lex.

Albert Neubert in Halle (Saale):
Frischauf, absolute Geometrie nach Bolger.

Brunner'sche Hofbh., Eisenach:
*Fortschritte d. naturwissenschaftl. Forschgn. Bd. 1—8. Mögl. geb.

Bh. Reinhard Müller, Hamburg 21:
*Woermann, Kunstgesch.
*Beyschlag, biographische u. poet. Werke. Geb.

Buchh. d. Waisenhauses, Halle, S.:
*Die Grafschaft Mark. Kplt. u. I.

K. J. Müller, Berlin, Mohrenstr.:
*Tholuck, Stund. christl. Andacht.
*Zündel, Christoph Blumhardt.

C. Winter (Heisecke), Chemnitz:
Sturmhöfel, Sächs. Lande. II.
Stolle, Schriften. 1. 2. 5. 9. 10. 13. 14.
Andrees Handatlas. Neue Aufl.

Librairie Nilsson in Leipzig:
Zeitschrift für Philosophie und philos. Kritik. Bd. 20. 1848.
Pringsheims' Jahrbücher für wiss. Botanik. Kpltte. Serie u. einzelne Bände.

Kataloge.

Soeben erschien Antiquariatskatalog
Nr. 31. Porträts.
Nr. 33. Reisewerke — Biographien — Briefwechsel.
Nr. 34. Aus der Bücherei e. mod. Bibliophilen — Graphik in Blättern und Büchern.
Unberechn. Zusendung auf Wunsch.

Berlin W. 35, Potsdamerstr. 27 B.

Edmund Meyer,
Buchhändler u. Antiquar.

Theologie!

Welche Firma gab heraus: Katalog II (od. 11?) mit Nr. 151: **Bibel**, ℳ 20.—?
Nachricht unter P. ♯ 120 an K. F. Kochler Sort., Leipzig.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

Umgehend zurück

erbitte ich alle remissionsberechtigten Exemplare von:

Franz, W., Der Wert der englischen Kultur für Deutschlands Entwicklung (am 22. Februar 1913 versandt!) ℳ —.90 ord., ℳ —.65 no.

Letzter Remissionstermin: 15. Sept. 1913.

Tübingen, 12. Juni 1913.

J. C. B. Mohr (Paul Siebeck).

Sofort zurück

erbitten wir alle remissionsberechtigten Exemplare von

Kemmerich,

Geschichte der menschlichen Dummheit.

ℳ 2.65 no.

München, d. 10. Juni 1913.

Albert Langen.

Wiederholt zurückerbeten

wegen Mangels an Exemplaren:
Gehrke, Hecker, Preuß, Schwandt, Westpreußen in Wort und Bild. Bd. I u. II.
Münsterberg, Amerikanische Eindrücke.
— Vor 40 Jahren.
Bütow, Die eiserne Zeit.

Nach dem 1. Juli d. J. werden keine Exemplare mehr zurückgenommen.

Danzig, den 12. 6. 13.

Verlagsbuchh. A. W. Kafemann, G. m. b. H.

Umgehend zurück

erbitten wir **alle nichtverkauften u. remissionsberechtigten** Ex. von:

Rudern (Skullen u. Training)
von **Dr. B. v. Gaza**
(Min.-Bibl. f. Sport u. Spiel Bd. 17)

da wir die Expl. dringend zur Bar-Auslieferung benötigen.

Nach dem 15. September 1913 bedauern wir keine Expl. mehr annehmen zu können und werden uns gegebenenfalls auf dieses 2mal erscheinende Inserat berufen.

Rücksendungen nur nach Leipzig.

Leipzig, den 15. Juni 1913.

Grethlein & Co. G. m. b. H.

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Sortiment.

Für ein Geschäft mittler. Umfangs wird zum Herbst oder später ein Herr gesetzten Alters, katholisch, gesucht.

Der Posten erfordert energischen Charakter, Vertrauenswürdigkeit, umgängliches und reserviertes Wesen, dann neben der Literatur gute Kenntnisse in der Kunstbranche, der englischen und französischen Sprache, sowie flottes Diktat und Gewandtheit im Verkehr mit einem erstklassigen Publikum. Der Posten soll dauernd besetzt werd.

Bewerbungen möglichst mit Bild und mit allen dienlichen Angaben befördert unter F. G. C. 265 die Annoncen-Expedition von Rudolf Mosse in Frankfurt am Main.

Diskretion wird zugesichert.

Ich suche zum 1. Juli wohlausgebildeten jüngeren Gehilfen. Der Posten bringt vorzugsweise Kontordienst und verlangt besonders sicheres, flottes Arbeiten bei gefälliger Handschrift, Akkuratesse, Berufs- und Ordnungsliebe. — Gehalt 100 bis 110 ℳ. Anerbieten gef. m. Bild.

Marienberg, S.

Friedr. Aug. Schreiber.

Berlin!

Zum 1. Juli oder früher sucht Berliner Zeitschriften-Verlag für Expedition und Kontenführung einen flott und sicher arbeitenden Herrn.

Angebote mit Gehaltsansprüchen u. Zeugnisabschriften erbeten an die Geschäftsstelle des B.-V. unter Nr. 2129.

Buchhandlungsgehilfe

mit guten Kenntnissen in der Schreibwarenbranche, flotter Verkäufer, ordnungsliebend, der jüngeres Personal beaufsichtigen und anleiten kann, zum 1. Oktober für grösseres Geschäft Schlesiens gesucht.

Anfangsgehalt 150 M. monatl.

Energische, gut empfohlene Herren, denen an dauernder Stellung liegt, melden sich u. R. E. Nr. 2116 bei der Geschäftsstelle des B.-V.

NB. Freimarken u. Photogr. zunächst nicht erwünscht.

Berliner wissenschaftlicher Verlag

sucht zum

1. Oktober

gebildeten **ersten Gehilfen.**

Verlangt werden Erfahrungen im Herstellungs- und Inseratenwesen und im Vertrieb wissenschaftl. Veröffentlichungen. Sprachkenntnisse, Dispositionstalent, Vertretung des Chefs; erwünscht: Doppelte Buchführung, Kenntnis der wissenschaftl. Literatur.

Geboten wird angenehme Lebensstellung mit event. späterer Prokura.

Gef. Angebote, denen Diskretion zugesichert wird, werden mit Zeugnisabschriften — aber ohne Photographie — und mit Gehaltsansprüchen unter ⌗ 2101 an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins erbeten.

Für Universitätsbuchhandlung zu Juli oder August tüchtiger, gut empfohlener zweiter Sortimenter gesucht, der gute Literaturkenntnisse besitzt und gewandter Verkäufer ist.

Anfangsgehalt 130 M.

Gef. Angebote mit Bild und Zeugnissen u. K. 1737 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Jüng., mögl. led. Antiquar wird in angenehme Kontorstelle gross. Univ.-Stadt gesucht. Um ausführl. Angebote mit Lebenslauf, allen Zeugniskopien, Bild, Angabe jetz. Bezüge, des Eintrittstermins und ev. verfügbaren Kapitals wird ersucht, da tüchtiger Kraft selbst bei kleinerer Einlage bald ***Teilhaberschaft*** *in die über 20 J. bestehende Firma geboten werden könnte. Briefe an die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter ⌗ 2131 erbeten.*

Jüngerer Lehrmittelgehilfe mit kaufmännischer Bildung von Leipziger Großhandlung gesucht. Lebenslauf mit Zeugnissen, Bild und Gehaltsansprüchen u. ⌗ 2145 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Verlag

sucht zu sofortigem Antritt gewissenhaft u. selbständig arbeitenden Redaktionsgehilfen. Herren im Alter von 25—30 Jahren wollen gef. ausführliche Angebote mit Gehaltsangabe, Zeugnisabschriften unter K. K. ⌗ 2137 an die Geschäftsstelle des B.-V. einreichen.

Ich suche zum 1. Juli noch einen Gehilfen christlichen Bekenntnisses u. streng soliden Charakters von etwa 20 J. Gesunde Herren, die an rasches und gewissenhaftes Arbeiten gewohnt sind u. gute Zeugnisse oder Empfehlungen besitzen, wollen sich unter Beifügung eines Bildes u. Mitteilung der Gehaltsansprüche melden.

Dortmund. **Friedrich Steffen**
Hofbuchhändler.

Zum 1. Juli jüngerer Sortimenter für ersten Posten gesucht. Es wollen sich nur Herren melden, die über gute Kenntnisse verfügen und an selbständiges sicheres Arbeiten gewöhnt sind. Anfangsgehalt 130 *M.*

G. Butzsche Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung,
Hagen, Westfalen.

Lehrling

mit guter Schulbildung gesucht.

Paul Neff, Sortiment,
Stuttgart.

Für eine große deutsche Buch- u. Schreibwarenhandlg. in Süd-Brasilien wird eine fleißige, fachmännisch ausgebildete, tüchtige Verkäuferin gesucht. Kenntnis der Landessprache — Portugiesisch — erwünscht, aber nicht unbedingt erforderlich.

Angebote mit Abschrift der Zeugnisse u. Photographie werden unter ⌗ 1415 durch Herrn K. F. Koehler in Leipzig erbeten.

Gesuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder d. Börsenvereins nur 10 ₰ für die Zeile

Jung. Buchhändler

mit allen Arbeiten vertraut, **sucht** zum 1. Okt. od. früher **Stellung.** Gef. Angebote unter „13" an

M. Istas, Grevenbroich.

Für einen jungen Mann, der vor kurzem seine dreijährige Lehrzeit beendete, suche unter bescheid. Ansprüchen Stellung.

Neustadt, Schlesien.
A. Pietsch Nachf. Franz Keller.

Junger Sortimenter, Anfang der 20er, mit sehr guter Schul- (Gymnasialprimareife) u. Fachbildung, flotter Verkäufer, an Verkehr mit feinstem Publikum gewöhnt, **sucht** anderweit. **Stellung.** Vorzügl. Literatur- u. achtb. Sprachkenntn. (Englisch u. Französisch). Angebote unter R. S. ⌗ 2087 durch die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

19jähriger Buchhandlungsgehilfe sucht Stellung zum 1. Juli d. J., ev. später, im Sortiment mit Nebenbranchen.

Gef. Angebote erbeten unter ⌗ 2128 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Musikalienhändler,
Ende 20er, mit allen Sortiments- wie Verlagsarbeiten vollkommen vertraut, in Nebenbranchen bewandert, **sucht zum 1. Juli** dauernden Posten.

Angeb. mit Gehaltsangabe u. G. J. 2135 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Sofort oder 1. August sucht gelernter Sortimenter gesetzten Alters, z. Zt. seit drei Jahren im Barsortiment tätig, entsprechende Position.

Gef. Angebote unter ⌗ 2126 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Junger Gehilfe sucht sofort oder später Stellung im Sortiment oder Verlag.

Gefl. Angeb. u. G. Z., Berlin, Postamt 76, erbeten.

Junger Sortimenter,

21 Jahre, ev., militärfrei, mit allen Arbeiten vertraut, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, Posten zum 1. Juli, am liebsten im Verlag.

Gef. Angeb. unt. F. M. 2081 d. d. Geschäftsst. d. B.-V.

Erfahrener Buchhändler

sucht, gestützt auf beste Zeugnisse erster Firmen, für 1. Juli Stellung im Sort. oder Verlag. Bewerber ist 36 Jahre alt, ledig und gesund. Er ist zurzeit Leiter eines angesehn. Sort. u. reflekt. auf einen dauernden, selbständ. Posten Da Sprachkenntnisse (engl u. franz.) vorhanden, kommen auch Übersee-Stellung. in Frage. Gef. Angebote unt. ⌗ 2144 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Junger Sortimenter,
19 Jahre alt, welcher erst ½ Jahr als Gehilfe tätig war, sucht Stellung in einer Buchhandlung sofort oder 1. Juli. Selbiger ist mit sämtlichen buchhändlerischen Arbeiten vertraut. Angeb. u. K. K. ⌗ 2142 an d. Geschäftsst. d. B.-V.

Junger Literat **sucht** event. mit späterer größerer

Kapitalbeteiligung

Anstellung bei einem namhaften gutgehenden Verlag. Angeb. unter H. V. 2827 an **Rudolf Mosse** in Hamburg.

Strebsamer junger Sortimentsgehilfe, 23 Jahre alt, militärfrei, Gymnasialbildung sucht z. 1. Juli zur weiteren Ausbildung Stellung im Verlag. Berlin oder Leipzig bevorzugt. Gef. Angebote an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins unter E. O. 2139 erbeten.

Ein einige Jahre selbständig gewesener Buchhändler aus angesehener Familie, Ende der 20er Jahre, evangelisch, verheiratet, im Besitze des Primaner-Zeugnisses eines humanistischen Gymnasiums, sucht gutdotierten Posten in größerem Sortment als erster Gehilfe bzw. Geschäftsführer oder Filialleiter. Auf Wunsch kann Kaution gestellt werden.

Gef. Angebote werden unter ⌗ 1057 durch Herrn K. F. Koehler in Leipzig erbeten.

Musikalienhändler,
Sortimenter und Verleger, 15 Jahre beim Fach, sucht passenden Posten im Verlag oder Sortiment. Eintritt sofort. Angebote mit Gehaltsangabe unter ⌗ 2134 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Tüchtiger, strebsamer Verlagsgehilfe, 25 J. alt, zuverlässig, selbst. arbeit. Kraft (gelernter Sortim.), sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, dauernde Stellung zum 1. Juli, ev. früher. Gef. Angebote durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter C. ⌗ 2130.

Junger Sortimenter, Anfang d. 20er, mit sehr guter Schul- (Gymnasialprimareife) u. Fachbild., flott. Verkäufer, an Verkehr mit feinst. Publikum gewöhnt, **sucht** anderw. **Stellung.** Vorzügl. Literatur- u. achtbare Sprachkenntn. (Englisch und Französisch). Angebote unter R. S. 2087 durch die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Ein einer angesehenen Buchhändlerfamilie entstammender junger Mann, Referendar und Dr. iur., der später in das väterliche Verlagsgeschäft einzutreten gedenkt, sucht

Volontärstelle

in größerer Verlagsbuchhandlung einer Universitätsstadt — Leipzig ausgenommen, am liebsten in Berlin —, um sich eingehende verlagsbuchhändlerische Kenntnisse anzueignen und den Geschäftsbetrieb einer fremden großen Firma kennen zu lernen. Er würde sich für 1 bis zwei Jahre verpflichten und beansprucht für seine Tätigkeit keine Vergütung. Allen Anordnungen in bezug auf die Geschäftszeit usw. würde er sich gern unterwerfen.

Gef. Angebote nimmt unter ⌗ 1058 entgegen

Leipzig. K. F. Koehler.

Geeignete Stellung im Buchhandel

sucht sofort 28jähr. gewissenhafter **Redaktionssekretär.** Im Buchhandel u. Zeitschriftenverlag schon tätig gewesen. **Rekord-Telephonstenograph u. Oliverschreiber.** Gute Bildung. Verträglicher Charakter. Ia-Zeugnisse.

Angebote unter ⌗ 2143 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Für wissenschaftliche Verlagshandlungen.

Klassische Philologin, Dr. phil., mit guter Kenntn. d. modernen Sprachen, sucht Stellung als wissenschaftliche Hilfskraft, nachdem ihr Gelegenheit geboten, sich unentgeltlich einzuarbeiten. Angebote unt. G. L. 170 befördert Leipzig.

F. Volckmar.

Leipzig.

Buchhändlerin, seit 1 Jahr im wiss. Sort. tätig, sucht instruktiven Volontär-Posten m. etwas Gehalt in Sort., Verl. od. Antiqu. Gef. Angeb. unter Nr. 2133 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für Leipzig.

Fräulein, gewissenhafte Arbeiterin, die bereits 2 Jahre in größerem Sortiment und Antiquariat in einer Universitätsstadt tätig war und mit allen Kontorarbeiten vertraut ist, sucht passende Stellung in Leipzig. Angebote unter M. W. 2114 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Vermischte Anzeigen.

Verlagsreste kauft bar **E. Bartels,** Berlin-Weissensee.

Gutenberg-Gesellschaft.

Die **Mitgliederversammlung** findet Sonntag, den 22. Juni 1913, vormittags 11¼ Uhr im Stadthause zu Mainz statt mit der durch § 12 der Satzung bestimmten Tagesordnung.

Herr Dr. Adolf Tronnier in Mainz wird in dem durch die Satzung vorgesehenen **Festvortrag** über **Gutenberg-Bildnisse** sprechen.

Die Mitglieder der Gesellschaft werden zu dieser Versammlung hierdurch ergebenst eingeladen.

Mainz, den 22. Mai 1913.

Der Vorstand.
J. A.: Dr. Göttelmann,
Oberbürgermeister.

Gerichtliches.

Lt. dem vom Reichsgericht am 12. April d. J. bestätigten Urteil des Kammergerichts in Berlin verstößt die von der Universal-Edition in Wien publizierte **Band-Ausgabe** von Klavier-Werken von Brahms, betitelt:

Brahms, Klavierwerke in 4 hocheleganten Ganzleinen-Prachtbänden

gegen meine mir vertraglich von der Fa. N. Simrock G. m. b. H., Berlin, zugesagten Rechte. Ich warne daher vor dem Vertrieb und Verkauf der oben genannten Ausgabe, da ich in jedem einzelnen Falle zur Einschreitung gezwungen wäre.

Leipzig, den 12. Juni 1913.

C. F. Peters.

Verlagsreste kauft bar
P. E. Lindner, Leipzig-Lindenau

Sie verkaufen **X-Haken**
bei jeder Gelegenheit

Preise p. Schachtel = 10 St. Inhalt					
Größe	1	2	3	4	Sort.
Stahl	ℳ 1.—	1.20	1.90	2.40	1.50
Messing	ℳ 1.10	1.30	2.25	2.90	1.75

= Rabatt 20% =
von ℳ 10.— ab 5% extra.

Zur Probe je 1 Schachtel Nr. 1—4 mit 30% Rabatt!

Tourist-X-Haken
Schachtel = 10 Stück ℳ 2.— ord.
Käufer ist jeder Reisende, Tourist, Wandervogel usw.
Wir bitten zu verlangen.

Lehrmittel-Anstalt
Scheffer & Schladitz, Leipzig.

Verleger gesucht

für das neueste Werk von Pfarrer **Jos. Leute:**

Der praktische Betrieb der Schriftstellerei.

1. Der Beruf. 2. Der Autor. 3. Das Manuskript. 4. Die Journalistik. 5. Das Buch. 6. Die Quellen. 7. Der Druck. 8. Der kaufm. Vertrieb. 9. Der Verleger. 10. Die Kritik. 11. Das Honorar. 12.—14. Erläuterungen zu den Gesetzen über das Urheberrecht an Werken der Literatur, der bildenden Künste und Photographie, sowie zu dem Gesetz über das Verlagsrecht.

Vom Verfasser erschienen früher u. a.: Die Ehe (1903, jetzt zirka 70 000 Ex.), Das Sexualproblem und die kath. Kirche (1908), Der Ultramontanismus in Theorie u. Praxis (1911), Im Banne Roms (1911).

Angebote unter ⌗ 2124 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Briefmarken,

allseitig anerkanntes, elegantes, praktisches Verkaufssystem, gebe Spesen, hohen Rabatt, an leistungsfähige Geschäfte in Kommission.

Briefmarken-Centrale,
Berlin, Friedrichstr. 189.

Deutscher Journalist,
glänz. Stilist, seit J. in Skandinavien wohnh., **m. gut. Verbindgn.** in den dort. Schriftstellerkreisen, **sucht ein**

deutsches Verlagshaus

z. Herausgabe ins Deutsche übers. Werke der besten skandinav. Verf. Gefl. Angeb. u. U.G. 773 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Hamburg.

Theodor Daberkow,
Commissions-Buchhandlg.,
Wien VII, Neubaugasse 29
(im eigenen Hause)
übernimmt
Kommissionen
und
Auslieferungslager
für
Österreich-Ungarn.

2—3000 Bände
Leihbibliotheksbücher
neu zu binden. Umgehende Angebote unter J. S. 216 an **Rudolf Mosse,** Berlin SW.

W. Lichtwitz, Berlin N. 37.
Agent für Verlag und Antiquariat.

Zur **Inventur**
empfiehlt sich zum **Abschluss der Bücher** u. Bilanz-Aufstellung,
für **Revisionen** bei rückständigen Buchführungen,
zur **Fortführung der Bücher** in Zwischenräumen,
für **Neu-Einrichtungen** nach bewährten Methoden, und übernimmt
die **Bewertung ganzer Geschäfte,** auch einzelner Teile für hier und auswärts bei mässigen Preisen

Hermann Schmidt
Buchhändler und Bücher-Revisor
Leipzig, Tauchaer Str. 24.
Nur eigene Bearbeitung.

Loescher & Co. in Rom
(Inhaber: W. Regenberg)
liefern prompt und billig direkt und via Leipzig
Italienisches Sortiment
Antiquariat, Akademie-Schriften, Photographien, Karten etc. etc.

Grosses, ständiges Lager der meisten italienischen Verlagsfirmen.

= Rückständ. Handelsbücher =
ordnet schnell und gewissenhaft; Aufstellung der Jahres-Bilanz, Neueinrichtung der Geschäftsbücher Büch.-Rev. **W. Stege** in Schöneberg-Berlin, Kriemhildstr. 2 III.

Prima-Referenzen der angesehensten Verlagsbuchhandlgn.

Kontrollkassen

für Buchhandlungen von 24 ℳ an.
Auf 8 Tage zur Probe. Viele Empfehlungen. Illustrierte Prospekte kostenlos.
Wilhelm P. Böttger, Bernburg.

Kataloge
erbeten

über Werke christl. Kunst in Bild und Plastik.

Je 3 Ex. an
Verlag für Volkskunst, Rich. Keutel,
Stuttgart, Marienpl. 12.

Italienisches Sortiment
liefern schnell und zu günstigen Bedingungen
Sperling & Kupfer, Mailand

Übernehmen Auslieferungen und Vertretungen für Italien, siehe Adreßbuch des deutschen Buchhandels

PAUL GRAUPE

ANTIQUARIAT · BERLIN W. 35

LÜTZOWSTRASSE 38 · FERNSPR. KURFÜRST 6985

kauft stets:

Handschriften auf Pergament mit und ohne Miniaturen, wertvolle alte Drucke mit Holzschnitten, schöne Einbände, topographische Werke, z. B. Merian, Braun u. Hogenberg, Münster, alte Modebücher mit kolorierten Kupfern bis 1830, Stammbücher, Silhouetten, schöne dekorative Städteansichten, englische Farbstiche, Sport- und Rennbilder, Darstellungen von Luftballons und Literatur darüber, alte Erd- und Himmelsgloben, schöne Exemplare von Erstausgaben der deutschen Literatur, Gesamtausgaben in schönen Einbänden, alles auf Sport und Jagd bezügliche, besonders Ridinger, ferner die moderne Literatur in ersten Ausgaben, vergriffene Bücher und Luxusdrucke, die Zeitschriften der Moderne, »Pan«, »Insel«, »Blätter für die Kunst«, »Freie Bühne«, »Neue Rundschau«, »Die Gesellschaft« und erste Ausgaben von Bahr, Beardsley, Bierbaum, Dauthendey, Dehmel, Stefan George, Halbe, Hartleben, Hauptmann, Hofmannsthal, Holz, Liliencron, Rilke, Schnitzler, Wedekind etc. etc.

Jedes Angebot wird postwendend erledigt, jede Sendung sofort nach Empfang bezahlt. Der Abschluß größerer Objekte erfolgt an Ort u. Stelle.

München, den 12. Juni 1913.

„Dürer-Kalender" und „Dürer-Verlag"

Wir sehen uns zu der folgenden Erklärung gezwungen:

Die Firma K. Maußner in Berlin-Zehlendorf, die sich jetzt plötzlich „Dürer-Verlag" nennt, bringt ihren Abreißkalender für 1914 unter dem Titel „Dürer-Kalender für Kultur und Kunst, Abreißform" in den Handel. Allem Anschein nach soll dadurch die Vorstellung erweckt werden, daß dieser Abreißkalender vom Dürerbunde herausgegeben und also etwas Ähnliches in „Abreißform" sei, wie unser Volkskalender „Gesundbrunnen" in „Buchform". Das ist nicht der Fall, der Arbeitsausschuß des Dürerbundes hat diesen Kalender nicht hergestellt oder herausgegeben. Der einzige vom Dürerbunde hergestellte und herausgegebene Kalender ist der „Gesundbrunnen". Die Firma K. Maußner hatte sich zwar mit einer Bitte um Bearbeitung und Herausgebung ihres Kalenders an uns gewendet, die Verhandlungen waren aber ergebnislos verlaufen.

Die Mitglieder des Dürerbundes sowohl als auch die Leser des Kunstwarts werden von diesem Sachverhalt unterrichtet werden. Wird er von der Firma K. Maußner irgendwie in Frage gestellt, so müssen wir nähere Mitteilungen an dieser Stelle folgen lassen.

Für den Arbeitsausschuß des Dürerbundes
Georg D. W. Callwey
Verlagsbuchhändler

LIBRAIRIE NILSSON

(Agence générale de Librairie et de Publication)

PARIS, 7, Rue de Lille
Leipzig, Salomonstrasse 2
Wien, Graben 27.

liefert schnellstens prompt und billigst

FRANZOSISCHES u. ENGLISCHES SORTIMENT, BÜCHER und ZEITSCHRIFTEN

Robert Mohr

Verlags- und Kommissionsbuchhandlung

WIEN I, Domgasse 4

empfiehlt sich zur Übernahme von Vertretungen und Auslieferungslagern für die Österr.-Ungar. Monarchie.

Bisherige Vertretungen und Referenzen:

Bibliographisches Institut, Leipzig.
Ernst Keil's Nachf. G. m. b. H., Leipzig.
Langenscheidt'sche Verlagsbuchhandlung (Prof. G. Langenscheidt), Berlin-Sch.
August Scherl G.m.b.H., Berlin.
J. F. Schreiber, Esslingen.
Union D. V.-G., Stuttgart. (Auslief. von „Kamerad u Kränzchen".)
Deutsche Verlags-Anstalt, Stuttgart.
R. v. Waldheim, Jos. Eberle & Co., Wien.
J. J. Weber, Leipzig.
George Westermann, Braunschweig.

Fr. Foerster gegr. 1863 * **Max Busch** (Inh. J. Kössling) — gegr. 1889 —

Kommissionsbuchhandlung — **Leipzig** — *Grosssortiment*

empfehlen

den Herren **Verlegern** ihre trockenen *Auslieferungsläger* und bei Kommissionsübertragung rationellen *Vertrieb der Verlagsartikel* durch ihr Grossosortiment,

den Herren **Sortimentern** ihre *kombinierten, günstigen* Kommissionsbedingungen.

Die laufenden Aufträge und zahlreichen Neubestellungen auf unsere

Buchhändler-Formulare

beweisen täglich deren Beliebtheit und weiteste Verbreitung. — Wir empfehlen besonders

Strazzenpapiere, Kontenformulare,
Auslieferung- und Kassabücher-Formulare,
Journal-Kontinuationslisten,
Listen für Lagerstatistik

und bitten diejenigen Firmen, die unsere 11 Sorten noch nicht kennen, Proben gratis und portofrei zu beziehen.

Robert Hoffmann G. m. b. H. in Leipzig.

Inhaltsverzeichnis.

I = Illustrierter Teil; U = Umschlag.

Lehrmittel und Lehrmittelhandel. III. S. 6321. — Kino und Buchhandel. S. 6322. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 6323. — Verzeichnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind. S. 6327. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Musikalienhandels. S. 6329. — Anzeigen-Teil. S. 6329—6370. — Kleine Mitteilungen. S. 6371. — Sprechsaal S. 6372.

Alcan 6344.
Allg. Verl.-Gesellsch. in Brln. 6345.
Allstaedt 6364. 6365.
Amelangs Verl. in Le. 6336.
André in Prag 6363.
Ant. d. Anst. Bethel 6365.
Appuns Bh. 6360.
Arnd in Le. 6340.
Bahrs Bh. in Brln. 6362.
Bangel & Schm. 6364.
Baer & Co. 6362.
Bartels in Weiß. 6367.
Barsdorf 6336.
Behrens 6346.
Bermühler 6329. 6339.
Bertram's Hofbh. 6365.
Bibliothek d. B.-V. 6336. 6359. U 4.
Bierbaum 6363.
Blackwell 6361.
Blumrich 6361.
Boisserée, J. & W., 6364.
Böttger in Bernb. 6367.
Braumüller & S. 6360.
Braun & Schn. 6348.
Briefm.-Centrale 6367.
Brockhaus & P. 6362. 6363.
Brunnersche Buchh. in Chemn. 6364.
Brunnersche Hofbuchh. in Eis. 6365.
Buchh. d. Johanneums 6364.
Buchh. d. Waisenh. in Halle 6365.
Buchners Verl. 6338.
Burchard in Elbf.-S. 6364
Busch in Le. 6370.
Butz'sche Bh. 6366.
Callwey 6369.
Calvary & Co. 6361.
Cohen 6361.
Cordes 6364.
Daberkow, Th., 6367.
Dawson & S. 6337.
Dege 6332.
Devrient 6363.
Dieterich'sches Ant. in Gött. 6361.
Elbers 6360.
Eleftheroudakis & B. 6330.
Engelmann, W., in Le. 6358.
Exped. v. Hendschels Telegraph 6348.
Fernau 6360.
Finnische Bh. 6363.
Fleischel & Co. 6341. 6357
Fleischer, C. Fr., in Le. 6329.
Fock G. m. b. H. 6362. 6364.
Foerster, Fr., in Le. 6370.
Förster & B. U 4.
Francke Sort. in Bern 6364.
Frank in Würzb. 6361.
Frankfurter 6359.
Gamber 6361.
Gea Verl. 6352.
Gelber Verl. 6344.
Geß 6363.
Geschäftsst. d. B.-V. 6344.
Glogau jr. 6361.
Gottschalk in Brln. 6360 6361.
Grach's Bh. 6364.
Gräfe in Ha. 6361.
Graeper in Barm. 6363.
Graupe 6368.
Grethlein & Co. 6365.
Grill's Hofbh. 6364.
Grosse'sche Bh. 6364.
Gubrynowicz & S. 6364.
Gutenberg-Gesellsch. 6367.
Haage in Le.-R. U 3.
Haasenstein & V. A.-G. in Ha. 6367.
v. Halem 6361.
Hartleben 6344.
Hartmann in Le. 6360.
Häusler & T. U 3.
Hauptvogel Nchf. 6364.
Heldt in Eck. 6365.
Herrmann in Brake 6363.
Herrmann sen. in Le. U 4
Hiersemann 6362.
Hillger Verl. 6332.
Hillmann 6358.
Höckner in Dr. 6336.
Hoffmann G. m. b. H. in Le. 6370.
Hoffmanns Buchh. in Weimar 6360.
Huber in Diessen 6359.
Huber & Co. 6363.
Hühn in Cassel 6363.
Hundegger 6361.
Jacobis Bh. in Würzb. 6364.
Janke 6337.
Insel-Verl. 6331.
Istas 6366.
Junk in Brln. 6360.
Kafemann 6365.
Kantorowicz 6360.
Kath. Vereinsbuchh. in Neunk. 6360.
Kaufmann in Stu. 6363.
v. Kleinmayr & B. 6360.
Kleinschmidt in Hof 6360.
Klinkhardt & B. 6353.
Koebnersche Bh. 6363. 6365
Koch in Goslar 6361.
Koehler, K. F., in Le. 6350. 6351. 6366 (3).
Koehler Sort. in Le. 6365
Kohlhammer 6359.
Kößling'sche Bh. 6362.
Kronen-Verl. U 1.
Krüger in Dortm. 6362.
Kurtze & Co. 6361.
Lang in Karlsr. 6329. 6336.
Langen in Mü. 6365.
Langenhagen 6361.
v. Langenhusen 6364.
Lehnen & Comp. 6360.
Lehrmittelanst. in Le. 6367
Leichter in Wien 6364.
Lentnersche Bh. 6360.
Leo & Comp. 6365.
Le Soudier 6364.
Leuschner & L. 6361.
Licht in Le. 6363.
Lichtwitz 6367.
Littmann 6344.
Lommer 6365.
Lorentz in Le. 6361.
Loescher & Co. 6367.
Löwenberg in Wien 6363.
Lömit 6364.
Ludwig in Neiße 6361.
Luthy U 4.
Markgraf 6330.
Marquardt in Brln. 6354. 6355. 6359.
Mayersche Bh. in Aachen 6364.
Med. Verl. Schweizer & Co. 6347.
Messtrik 6365.
Meulenhoff 6342. 6343.
Meusser 6361.
Meyer, Edm., in Brln. 6365.
Meyer sen. in Brau. 6363.
Mittler & S. 6359.
Mohr in Tüb. 6365.
Mohr in Wien 6370.
Morawe & Sch. 6333.
Mörikes Verl. 6339.
Mosella-Verl. 6363.
Mosse in Brln. 6367.
Mosse in Frkf. a. M. 6365
Mosse in Ha. 6366.
Müller, K. J., in Brln. 6365.
Müller in Ha. 6365.
Muller in London 6363.
Müller, G., in Mü. 6349.
Müller-Fröbelhaus 6360.
Müller & Gräff 6362.
Nagel jun. 6361.
Naumann, C. G., in Le. 6367.
Neff Sort. 6366.
Neubert 6365.
Neubner 6364.
Nilsson 6364. 6365. 6370.
Oldenbourg, R., in Mü. 6364.
Ollendorff 6359.
Passage-Buchh. in Jena 6364.
Peters in Le. 6367.
Pietsch Nchf. 6366.
Pfeifer in Budap. 6363.
Platz 6364 (2).
Polyt. Buchh. in Mittw. 6364.
Presting 6361.
Quandt & H. 6361.
Reichmann 6360.
Reimer, D., 6346. 6347.
Reinhardt in Mü. 6358.
Rickersche U.-B. in Gieß. 6363 (2).
Röhrscheid 6363.
Rösler 6329.
Safár 6364.
St. Goar 6362.
Schatz'sche Bh. 6364.
Scherzer 6360.
Schlapp 6360. 6364.
Schlesw.-Holst. Verl.-Anst. 6344.
Schmidt, H., in Le. 6367.
Schmidtke in Saarbr. 6361
Schmittner 6364.
Schneider in Düss. 6361.
Schreiber in Mar. 6365.
Schrobsdorff'sche Bh. 6363
Schulze in Hannov. 6345.
Schwarz in Brln. 6361.
Schweitzer, J., in Aachen 6363.
Schweitzer Verl. in Mü. 6352.
Schweitzer Sort. in Mü. 6361.
Seeber 6364.
Seels Nchf. 6364.
Seligsberg 6361.
Serig'sche Bh. 6364.
Singer in Straßb. 6363.
Sperling in Stu. 6365.
Sperling & K. 6367.
Speyer & P. 6361.
Spielmeyer, M., 6360.
Stämpfli & Cie. 6330.
Stechert & Co. in Le. 6360
Steffen in Dortm. 6365. 6366.
Stege 6367.
Strecker & Schr. 6365.
Stuhr in Brln. 6363.
Swets & Z. 6364.
Teubner in Le. 6361.
Theissing'sche Buchh. in Münst. 6365.
Tietz in Brln. 6360.
Troemers U.-B. 6359.
Twietmeyer, A., in Le. 6330.
Union in Stu. 6337.
Univ.-Buchh. in Münst. 6352. 6333.
Urban & Schw. 6356.
Veit & Comp. 6345.
Verl. d. K. K. Hof- u. Staatsdruck. in Wien 6339.
Verl. d. »Lust. Blätter« 6341.
Verl. f. Volkskunst 6367.
Vita 6334. 6335.
Vogt, Gebr., in Papierm. U 2.
Volckmar 6329. 6367.
Volkstüml. Bücherei in Pforzh. 6360.
Volksvereinsverl. in M.-Gl. 6364.
Waitz 6360.
Waldow 6363.
Warkentien 6364.
Weigel, A., in Le. 6363.
Wende & Co. 6361.
Wiest Nchf. 6348.
Wildt, H., in Stu. 6329 (2) 6330 (5).
Will & R. 6364.
Williams & R. 6364.
Winkler in Brsl. 6364.
Winter in Chemn. 6365.
Winter in Bre. 6360.

(Fortsetzung zu Seite 6322.)

wird bei der Verfilmung preisgegeben, während nur das erhalten wird, was mit dem künstlerischen Wert nicht viel zu tun hat, nämlich die Spannung. Sollte jemals der Kino für die Kunst in Frage kommen, so müßte er aus seinen eigenen Gesetzen heraus ein neues Genre hervorbringen, das ohne die Hülfe des geschriebenen Worts, ähnlich wie die Pantomime, mit den technischen Mitteln des Kino selbst verständlich würde. Etwas Dümmeres und Langweiligeres jedoch kann man sich gar nicht denken, als in mehr oder weniger schlechtem Deutsch die Inhaltsangaben von Romankapiteln von der Leinwand ablesen zu müssen und dann im Flug einige Menschen vorbeirasen zu sehen, die dazu ein Gebärdenspiel machen, das gerade so gut etwas andres bedeuten kann. Dies ist aber der Hauptinhalt aller verfilmten Romane. Die gelegentlich eingeschobenen Naturaufnahmen könnten erfreulich sein, wenn sie losgelöst von der Romanhandlung ohne weitere Ansprüche dargestellt würden. Mit einem Wort, ich halte die Verfilmung von literarischen Werken für einen Irrweg. Diesen Werken selbst jedoch, glaube ich, wird dadurch nicht geschadet. Sie bleiben doch das, was sie sind, jeder kann nach wie vor zu dem Buche greifen. Das große Publikum der Kinos, dessen literarische Neugier sich mit dem Schauen begnügt, hätte Bücher von literarischem Wert doch nicht gekauft. Durch die Verfilmung aber wird die Bevölkerung ganzer Städte mit der Tatsache bekanntgemacht, daß ein Roman mit einem bestimmten Titel von einem bestimmten Autor überhaupt existiert. Man liest diese Mitteilung auf den Plakaten und in den Zeitungen, der Name des Buches prägt sich ein. Wer überhaupt Bücher kauft und liest, kann daher ebensogut durch den Kino wie auf andere Weise auf ein literarisches Werk aufmerksam gemacht werden. Der Film gibt dazu einige Hinweise auf den Inhalt. Er wirkt ungefähr wie eine nicht besonders verständnisvolle, aber doch empfehlende Besprechung in der Zeitung und hat vor allen anderen Reklamemitteln die weite Verbreitung voraus.

Oscar A. H. Schmitz.

Die Frage, ob durch das Kino weitere Kreise für die Literatur gewonnen würden und vom Kino den Weg zum Buche fänden, möchte ich glatt verneinen. Ich halte den Kinematographen für ein neues und zwar starkes Mittel, die beklagenswerte und immer weiter um sich greifende Oberflächenkultur in unserem Volke nur noch mehr zu steigern. Seiner Natur nach arbeitet das Kino in der Hauptsache mit sensationellen Momenten. Ob das vorgeführte Werk literarischen Wert hat, darum kümmert es sich nicht und kann ihn auch nicht zeigen, ebensowenig seine ästhetische Seite. Das ist es aber gerade, was wir so bedauern müssen, daß das Eindringen in ein literarisches Werk, das ruhige Genießen, die innere Erhebung durch das Erfassen seines ästhetischen und ethischen Gehaltes immer seltener wird. Wer liest noch mit der Feder in der Hand ein poetisches Erzeugnis? Nur schnell, nur Personen und Situationen, Verwicklung und Lösung, vor allem sensationelle Geschehnisse, und der Leser ist fertig mit dem Buche, mit einem Buche vielleicht, in das der Autor sein Herzblut gegossen hat. Und da soll das Kino, dieses Produkt unserer Schaukultur und Raschlebigkeit, die Menschen zu innerer Sammlung, zur Vertiefung in ein noch so wertvolles Buch führen? Ja, wenn der Verfasser nur auf Sensation gearbeitet hat, und der Kinobesucher in seinem Buche vielleicht noch stärker gepackt und erregt zu werden hofft, mag er nach demselben greifen. Aber wer kein anderes Ziel kennt, gehört nicht in den Tempel der Kunst, und sein Wort ist des Schalles nicht wert, den die Sprache ihm leiht. Ich spreche hier nur von der schöngeistigen Literatur; wissenschaftliche Vorführungen im Kino mögen ernst gerichtete Menschen auch wohl einmal zum Buche führen; aber auch das wird selten sein. Das Kino ist nach meinem Urteil ein Feind und Verderber unserer Literatur in ihrem innersten, besten und edelsten Wesen, des Dramas wie der epischen Erzeugnisse, und kein Schriftsteller, der sich selber achtet, sollte sich dazu hergeben, ein Werk verfilmen zu lassen.

Ad. Jos. Cüppers.

Ich möchte den Dichter sehen, dem sich nicht das Herz im Leibe umdreht, sobald er seine Romangestalten im Film erblickt. Vor allem: damit diese Gestalten kinomöglich seien, müssen sie zuerst von mehr oder weniger begabten Schauspielern »verkörpert« werden. Das heißt: der ganze Wert des Wortes, seine Eigenart, seine Persönlichkeitswirkung, seine künstlerische Stellung im Satze, sein tieferer Sinn, seine Deutungsmöglichkeiten, kurz alles, was die eigentliche Dichtung ausmacht, geht rettungslos verloren. Es bleibt nur die »Gestalt«, mit der ein jeder Schauspieler natürlich machen kann, was er will. So wird nun kaum mehr als das rohe Skelett der Handlung dargestellt, und kein gerupftes Huhn läuft jämmerlicher und aller Gnaden entblößter daher, als solch ein »verfilmter« Roman durch den Kinosaal.

Anders steht es mit jenen Romanen, die von solchen »Schriftstellern« verfertigt wurden, denen das Wort nur das Mittel ist, um möglichst »spannende« Handlungen zu erzählen. Diese Autoren können sich nur freuen, indem sie bei ihrer Verfilmung zu zeigen vermögen, welch fixe Kerle sie in der Erfindung von spannenden Handlungen, Überraschungen und waschechten Rührseligkeiten sind. Sie können nur gewinnen, denn ihre schwächste Seite, die eigentliche Wort- und Darstellungskunst, entfällt ja im Kino.

Ob vom Kino der Weg zum Buche gefunden wird, möchte ich stark bezweifeln. Kennt nämlich der gewisse Kinobesucher einmal die ganze Handlung, so hat er gar keine Lust mehr, die Geschichte mühselig nachzulesen. Hingegen hätte ich einen guten Vorschlag für unsere Verleger: ich rate jedem, selbst ein Kino zu etablieren und bei jedem neuen Roman die »Handlung«, womöglich gratis, »verfilmt« wiederzugeben bis — auf das letzte Kapitel. Dieses erfährt der Kinobesucher nur, wenn er sich das Buch kauft. Das wär' doch großartig, nicht? Es lebe der Zeitgeist!

Zum Schluß in allem Ernste: es geht in unserer »Kulturzeit« immer mehr der Begriff verloren, worin der Segen einer guten Dichtung eigentlich liegt, daß nämlich der Leser durch eingehende Vertiefung in das Wollen und Können, in das Gemüt und die Phantasie, kurz in die Persönlichkeit des Dichters durch Anschauung, Ergänzung und »Mitdichten« einen guten Gewinn im eigenen Innern davonträgt. Nur was solcherart erworben wird, wird auch zum geistigen Besitz. Die bloße Kenntnisnahme des Inhalts ist völlig belanglos, sie ist Befriedigung der Sensationslust und bringt den Beschauer um keinen Schritt höher.

Es gibt eine Dichtungsform, die dem Kino gehört. Das ist die Pantomime. Was soll jetzt der Angriff auf den Roman? Seien wir doch aufrichtig — es wollen wieder einige Leute ein Geschäft machen; das ist alles.

Franz Karl Ginzkey.

(Schluß folgt.)

Kleine Mitteilungen.

Warenzeichen-Eintrag. — Dem Verlag der Ärztlichen Rundschau Otto Gmelin Pfadfinder-Verlag in München wurde für Bücher, Prospekte und Postkarten das nebenstehende Warenzeichen auf Grund des Gesetzes zum Schutz der Warenbezeichnungen vom 12. Mai 1894 unter Nr. 176595, Klasse 28, Aktenzeichen V, 5372 unterm 7. Juni 1913 bei dem Kaiserlichen Patentamt eingetragen.

Erholungsheim für deutsche Buchhändler in Seebad Ahlbeck. — Bei dem jüngsten Besuch des Ahlbecker Kinderheims durch das deutsche Kaiserpaar hatten die im Buchhändlerheim anwesenden Kurgäste mit dem Inspektor des Heims vor dem reich geschmückten Hause Aufstellung genommen, und im Auftrage des 1. Vorsitzenden, Herrn Hofbuchhändlers Wilhelm Süsserott-Berlin, wurden den Majestäten zwei prachtvolle Blumensträuße durch die Damen Fräulein Hedwig Wolf-Leipzig und Fräulein Frieda Jänsch-Berlin überreicht. Die Majestäten dankten für diese Aufmerksamkeit und schüttelten den beiden Damen sowie Herrn Inspektor Schulze freundlich die Hände.

SLUB
Wir führen Wissen.

Verein deutscher Zeitungsverleger. — Über die Hauptversammlung des Vereins deutscher Zeitungsverleger am 11. Juni in Bremen wird noch berichtet: Der Vorsitzende des Vereins, Dr. Faber-Magdeburg, eröffnete die Verhandlungen und begrüßte in längerer, mit großem Beifall aufgenommener Rede die Vertreter der Behörden, an der Spitze den regierenden Bürgermeister Dr. Barkhausen. Dieser dankte darauf namens des Senats und rief der Versammlung ein »Willkommen in Bremen« zu. Nach Eintritt in die Tagesordnung sprach der Vorsitzende über die Aufgaben und Ziele des Vereins, worauf Dr. Knittel-Karlsruhe das bereits gemeldete Referat (Bbl. Nr. 134) über den militärischen Nachrichtendienst der Presse hielt. Nach Annahme der gestern mitgeteilten Resolution wurde der Jahresbericht 1912/13 besprochen und genehmigt. An die Referate von Broschek-Hamburg über die Frage der Gestaltung des Abonnementspreises und von Direktor Baltz-Berlin über die Maschinensetzerfrage knüpfte sich eine teilweise sehr lebhafte, ausgedehnte Debatte. Mit den Ersatzwahlen für die ausscheidenden Vorstandsmitglieder und den Neuwahlen zum Ehrenrat schloß die Hauptversammlung, nachdem Köln zum Tagungsort des nächsten Jahres bestimmt worden war.

Gutenberg-Gesellschaft in Mainz. — Die Jahresversammlung der Gutenberg-Gesellschaft findet am Sonntag den 22. Juni 1913, vormittags 11¼ Uhr, im Stadthause zu Mainz statt. Den Festvortrag wird Herr Dr. Adolf Tronnier in Mainz über »Gutenberg-Bildnisse« halten. Die Versammlung ist öffentlich; alle Freunde der Gutenbergsache haben freien Zutritt.

Sprechsaal.

(Ohne Verantwortung der Redaktion; jedoch unterliegen alle Einsendungen den Bestimmungen über die Verwaltung des Börsenblatts.)

Behörden und Buchhandel in Oberschlesien.

Fortsetzung zu »Auch eine Illustration zu § 12 der Verkaufsordnung« in Nr. 120 u. 129.

In Nr. 120 des Börsenblattes für den Deutschen Buchhandel vom 28. Mai führt Herr Buchhändler Wilpert in Gr.-Strehlitz im Verlaufe einer Auseinandersetzung mit dem Phönix-Verlage mit Bezug auf die Königliche Regierung in Oppeln das Folgende aus: »Die oberschlesischen Sortimenter, zumal in den zweisprachigen Landesteilen, sind wahrlich nicht auf Rosen gebettet; die Königliche Regierung in Oppeln hätte daher die Pflicht, diese Träger der deutschen Kultur nach Möglichkeit zu unterstützen. So aber bevorzugt sie einige Handlungen zum Nachteile der übrigen. Und diese Schädigungen der Buchhandlungen ist schon öfters erfolgt. Erst vor einiger Zeit hat sie die Kreisschulinspektoren angewiesen, als sie den Schulen namhafte Beträge zur Anschaffung von Lehr- und Lernmitteln zur Verfügung stellte, diese Unterrichtswerke lediglich von einer einzigen Buchhandlung in Breslau zu beziehen. In früheren Jahren hatte sie die Kreisschulinspektoren erfreulicherweise beauftragt, die leistungsfähigen ortsangehörigen Buchhändler beim Ankauf von Lehrmitteln zu bevorzugen.«

Ich hatte im Auftrage der Königlichen Regierung in Oppeln wegen der Schaffung der Festschrift, die zu der Beschwerde des Herrn Wilpert die unmittelbare Veranlassung gegeben hat, die Verhandlungen zu führen, bin auch sonst an der Gestaltung des Verhältnisses der Königlichen Regierung zum Buchhandel beteiligt und möchte die Ausführungen des Herrn Wilpert nicht unwidersprochen lassen. Dem Vorstand des Börsenvereins ist bekannt, daß bei den Bücheranschaffungen des von der Königlichen Regierung in Oppeln gegründeten und mit namhaften Mitteln unterstützten Verbandes oberschlesischer Volksbüchereien großes Gewicht darauf gelegt wird, mit dem Sortimentsbuchhandel, nicht ohne ihn oder gar gegen ihn, zu arbeiten. In dieser Hinsicht unterscheidet sich die Arbeitsweise unseres Verbandes von der aller andern großen Bildungsverbände, und wir gehen darin so weit, wie es sich mit der für die Verwendung öffentlicher Gelder erforderlichen Sorgfalt eben noch verträgt. Die etwa 50 000 ℳ staatlicher Gelder, die die oberschlesischen Volksbüchereien jährlich für Bücher ausgeben, fließen demnach, wie sich bei uns genau nachweisen läßt, größtenteils dem oberschlesischen Sortimentsbuchhandel zu. Es dürfte bekannt sein, daß in andern Regierungsbezirken für das Volksbüchereiwesen auch nicht annähernd so hohe Beträge zu Gebote stehen. Dazu treten nun die Anschaffungen der Schulbüchereien, die sich in Oberschlesien gleichfalls besonderer Förderung erfreuen, und allerlei kleinere Aufträge, die die in Oberschlesien mit besonderem Nachdruck betriebene Förderung des Deutschtums mit sich bringt. Sollte also der Buchhandel im Regierungsbezirk Oppeln tatsächlich schlechter gebettet sein als in andern Bezirken, so träfe daran offenbar die Bezirksregierung, die nach den eigenen Worten des Herrn Wilpert den ihr unterstellten Behörden die Weisung erteilt hat, am Orte zu kaufen, keine Schuld, und es muß eigentümlich berühren, daß von dieser Seite die Behörde sofort auf ihre Pflichten aufmerksam gemacht wird, wenn sie von ihrer dem Sortimentsbuchhandel so günstigen Stellungnahme in besonders gearteten Ausnahmefällen abweicht.

In dem Falle der Knötelschen Festschrift handelt es sich für den Phönix-Verlag in der Tat um kaum mehr als einen Druckauftrag, der dann erklärlicherweise noch verlegerisch ausgenutzt wurde. Eine Heranziehung des Sortimentsbuchhandels hätte lediglich die Kosten vergrößert und eine verhältnismäßig einfache Sache unnötig verwickelt; sie kam auch wegen der Kürze der Zeit und der gesamten Sachlage nicht in Frage.

Die Königliche Regierung wird sich, soweit ich unterrichtet bin, durch derartige Angriffe in ihrer für den Buchhandel so vorteilhaften Stellungnahme nicht beirren lassen, obgleich sie, wie bei dieser Gelegenheit nicht verschwiegen werden soll, mit dem oberschlesischen Sortimentsbuchhandel im Gegensatz zum heimischen Verlage, der in opferwilliger Weise ihren Anregungen auf Schaffung und Förderung einer großangelegten Heimatliteratur nachkommt, nicht durchweg gute Erfahrungen gemacht hat. Die oberschlesischen Sortimentsbuchhändler samt und sonders Träger deutscher Kultur zu nennen, und besondere Unterstützungen, womöglich auf Kosten der Allgemeinheit, für sie zu beanspruchen, geht nach diesen Erfahrungen nicht an. Wenn insbesondere der oberschlesische Sortimentsbuchhandel statt zu klagen in der Verfolgung der von der Königlichen Regierung gegebenen Anregungen, z. B. in der Frage einer möglichst umfassenden Verbreitung der guten billigen Sammlungen, schon im eigenen Interesse eine etwas größere Regsamkeit entfalten wollte, so würden derartige Klagen von selbst verstummen.

Verbandsbibliothekar Kaisig in Gleiwitz.

Auf den vorstehenden Artikel zu erwidern ist nicht ganz leicht. Wir können einleitend sagen, daß uns Herr Verbandsbibliothekar Kaisig von früheren Verhandlungen her als sehr sortimenterfreundlich wohl bekannt ist, und daß wir glauben, daß der das durchschnittliche Maß überschreitende literarische Bedarf der Regierung zu Oppeln zum großen Teil der Tätigkeit des Herrn Kaisig zu verdanken ist. Wir verstehen deshalb nicht ganz, warum Herr Kaisig, nachdem er erfreulicherweise versprochen hat, auf seinem buchhändlerfreundlichen Standpunkt auch in Zukunft zu verbleiben, nun dem oberschlesischen Sortiment einen Tadel erteilt.

Betrachten wir den Fall objektiv! Die Regierung zu Oppeln gibt dem Phönix-Verlag, der über eine eigene Druckerei verfügt, den Auftrag, 60 000 Stück einer Broschüre zu drucken, sie setzt für das Heft einen Preis von 25 Pfennig fest und veranlaßt entsprechende landrätliche Bekanntmachungen in sämtlichen Kreisblättern. Daneben aber überläßt sie es dem Phönix-Verlag, dasselbe Heft auch als Verleger zu verbreiten und seinerseits einen — natürlich höheren — Ladenpreis zu bestimmen. Wir meinen, hier steckt ein Fehler.

Nachdem sämtlichen Magistraten, Schulverbänden und Gemeinden eine Broschüre für 25 Pfg. angeboten worden ist, also weite Kreise diesen Preis kennen gelernt haben, würde der Sortimentsbuchhandel sich zweifellos den Vorwurf der Unreellität zuziehen, wenn er dieselbe Schrift nun für 40 Pfg. verkaufen wollte. Lieber bleibt er scheinbar untätig, als daß er sich diesen schlimmen Tadel unschuldig aufladen sollte. Besser wäre es dann immer noch gewesen, die Regierung hätte lediglich allein den Vertrieb der Broschüre in die Hand genommen. Von einer Opferwilligkeit des oberschlesischen Verlages im Gegensatz zu dem Sortiment zu sprechen, liegt unseres Erachtens keine Veranlassung vor: zumindest hat im vorliegenden Fall ja der Phönix-Verlag in seiner Eigenschaft als Drucker sicherlich verdient.

Auf einen Punkt geht Herr Kaisig aber leider gar nicht ein, wiewohl er die Stelle aus dem Wilpertschen Artikel abdrucken läßt. Unsere oberschlesischen Mitglieder führen Klage, daß die Oppelner Regierung seit einiger Zeit größere buchhändlerische Aufträge, die sie nach ihrer früheren Gepflogenheit ganz wohl dem oberschlesischen Sortiment hätte zuweisen können, keiner eingesessenen, sondern einer Breslauer Buchhandlung übergeben läßt. Wir möchten Herrn Kaisig bitten, hier seinen Einfluß geltend zu machen, daß die Behörde wieder zu der alten Gewohnheit zurückkehrt. Wird so dem ortsangesessenen Sortiment das Rückgrat gestärkt, so wird es gewiß gern auch Herrn Kaisigs Wunsch willfahren, die guten billigen Sammlungen zu vertreiben.

Der Provinzialverein der Schlesischen Buchhändler E. V.
i. A.: Bruno Althaus.

Vertragsverletzung?

Beim Kauf einer Buchhandlung wurde schriftlich vereinbart, daß der frühere Inhaber, der ein Geschäft für Schreibmaterialien u. Kontorbedarf weiterführt, keine Bücher mehr verkaufen dürfe. Ist ihm dann gestattet, Kursbücher nach wie vor zu verkaufen? N. B.

Verantwortl. Red. i. V.: Richard Alberti. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus, Hospitalstr.
Druck: Ramm & Seemann. Sämtlich in Leipzig. — Adresse der Redaktion: Leipzig-R., Gerichtsweg 26 (Buchhändlerhaus).

Klischeemarkt

F. M. Haage
Cliché-Verlag u.
Cliché-Agentur
Leipzig-Reudnitz
Kohlgartenstr. 14[1]
liefert in bekannter tadelloser Ausführung Galvanos für Zeitschriften, Kalender und Bücher aller Art. Reichstes Illustrat.-Material steht zu Diensten.

Zum
Kaiser-Jubiläum

Reliefbildnisse aus echter Bronze
Vornehmer künstlerischer Zimmerschmuck

Diese Relief-Bildnisse sind Schöpfungen des bekannten Stuttgarter Bildhauers Eugen Schlipf. Sie zeichnen sich durch vollendete Naturtreue aus und bilden einen außerordentlich wirkungsvollen Zimmerschmuck. Auch die Vervielfältigung durch die Württembergische Metallwarenfabrik in Geislingen bietet Gewähr für Gediegenes.

Kaiser Wilhelm II.
Kaiser Franz Josef
König Ludwig II.
Bismarck / Zeppelin
Goethe/Schiller/Luther

Jedes Bild in 6 cm breitem schwarzem Eichenrahmen (Rahmengröße 25,5×22,5 cm) M. 12.50
oder zum Aufstellen auf weißem Carrara-Marmorblock (Größe 18×16 cm) . . M. 16.—
Gerahmte Doppelbilder (Größe 37×26 cm) . . M. 25.—

33⅓% Rabatt, je 1 Stück zur Probe mit 40%

Häusler & Teilhaber, Stuttgart, Rotebühlstr. 110

Förster & Borries
Graph. Anstalt * Zwickau Sa.

Erste u. älteste Spezialdruckerei für Dreifarbendruck

Farbendrucke
für
wissenschaftl. Werke, Schulbücher, Jugendschriften u. a., sowie Künstler-Postkarten nach jeder Art von farbigen Vorlagen in Drei- und Vierfarbendruck in anerkannt vorzüglicher Ausführung

Prämiiert mit zwei Staatsmedaillen und vielen goldenen Medaillen

Druckproben und Kostenanschläge auf Verlangen

Emil Herrmann Senior
Buch- und Kunstdruckerei
Leipzig

Werke und Zeitschriften
in Hand- und Maschinensatz
Illustrations- und Mehrfarbendruck
Kataloge • Prospekte
Sorgfältigste Ausführung
Schnellste Lieferung
Kostenanschläge gern zu Diensten

Gutenbergstr. 5 - Fernsprecher 1228

DIE BIBLIOTHEK
DES BÖRSENVEREINS DER DEUTSCHEN BUCHHÄNDLER ZU LEIPZIG

ist in erster Linie für die Mitglieder des Börsenvereins bestimmt.

Zur Entleihung von Büchern berechtigt sind die Mitglieder des Börsenvereins.

Buchhändler, die dem Börsenverein nicht angehören, können nur unter Bürgschaft ihres Leipziger Kommissionärs oder eines Mitgliedes des Börsenvereins, Gehilfen nur unter Bürgschaft ihres Prinzipals, bezw. des Leipziger Kommissionärs des letztern, Bücher entleihen.

Nicht-Buchhändlern ist die Benutzung der Bibliothek und ihrer Sammlungen im Lesezimmer gestattet; zu einer Verleihung von Büchern an sie ist die Beibringung des Bürgschaftsscheins eines Mitgliedes des Börsenvereins erforderlich.

Zwei-Sprachen-Blätter

Jetzt *bestellt man die dem Fortstudium fremder Sprachen dienenden Zwei-Sprachen-Blätter:*

Le Traducteur *franz.-deutsch*
The Translator *engl.-deutsch*
Il Traduttore *italienisch-deutsch*

Je M. 2.— ord., M. 1.40 netto pro Halbjahr und 7/6. Angehörigen des Buchhandels je 1 Exemplar mit 50 %. Probenummern gratis.

Librairie C. Luthy, La Chaux-de-Fonds.

Auslieferung in Leipzig bei Herrn F. E. Fischer

Verantwortl. Red. i. V.: Richard Albertt. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus, Hospitalstr. [illegible] Leipzig. Adresse der Redaktion: Leipzig-R., Gerichtsweg 26 (Buchhändlerhaus).